



Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017

Stadt Schwalmstadt

-Schwalm-Eder-Kreis-

Haushaltsatzung

und

Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2017

Einwohnerzahlen:

Stadtteil	Volkszählung am							Nach der Fortschreibung am
	17.5.39	13.9.50	25.9.56	6.6.61	27.5.70	25.5.87	31.12.15 (ekom)	
Allendorf	587	815	650	620	607	545	545	
Ascherode	410	583	546	557	611	590	659	
Dittershausen	192	320	253	237	222	238	238	
Florshain	263	402	338	321	339	397	374	
Frankenhain	201	322	253	233	265	261	275	
Michelsberg	299	418	324	335	335	299	249	
Niedergrenzebach	732	1.051	995	969	1.032	1.106	1.041	17.861 *)
Rörshain	194	291	282	286	256	255	256	
Rommershausen	374	550	493	469	447	453	450	
Treysa	4.294	7.350	7.520	7.813	8.770	8.036	8.533	
Trutzhain	----	530	630	753	805	721	730	
Wiera	602	933	833	742	762	726	644	
Ziegenhain	2.147	3.568	3.413	3.619	3.770	3.666	4.068	
Zusammen	10.295	17.133	16.530	16.954	18.221	17.293	18.062	

Gesamtfläche des Stadtgebietes

8.474 ha

davon: Stadtteil Allendorf	864 ha
Stadtteil Ascherode	261 ha
Stadtteil Dittershausen	672 ha
Stadtteil Florshain	391 ha
Stadtteil Frankenhain	167 ha
Stadtteil Michelsberg	635 ha
Stadtteil Niedergrenzebach	629 ha
Stadtteil Rörshain	305 ha
Stadtteil Rommershausen	644 ha
Stadtteil Treysa	1.775 ha
Stadtteil Trutzhain	50 ha
Stadtteil Wiera	949 ha
Stadtteil Ziegenhain	1.132 ha

***) Zahl vom Hess. Statistischen Landesamt**

Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung des Inhalts	Farbe	Seite(n)
Haushaltssatzung 2017	weiß	
Vorbericht	blau	1 - 50
Kostenstellenplan	blau	51 - 58
Gesamthaushalt Stadt Schwalmstadt	weiß	59
Ergebnishaushalt 2017	weiß	60
Finanzhaushalt 2017	weiß	61 - 62
Teilergebnishaushalte - Teilfinanzhaushalte - Investitionen	weiß	63 - 214
Investitionsprogramm 2016 - 2020	rot	215 - 220
Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020	grün	221 - 228
Stellenplan 2017 für die ständig Bediensteten	gelb	229 - 253
Erläuterungen zum Stellenplan	gelb	255
Erläuterungen zu Personal- und Versorgungsaufwendungen	gelb	257 - 258
<u>Anlagen</u>		
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	gelb	259
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen/ Rückstellungen	gelb	261
Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zur Verfügung gestellten Mittel	gelb	263 - 264
Übersicht der durch die Stadt Schwalmstadt eingegangenen Bürgschaften	gelb	265 - 266
Lagebericht Stadtwerke -Wasser und Abwasser-	blau	267 - 268
Gewinn- und Verlustrechnung 2015 Stadtwerke Schwalmstadt	blau	269
Gewinn- und Verlustrechnung 2015 -Betriebszweig Wasserversorgung- Stadtwerke Schwalmstadt	blau	271
Gewinn- und Verlustrechnung 2015 -Betriebszweig Abwasserentsorgung- Stadtwerke Schwalmstadt	blau	273
Bilanz 2015 Stadtwerke Schwalmstadt	blau	275
Lagebericht der Kommunalen Wohnungsgesellschaft -KWS-	weiß	277
Gewinn- und Verlustrechnung 2015 -KWS-	weiß	279
Bilanz 2015 -KWS-	weiß	281
Lagebericht Parkhaus Treysa GmbH	grün	283
Gewinn- und Verlustrechnung 2014 Parkhaus Treysa GmbH	grün	285
Bilanz 2014 Parkhaus Treysa GmbH	grün	287
Haushaltssicherungskonzept 2017 der Stadt Schwalmstadt	blau	289 - 305

Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der zur Zeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalmstadt am 09.03.2017 folgende Haushaltssatzung beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Ergebnishaushalt

im <u>ordentlichen</u> Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	- 33.017.128 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	32.784.106 €
mit einem Saldo von	-233.022 €
im <u>außerordentlichen</u> Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-- €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	-- €
mit einem Saldo von	-- €
mit einem Überschuss von	-233.022 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	536.142 €
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.874.840 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 5.960.208 €
mit einem Saldo von	-1.085.368 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.085.368 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 1.069.588 €
mit einem Saldo von	15.780 €
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	-533.446 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2017 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 1.085.368 € festgesetzt.

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Kreditmarktdarlehen	592.610 €
Kommunales Investitionsprogramm (Landesprogramm)	382.758 €
Kommunales Investitionsprogramm (Bundesprogramm)	110.000 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 16.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 335 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 420 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 380 v.H.

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Schwalmstadt, den 10.03.2017

Der Magistrat
der Stadt Schwalmstadt

PINHARD, Bürgermeister



VORBERICHT

ZUM HAUSHALTSPLAN 2 0 1 7

der Stadt Schwalmstadt

Nach § 6 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) soll der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern.

Der Vorbericht enthält einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.

Im Vorbericht soll außerdem dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden. Hier wird der Gesichtspunkt des demographischen Wandels mit dem der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde verknüpft.

Auch für Schwalmstadt gilt der Grundsatz: Der demographische Wandel ist unumkehrbar. Die Kommune als Wirtschaftsraum, d. h. als Standort für Unternehmen und als selbst handelnder Akteur im Wirtschaftsleben, erfährt im Zuge der Bevölkerungsentwicklung eine weitere Einschränkung ihrer Handlungsfreiheit.

Die Änderungen der Bevölkerungszahl haben Auswirkungen auf die Zahl der Nutzer öffentlicher Einrichtungen. Die Zahl der Nutzer geht bei abnehmender Bevölkerung in der Regel zurück, während ein erheblicher Teil der Kostenbelastungen wichtiger öffentlicher Einrichtungen und Infrastrukturangebote, wie Ver- und Entsorgung, Verkehrsnetz, Gemeinschaftseinrichtungen Brand- und Katastrophenschutz usw. große Anteile fixer Kosten aufweist. Hieraus ergeben sich steigende Kosten pro Kopf und Nutzer.

Die Ertragslage der Gemeinde wird durch Änderungen der Bevölkerungszahl und –zusammensetzung am stärksten bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen beeinflusst. So wird der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer nach einem festen, alle drei Jahre zu aktualisierendem Schlüssel verteilt. Diese Schlüsselzahl wird von der Bevölkerungsstärke der Gemeinde insofern beeinflusst, als sie den Anteil der Kommune an einem definierten Teil des landesweiten Einkommensteueraufkommens darstellt. Sinkt die Bevölkerungszahl der Gemeinde schneller als im Durchschnitt aller Gemeinden, verzeichnet die Gemeinde bei der Schlüsselzahl in der Regel Verschlechterungen. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass nicht allein Verluste bei der Bevölkerungszahl, sondern auch die Alterung der Bevölkerung hier negativ zu Buche schlagen. Personen im Rentenalter verzeichnen häufig niedrigere Einkünfte als aktive Beschäftigte. Deshalb führt bereits die Änderung der Altersstruktur zu Verlusten beim Einkommensteueranteil, nicht erst der Bevölkerungsverlust.

Für die Bemessung der Schlüsselzuweisungen ist die Bedarfsmesszahl, die sich im Wesentlichen nach dem Hauptansatz nach § 19 FAG richtet, maßgeblich. Der Hauptansatz wiederum ist abhängig von der Einwohnerzahl, so dass sich auch hier der demographische Wandel auswirken wird.

Keine unmittelbare Auswirkung haben zurückgehende Einwohnerzahlen auf die Gewerbesteuer und den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer. Relativ konstant bleibt in Krisenzeiten auch die Grundsteuer B.

Mit Einkommensteueranteil und Schlüsselzuweisungen sind von der Bevölkerungsentwicklung aber zwei Haupteinnahmequellen der Kommunen betroffen. Konkrete Zahlen bis in das Jahr 2030 oder darüber hinaus zu nennen bzw. zu prognostizieren ist nur schwierig oder kaum möglich. Beim Blick in die finanzielle Zukunft spielen sehr viele Faktoren eine Rolle, einige von ihnen sind uns heute möglicher Weise noch nicht einmal bekannt. Angesichts einer künftig gegenläufigen Entwicklung von bleibenden Infrastrukturlasten sowie durch wachsende technische Standards steigende Kosten der Aufgabenerfüllung und zurückgehenden wichtigen Ertragsquellen verschlechtert sich die Fähigkeit der Gemeinde mit abnehmender Bevölkerungszahl, ihr Ergebnis auszugleichen.

Die Kommune als Lebensraum wird sich in den nächsten Jahren in erheblichem Maße mit geänderten Altersstrukturen auseinandersetzen haben. Während es bis zum Jahr 2030 immer weniger Menschen unter 20 Jahren geben wird, erhöht sich die Zahl der Senioren bis zu diesem Zeitpunkt stark. In jedem Fall wird sich die Infrastruktur stärker in Richtung Hilfe- und Pflegeeinrichtungen bzw. Hilfe- und Pflegeleistungen verändern. In anderen Bereichen ist möglicher Weise ein Rückbau an Infrastruktur nicht auszuschließen (z. B. im Hochbau).

Sinkende Erträge aus wichtigen Einnahmequellen vermindern die Fähigkeit der Gemeinde, ihre Kreditverpflichtungen zu erfüllen – sie schmälern die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Die Kommunen haben die Herausforderungen des demographischen Wandels erkannt, allerdings haben sie nur begrenzte Wege und Möglichkeiten, darauf zu reagieren oder gar einzuwirken, sie können sich nicht gegen die Zwangsläufigkeit des Bevölkerungsrückgangs stemmen. Aber sie sollten den demographischen Wandel beobachten, um früh auf absehbare Folgen und auch finanzielle Wirkungen zu reagieren. Eine Möglichkeit des Entgegenwirkens wird in der Stärkung des ehrenamtlichen Engagements zu suchen sein.

Für Schwalmstadt gilt das zuvor gesagte fast uneingeschränkt. Die Bevölkerungszahl wird in unserer Stadt bis in das Jahr 2030 um über 10 % abnehmen. Vergleicht man den Zeitraum von 2000 bis 2030 wird Schwalmstadt rd. 2.200 Einwohner weniger haben.

Als Anlage ist das Gemeindedatenblatt zum demografischen Wandel für Schwalmstadt auf den Seiten 46 - 50 beigefügt.

Folgende Jahresergebnisse liegen bereits vor und wurden vom Rechnungsprüfungsamt bereits geprüft:

Jahresergebnis 2009	1.679.882,18 € (Vortrag 2009: 3.059.963,55 € ./.. Verminderung durch Allgemeine Rücklage von 1.380.081,37 €)
Jahresergebnis 2010	1.730.488,86 €
Jahresergebnis 2011	1.529.868,91 €

Die Entlastung für die Jahre 2010 und 2011 wurden von der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2016 erteilt.

Die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 schließen wie folgt ab:

Jahresergebnis 2012	1.937.260,52 €
Jahresergebnis 2013	1.312.310,22 €
Jahresergebnis 2014	1.956.069,07 €

Gegenüber den geplanten Fehlbeträgen 2009 bis 2014 von insgesamt 16.948.578 € ergibt sich eine Verminderung der Fehlbeträge in diesem Zeitraum um 6.802.698,24 € auf 10.145.879,76 €.

Auch für den Abschluss 2015 ist zu erwarten, dass sich der endgültige Fehlbetrag unter dem geplanten Fehlbetrag bewegen wird.

Die nachfolgenden Erläuterungen zu den beiden vorangegangenen Haushaltsjahren können sich im Wesentlichen nur an den Haushaltsplänen orientieren.

I. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015

Der Haushaltsplan 2015 stellt sich in seinen Gesamtergebnissen wie folgt dar:

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-28.397.787 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	29.567.359 €
mit einem Saldo von	1.169.572 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-- €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	-- €
mit einem Saldo von	-- €

mit einem Fehlbedarf von	1.169.572 €
--------------------------	-------------

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-795.441 €
--	------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.427.769 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.795.250 €
mit einem Saldo von	-367.481 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	367.481 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.013.493 €
mit einem Saldo von	-646.012 €

Der Ergebnishaushalt weist einen Fehlbedarf von 1.169.572 € aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelfehlbedarf von -1.808.934 € aus.

Für das Jahr 2015 musste ein Nachtragshaushaltsplan aufgestellt werden, der in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.11.2015 beschlossen wird. Dieser stellt sich in seinem Gesamtergebnissen nunmehr wie folgt dar:

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-28.740.060 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	29.760.018 €
mit einem Saldo von	1.019.958 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-34.950 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	-- €
mit einem Saldo von	-34.950 €

mit einem Fehlbedarf von	985.008 €
--------------------------	-----------

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-652.827 €
---	------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.843.011 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.027.400 €
mit einem Saldo von	-184.389 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	184.389 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.030.493 €
mit einem Saldo von	-846.104 €

Der Ergebnishaushalt weist einen Fehlbedarf von 985.008 € aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelfehlbedarf von -1.683.320 € aus.

Durch den erhöhten Gewerbesteuerertrag war es möglich, den Fehlbedarf von 1.169.572 € um 184.564 € auf 985.008 € zu reduzieren.

II. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2016

Der Haushaltsplan 2016 stellt sich in seinen Gesamtergebnissen wie folgt dar:

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-31.825.666 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	31.214.797 €
mit einem Saldo von	-610.869 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-- €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	-- €
mit einem Saldo von	-- €

mit einem Fehlbedarf von -610.869 €

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 383.764 €

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.699.800 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.868.750 €
mit einem Saldo von	-168.950 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	684.708 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.031.288 €
mit einem Saldo von	-346.580 €

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 610.869 € aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelfehlbedarf von -131.766 € aus.

Für das Jahr 2016 musste ein Nachtragshaushaltsplan aufgestellt werden, der in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2016 beschlossen wurde. Dieser stellt sich in seinem Gesamtergebnissen nunmehr wie folgt dar:

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-32.134.478 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	31.702.263 €
mit einem Saldo von	-432.215 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge	-203.281 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen	-- €
mit einem Saldo von	-203.281 €

mit einem Überschuss von	-635.496 €
--------------------------	------------

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	776.991 €
--	-----------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.614.697 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.509.480 €
mit einem Saldo von	-894.783 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	894.783 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.034.093 €
mit einem Saldo von	-139.310 €

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 635.496 € aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelbedarf von -257.102 € aus.

Der Überschuss im Haushalt 2016 in Höhe von 610.869,00 € hat sich im Nachtrag 2016 geringfügig verbessert und zwar um 24.627,00 € auf 635.496,00 €. Dies ist u. a. dadurch bedingt, dass der Kreistag in seiner Sitzung am 26.09.2016 beschlossen hat, die Kreisumlage auf 31,6 Punkte festzusetzen. Im Haushalt war eine Kreisumlage mit 32,20 Punkten eingerechnet.

Einige Anpassungen erfolgten im Bereich der Kindertagesstätten. Hier waren erfreulicherweise ca. 137.000 € Mehrerträge zu verzeichnen, außerdem konnten die Aufwendungen um ca. 23.000 € reduziert werden.

III. Haushaltsjahr 2017

Der Haushaltsplan 2017 der Stadt Schwalmstadt wurde wie bisher nach den vorgegebenen 16 Produktbereichen aufgestellt. Die Produktbereiche wurden weiter nach Produktgruppen und Produkten gegliedert.

Nr.	Produktbereich
01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
03	Schulträgeraufgaben
04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft

Ein Kostenstellenplan befindet sich auf den Seiten 51 - 58.

Ergebnishaushalt

Mit der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2017 liegt nunmehr der neunte doppelte Haushalt der Stadt Schwalmstadt vor. Er steht nach wie vor unter dem Einfluss der Finanzwirtschaft der vergangenen Jahre und der dadurch eingegangenen haushalterischen Verbindlichkeiten. Die aktuelle Situation stellt sich so dar, dass auch der diesjährige Haushalt mit einem Überschuss in einer Größenordnung von rd. 233.000 € abschließt.

Nach den Jahresabschlüssen bzw. der Haushaltsplanung für die Jahre 2009 – 2017 sind folgende Fehlbeträge bzw. Überschüsse entstanden:

Jahresergebnis 2009	1.679.882,18 € (Fehlbetrag)
Jahresergebnis 2010	1.730.488,86 € (Fehlbetrag)
Jahresergebnis 2011	1.529.868,91 € (Fehlbetrag)
Jahresergebnis 2012	1.937.260,52 € (Fehlbetrag)
Jahresergebnis 2013	1.312.310,22 € (Fehlbetrag)
Jahresergebnis 2014	1.956.069,07 € (Fehlbetrag)
Haushaltsplan 2015	985.008,00 € (Fehlbetrag)
Haushaltsplan 2016	- 635.496,00 € (Überschuss)
Haushaltsplan 2017	- 233.022,00 € (Überschuss)

Gesamtfehlbedarf von 10.262.369,76 €

Im Haushaltsplan 2016 wurde in der Finanzplanung für das Jahr 2017 ein Überschuss von rd. 862.700 € ausgewiesen.

Durch die Erhöhung der Personal- und Versorgungsaufwendungen, Verminderung der Schlüsselzuweisungen und Anpassung der Abschreibungen und Sonderposten auf das Niveau des Jahres 2014 schließt der diesjährige Haushaltsplan „nur“ mit einem Überschuss von rd. 233.000 € ab.

Die positiven Ergebnisse der Jahre 2016 und 2017 bedeuten gleichwohl noch nicht den Abschluss unserer Konsolidierungsbemühungen. Es gilt nun, die in den letzten Jahren aufgelaufenen Fehlbeträge und damit einhergehend auch die Kassenkredite abzubauen. Dies kann nur gelingen, wenn die zukünftigen Haushalte im Ergebnis mit Überschüssen abschließen. Hierzu ein einfaches Rechenbeispiel: Um 10 Mio. € an aufgelaufenen Fehlbeträgen zu konsolidieren, müsste in den nächsten 10 Jahren pro Jahr 1 Mio. € an Überschuss erzielt werden.

Schlüsselzuweisungen sind ein Instrumentarium im Kommunalen Finanzausgleich und sollen die höchst unterschiedliche Finanzkraft der Kommunen ausgleichen. Die kreisangehörigen Gemeinden erhalten jährliche Schlüsselzuweisungen, deren Höhe sich für die einzelne Gemeinde nach ihrer Steuerkraft und dem Verhältnis, in dem ihr durch den Gesamtan-satz ausgedrückter Finanzbedarf zu dem Finanzbedarf der anderen kreisangehörigen Gemeinden steht. Kreisangehörige Gemeinden, bei denen der Quotient aus der Steuerkraft-

messzahl und dem Gesamtansatz weniger als 65 % des Quotienten aus der Summe der Steuerkraftmesszahlen und der Summe der Gesamtansätze aller kreisangehörigen Gemeinden erreicht, erhalten gem. § 17 (2) FAG vorweg einen anteiligen Steuerkraftausgleich (Schlüsselzuweisung A). Dieser beträgt 65 % des Unterschiedsbetrages zwischen dem Quotienten, vervielfacht mit dem Gesamtansatz der ausgleichsberechtigten Gemeinde. Die Stadt Schwalmstadt erhält hier einen Betrag von 43.624 € (Schlüsselzuweisung A). Gem. § 17 (3) FAG erhalten kreisangehörige Gemeinden, deren Steuerkraftmesszahl zuzüglich der Schlüsselzuweisung A niedriger ist als ihre Ausgleichsmesszahl, eine Zuweisung von 65 % der Differenz (Schlüsselzuweisung B). Hier erhält die Stadt Schwalmstadt einen Betrag von 10.401.581 €. Insgesamt erhält die Stadt Schwalmstadt eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 10.445.205 €. Die Schlüsselzuweisungen werden jedoch in voller Höhe an den Kreis „weitergereicht“. Die Kreisumlage steigt im neuen Haushaltsjahr um rd. 254.000 € auf 7.692.708 € an. Die Schulumlage erhöht sich um rd. 145.000 € auf nunmehr 4.381.922 €. Insgesamt fließen an den Kreis rd. 399.000 € mehr ab als im vergangenen Jahr. Die Stadt führt insgesamt 12.074.630 € in Form von Kreis- und Schulumlage ab. Ein Betrag, der die erhaltenen Schlüsselzuweisungen um rd. 1.629.000 € übersteigt.

Der Finanzplanung für die Steuereinnahmen und Steuererträge (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Familienleistungsausgleich, Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B) sowie dem Kommunalen Finanzausgleich (Schlüsselzuweisung, Kreis- und Schulumlage) liegen die Orientierungsdaten des Finanzplanungserlasses des Hess. Ministeriums des Innern und für Sport im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen vom 12.09.2016 und 30.09.2016 zu Grunde.

Die Investitionspauschale im Haushaltsjahr 2017 sinkt um einen Betrag von 38.000 € auf nunmehr 577.000 €, der sich wie folgt zusammensetzt:

355.000 € Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum und

222.000 € Investitionspauschale für Mittelzentren im ländlichen Raum.

Dieser Zuschuss ist im Finanzplan veranschlagt und dient zur Deckung von Auszahlungen im investiven Bereich.

Der Gewerbesteueransatz wurde aufgrund des positiven Ergebnisses im Haushaltsjahr 2016 nunmehr in 2017 auf 5.200.000 € festgesetzt. Die weitere Entwicklung der Gewerbesteuer wird einen nicht unerheblichen Einfluss auf die finanzielle Situation haben und ist

nach wie vor schwer einzuschätzen. Im Gesamtergebnishaushalt wurde - auf Grundlage der Orientierungsdaten - eine tendenziell steigende Gewerbesteuer angenommen.

Die Zinsaufwendungen der Stadt Schwalmstadt liegen derzeit bei rund 580.000 € aus früher aufgenommenen laufenden Krediten. Auf Grund von auslaufenden Darlehen und der Vereinbarung von geringeren Zinskonditionen konnte der Ansatz gegenüber dem Finanzplan 2016 nochmals leicht gesenkt werden. Es muss jedoch trotzdem ein Hauptaugenmerk auf den Investitionsplan gelegt werden. Es wird unerlässlich sein, dass künftig jede Investition im Einzelnen geprüft werden muss. Dies gilt insbesondere hinsichtlich einer Nettoneuverschuldung. Im Haushaltsplan 2017 ist eine Kreditaufnahme von 592.610 € vorgesehen, die jedoch noch mit 285.390 € unter der Nettoneuverschuldung liegt (ohne Einbeziehung der Darlehen aus dem Kommunalen Investitionsprogramm und DRK). Für 2018 ist nochmals eine Kreditaufnahme von 259.680 € vorgesehen, die somit ebenfalls unter der Nettoneuverschuldung liegt. In 2019 und 2020 sind voraussichtlich keine Kreditaufnahmen erforderlich.

Hierin ist ein wichtiges Signal in Richtung Haushaltskonsolidierung zu sehen. Denn eine Reduzierung der Nettoneuverschuldung führt zu einer niedrigeren Zinsbelastung in den kommenden Jahren.

Angesichts der vorgegebenen Rahmendaten wird die finanzielle Situation der Stadt Schwalmstadt auch in den kommenden Jahren nur unter größten gemeinsamen Anstrengungen aller Fraktionen zu stabilisieren sein.

Die einzelnen Positionen der Erträge und Aufwendungen 2017 sind im Vorbericht aufgeführt, außerdem werden auf den Seiten 31 - 34 die wichtigsten Erträge und Aufwendungen, die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen, Kreis- und Schulumlage, Kostendeckung der Kindertagesstätten besonders dargestellt.

Die Sach- und Dienstleistungen sind jeweils unter Position 13 im Ergebnishaushalt veranschlagt. Der Vorbericht beinhaltet eine detaillierte Auflistung. Wie man unschwer erkennen kann, ist die Palette der Veranschlagung sehr breit gefächert und durchzieht den gesamten Haushalt. Unter den Sach- und Dienstleistungen sind sämtliche Maßnahmen zu veranschlagen, die dem Erhaltungsaufwand dienen. In der Kameralistik konnten diese Maßnahmen häufig im Vermögenshaushalt veranschlagt werden, beispielsweise Erneuerung Heizungsanlagen, größere Instandsetzungsmaßnahmen usw.! Es ist daher auch schwierig,

die Entwicklung in den einzelnen Jahren zu vergleichen, da der konkrete Unterhaltungsbedarf an den städtischen Einrichtungen schwer kalkulierbar ist und somit von Jahr zu Jahr immer eine unbekannte Größe - abhängig von dringend erforderlich werdenden Unterhaltungsarbeiten im Sachanlagevermögen - sein wird. Besonders zu Buche schlägt hier der auf die „Straßenentwässerung“ entfallende städtische Anteil von 760.000 €.

Weiterhin wurden im Haushaltsplan 2017 Eigenleistungen des Bauhofs und Bauamtes (für Planungsleistungen und Bauaufsichtsleistung) für verschiedene Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt rd. 121.000,00 € veranschlagt.

Auch die Interne Leistungsverrechnung (ILV) des Bauhofs wurde in Teilbereichen mit einer Gesamtsumme von 697.572,00 € veranschlagt. Die Personalkosten des Bauhofs wurden nunmehr insgesamt im Produkt 0130 veranschlagt und nicht mehr in den einzelnen Teilbereichen. Aus den Teilbereichen (Kosten der ILV) erfolgt die Interne Leistungsverrechnung zum Produkt 0130 (Erlöse ILV).

Finanzplan

Der Finanzhaushalt wird gem. § 3 (1) GemHVO nach der direkten Methode geführt und gemäß Muster 8 mit den voraussichtlichen Finanzmittelströmen dargestellt.

Der im Gesamtfinanzhaushalt ausgewiesene Betrag von 687.142 € - Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit - entspricht annäherungsweise dem kameralen Jahresergebnis des Verwaltungshaushaltes.

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Summe der Einzahlungen	4.874.840,00 €
Summe der Auszahlungen	5.960.208,00 €

Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	=	1.085.368,00 €
---	----------	-----------------------

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	1.069.588,00 €
---	----------------

Im Haushaltsjahr 2017 erfolgt eine Kreditaufnahme von insgesamt 1.085.368,00 €. Hiervon entfällt ein Betrag von 492.758 € auf die Kreditaufnahme im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes, welche bei der Berechnung der Nettoneuverschuldung außer

Acht gelassen werden kann. Die Kreditaufnahme liegt also mit rd. 285.000 € unter der Nettoneuverschuldung. Der Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres beträgt – 533.446,00 €.

Die Entwicklung der Schulden bis zum Jahr 2017 ist ebenfalls im Vorbericht dargestellt.

Es wird Aufgabe der städtischen Körperschaften sein, vor Aufstellung der künftigen Haushaltspläne die Finanzlage der Stadt eingehend zu überprüfen und jeweils erneut festzustellen, welche Investitionen mit einer möglichst nicht überhöhten Kreditaufnahme durchgeführt werden sollen.

Nach der „Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden“ vom 06.05.2010 ist bei anhaltend defizitärer Haushaltswirtschaft eine Nettoneuverschuldung grundsätzlich nicht genehmigungsfähig. Ausnahmen kommen nur in besonders gelagerten Einzelfällen in Betracht, z.B. bei der Komplementärfinanzierung bei Förderprogrammen von EU, Bund oder Land, soweit die Notwendigkeit der Investition von der Kommune schlüssig dargestellt wird, oder bei Sanierungsmaßnahmen und Investitionen, die für die weitere Entwicklung der Kommune erforderlich sind.

Erläuterungen zum Ergebnis- und Finanzhaushalt

Die Gliederung des Ergebnishaushaltes richtet sich nach § 2 GemHVO und wurde entsprechend Muster 7 angelegt. Es ist jedoch anzumerken, dass es sich nur um das vorläufige Jahresergebnis 2015 handelt, da viele Vorgänge (wie z. B. Abschreibungen, Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen u. a.) noch nicht gebucht sind. Insoweit sind diese Zahlen nicht komplett belastbar.

Hier einige Erläuterungen zu den Positionen (die Kontengruppen sowie die Hauptkonten der mittelfristigen Ergebnisplanung sind ebenfalls aufgeführt):

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

01 Privatrechtliche Leistungsentgelte (Kontengruppe 50)

Hierunter werden folgende Ertragspositionen ausgewiesen:

Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	101.734,00 €
Umsatzerlöse aus Verkäufen, z.B. Holzverkauf	61.850,00 €
Umsatzerlöse aus Veranstaltungen (u.a. Standgelder Kirmes, Märkte, Weindorf, Eintrittsgelder)	74.800,00 €
Gesamt	238.384,00 €

02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Kontengruppe 51)

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte umfassen alle Entgelte für erbrachte Leistungen einer Kommune, die auf Grund von Gesetz, Verordnung oder Satzung erhoben werden. Hierunter fallen unter anderem die Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen, Gebühren für die Erteilung von Konzessionen, Gebühren des Standesamtes, Gebühren für die Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen, Elternbeiträge für die Kindertagesstätten und Bußgelder.

Öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren (Zulassungsstelle, Ordnungsamt, Bürgerbüro, Meldeamt, Standesamt)	534.050,00 €
Öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren (u.a. Freibad)	73.650,00 €
Elternbeiträge für Kindertagesstätten und Kostenbeteiligungen (z.B. an Fahrtkosten und Verpflegungskosten, Nebenkostenpauschale)	685.000,00 €
Gebühren Friedhofswesen	295.746,00 €
Gebühren Grünsammelstelle/Häckselaktion	64.000,00 €
Erträge Feuerschutz/Brandschutz	82.800,00 €
Buß- und Verwargelder	22.000,00 €
Benutzungsgebühren Festplätze	2.425,00 €
Gesamt	1.759.671,00 €

03 Kostenersatzleistungen und –erstattungen (Hauptkonten 548-549)

Hier werden Erträge erfasst, die durch Dritte für Leistungen der Stadt erbracht werden. Hierzu zählen Erstattungen und Umlagen von Bund, Ländern, Kommunen, Zweckverbänden, sonstigen öffentlichen Bereichen, verbundenen Unternehmen (Stadtwerke), privaten und übrigen Bereichen.

Kostenerstattung Bund/Land/Gemeinden/Zweckverbände (u.a. Personalkostenabrechnungen für Nachbargemeinden)	117.809,00 €
Erstattung Personalkosten Stadtwerke (Sanierungsgeld und Versorgungsrücklage)	11.700,00 €
Kostenausgleich durch Wohnsitzgemeinden	15.300,00 €
Erstattung Zweckverband Abfallwirtschaft	119.200,00 €
Erstattungen Personalkosten/Sachkosten durch Stadtwerke Schwalmstadt	200.153,00 €

Erstattung Personalkosten/Sachk. durch KWS	25.606,00 €
Erstattungen Parkhaus GmbH (Personalkosten)	21.282,00 €
Sonstige Erstattungen Stadtwerke (für Fortschreibung Geobasisdaten; Wartung Liegenschaftsprogramm u.a.)	8.900,00 €
Erstattung von Zwangsmieten (Obdachlosenunterbringung)	60.000,00 €
Sonstige Kostenerstattungen	14.060,00 €
Erstattung von Personalkosten -durchlaufend- für die Produkte 1120 und 1140 (Stadtwerke)	235.879,00 €
Gesamt	829.889,00 €

04 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen (Hauptkonten 520-529)

Bei dieser Position werden die Eigenleistungen, die die Bauverwaltung bzw. der Bauhof für Investitionsmaßnahmen aufbringt, als Ertrag veranschlagt. Diese Erträge sind jedoch nicht zahlungswirksam.

Aktivierte Eigenleistungen (aus Maßnahmen des Finanzhaushaltes)	121.458,00 €
---	---------------------

05 Steuern und steuerähnliche Erträge (Kontengruppe 55)

Unter den Steuern werden die Erträge aus Gemeinschaftssteuern, Kommunalsteuern und sonstigen Steuern abgebildet:

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (ab 2015 neue Schlüsselzahl 0,0021303)	7.059.000,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (ab 2015 neue Schlüsselzahl 0,001926922)	1.029.000,00 €
Grundsteuer A	85.000,00 €
Grundsteuer B	2.180.000,00 €
Gewerbsteuer	5.200.000,00 €
Vergnügungssteuer (Spielapparatesteuer)	160.000,00 €
Hundesteuer	80.000,00 €
Gesamt	15.793.000,00 €

06 Erträge aus Transferleistungen (Hauptkonto 547)

Hier werden die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz verbucht.

Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	512.000,00 €
---	---------------------

07 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (Hauptkonten 540-543)

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen können vom Bund, Land oder Kreis gewährt werden.

Schlüsselzuweisungen	10.445.205,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land -LEADER Projekte (Museumsbus, Jugendförderung Theater 3 Hasen oben, Stadtführung)	66.720,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Klimaschutzmanager -	18.215,00 €
Zuschüsse des Landes zur Museumsarbeit HLZ (Projekte)	35.000,00 €
Zuschüsse des Landes zur Kinderbetreuung	794.099,00 €
Kreiszuschuss Integrationsmaßnahmen	61.845,00 €
Zuschüsse des Landes für israel. Friedhöfe u. Kriegsgräber	4.040,00 €
Pauschale des Kreises für Kriegsgräber	7.100,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden (u. a. Feuer-schutz/Brandschutz)	29.556,00 €
Kreiszuschuss Museumspädagogik	3.500,00 €
Spenden	500,00 €
Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen (Spenden LEADER Theater 3 Hasen oben; Kulturfest, Spenden LEADER Stadtführung)	22.800,00 €
Zusch. Hess. Mus.verb. f. Sonderausstellung Arbeitskommandos	14.200,00 €
Zuweisungen Zweckverband Abfallwirtschaft	11.850,00 €
Gesamt:	11.514.630,00 €

08 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (Hauptkonto 546)

Für Baumaßnahmen können Zuweisungen des Landes gewährt werden. Für Baumaßnahmen bei Straßen werden Erschließungs- und Straßenbeiträge erhoben. Die Zuschüsse und die Beiträge werden im Eigenkapital passiviert. Sie werden im Laufe der Jahre ertragswirksam aufgelöst.

Erträge Auflösung Sonderposten Investitionen vom öffentlichen Bereich	1.294.180,00 €
Erträge Auflösung Sonderposten Investitionen vom nicht öffentlichen Bereich, u. a. Spenden von Dritten	9.690,00 €
Erträge Auflösung von Sonderposten Investitionsbeiträge	307.570,00 €
Erträge Auflösung Sonderposten (Sonderinvestitionsprogramm)	45.033,00 €
Gesamt:	1.656.473,00 €

Die Abschreibungen und demzufolge die Auflösung der Sonderposten wurden auf Grundlage der Werte des Jahresabschlusses 2014 vorgenommen. Zu beachten ist je-

doch, dass sämtliche Anlagen in Bau, die ab 2015 fertig gestellt wurden, noch nicht aktiviert wurden. Die dazugehörigen Sonderposten wurden ebenfalls noch nicht aktiviert.

09 Sonstige ordentliche Erträge (Kontengruppe 53)

Sonstige ordentliche Erträge sind Sammelposten für alle betrieblichen Erträge, die Nebenerlöse aus sonstigen Tätigkeiten einer Kommune darstellen und nicht unter anderen Ertragsposten auszuweisen sind.

Die sonstigen ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Nebenerlöse aus Veranstaltungen, Vermietung und Verpachtung und aus Abgabe von Energien und Abfällen	2.250,00 €
Konzessionsabgaben der E.ON Mitte AG und Gas	511.800,00 €
andere sonstige Erlöse	850,00 €
Andere sonstige betrieblichen Erträge	8.878,00 €
Gesamt:	523.778,00 €

11 Personalaufwendungen (Kontengruppe 62, 63, Hauptkonten 640-643, 647-649, Kontengruppe 65)

Die Personalaufwendungen beinhalten die Entgelte der Beschäftigten, die Bezüge der Beamten, den Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Beihilfen. Zu den Personalaufwendungen zählt ebenso die Zuführung zur Altersteilzeit-Rückstellung. Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO ist die Kommune verpflichtet, die vorgenannte Rückstellung zu bilden. Sie stellt Aufwand dar, der bisher im kameralen Haushalt nicht abgebildet worden ist. Allerdings handelt es sich hier um einen Aufwand, der zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht zahlungswirksam ist.

Die sonstigen Personalaufwendungen für ehrenamtlich Tätige, z.B. Sitzungsgelder, Feuerwehr, Wahlhelfer etc. gehören nach den gesetzlichen Bestimmungen zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und stellen keinen Personalaufwand -wie in der Kameralistik- mehr dar.

Entgelte Arbeitnehmer –hiervon Integration, Schwerpunkt Kita, Deutschförderung, Sprach-Kita = 319.920 €-	6.859.120,00 €
Aufwand Aufstockung Altersteilzeit Beschäftigte	11.700,00 €
Zuführung ATZ-Rückstellung Beschäftigte	30.678 € *)
Bezüge Beamte	755.700,00 €
Aufwand Aufstockung Altersteilzeit Beamte	9.650,00 €
Inanspruchnahme ATZ-Rückstellung Beamte	-31.745 € *)
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	1.357.090,00 €
Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallvers.	80.600,00 €
Sonstige Personalaufwendungen	19.650,00 €
Beihilfe und Unterstützungsleistung an akt. Beamte	47.000,00 €
Gesamt: (inkl. 156.410 € Personalaufwendungen Stadtwerke –durchlaufend-)	9.139.443,00 €

Die mit *) gekennzeichneten Aufwendungen sind nicht zahlungswirksam und erhöhen somit den Auszahlungsbetrag im Finanzhaushalt unter Pos. 10 -Personalauszahlungen- um 1.067,00 €.

12 Versorgungsaufwendungen (Hauptkonten 644-646)

Hierzu zählen die Versorgungsaufwendungen an die Versorgungskassen für Beamte und für die tariflich Beschäftigten sowie die Beihilfen an Versorgungsempfänger. Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO ist die Kommune verpflichtet, Pensions- und Beihilferückstellungen zu bilden. Sie stellen Aufwand dar, der bisher im kameralen Haushalt nicht abgebildet worden ist. Allerdings handelt es sich hier um einen Aufwand, der zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht zahlungswirksam ist.

Beihilfe an Versorgungsempfänger	142.000,00 €
Aufwendungen an Versorgungskasse Beamte	737.160,00 €
Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	118.600,00 €
ZVK Beschäftigte	405.240,00 €
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen	209.253,00 € *)
Inanspruchnahme von Pensions- und Beihilferückstellungen	-236.630,00 € *)
Gesamt: (inkl. 79.968 € Versorgungsaufwendungen Stadtwerke –durchlaufend-)	1.375.623,00 €

Die mit *) gekennzeichneten Aufwendungen sind nicht zahlungswirksam und erhöhen somit den Auszahlungsbetrag im Finanzhaushalt unter Pos. 11 -Versorgungsauszahlungen- um 27.377,00 €.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppen 60, 61, 67-69)

Zu der o. a. Position gehören die betrieblichen Aufwendungen, also Rohstoffe, Material zur Weiterverarbeitung, Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung, Lehr- und Unterrichtsmittel, Zeitungen und Fachliteratur, Portokosten, Datenübertragungskosten, Telefonkosten, amtliche Bekanntmachungen, Reisekosten, Aufwendungen für Präsentation und Öffentlichkeitsarbeit, Werbung Fremdenverkehr, Beiträge für Versicherungen, Wirtschaftsverbände und Berufsvertretungen, Hilfsstoffe, Betriebsstoffe (z.B. Streusalz), Energie, Wasser, Abwasser und Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung für Gebäude und Außenanlagen. Hier ist zu erwähnen, dass Maßnahmen, die dem Erhaltungsaufwand dienen, im Ergebnishaushalt zu veranschlagen sind und nicht wie bisher kameral im Vermögenshaushalt. Dies belastet den Ergebnishaushalt erheblich. **Beispiele:** Erneuerung Heizungen, Planungskosten für Bauleitplanung. Außerdem fallen die Aufwendungen für bezogene Leistungen (Aufwandsentschädigungen) und weitere Fremdleistungen unter diese Position sowie Kosten für Fremdleistungen für Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen, von Fahrzeugen, von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Straßenreinigung, Beleuchtungs-Contracting, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und die Anteile für die Straßenentwässerung.

Verbrauchsmaterial (u.a. Aufwand für Büromaterial)	50.840,00 €
Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge (u.a. Streusalz)	25.565,00 €

Strom, Gas, Heizöl, Wasser, Abwasser, Abfallbeseitigungsgebühren, Treibstoffe	742.759,00 €
Material für Reparatur und Instandhaltung	119.552,00 €
Instandhaltung von Straßen und Gehwegen (inkl. Materialaufwand)	173.500,00 €
Instandhaltung von Brücken (inkl. Materialaufwand)	50.000,00 €
Instandhaltung von Straßenbeleuchtung (inkl. Materialaufwand)	55.000,00 €
Instandhaltung von Einrichtung und Ausstattung (inkl. Materialaufwand)	43.918,00 €
Unterhaltung Bahnradweg	30.000,00 €
Aufwendungen Berufsbekleidung	42.650,00 €
Sonstiger Materialaufwand (u.a. Bücher, Reinigungsmaterial, Kleinteile wie Lampen, Batterien usw.)	32.866,00 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen (Aufwand Beförderungskosten und Verpflegungskosten Kindertagesstätten; Erstattung für Ausweise; Beförderungskosten/Kulturkosten; Planungskosten Bauleitplanung u.a.)	316.590,00 €
Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen	68.525,00 €
Fremdinstandhaltung	316.639,00 €
Sonst. Aufwendungen für bezogene Leistungen (u.a. Beleuchtungs-Contracting, Aufwendungen für Fremdensorgung, Fremdreinigung)	75.271,00 €
Mieten / Pachten / Erbbauzinsen	244.278,00 €
Lizenzen, Konzessionen und Gebühren	8.540,00 €
Anteil Straßenentwässerung	760.000,00 €
Kontoführungsgebühren; Nebenkosten Geldverkehr	2.750,00 €
Aufwendungen für Kassenprüfung, Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten u. betriebswirtschaftliche Beratungen, Organisationsuntersuchung, Zuführung Rückstellung Prüfung Jahresabschluss	71.841,00 €
Aufwendungen für ehrenamtl. kommun. Mandatsträger und Fraktionsmittel	49.500,00 €
Sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bearbeitungsgebühren, Beamtenversorgungskasse, Schornsteinfegergebühren u.a.)	59.120,00 €
Aufwendungen für Kommunikation und Dokumentation (Aufwendungen für Fachliteratur, Porto- u. Versandkosten)	61.175,00 €
Telefonkosten und Datenübertragungskosten	57.580,00 €
Amtliche Bekanntmachungen	2.700,00 €
Reisekosten	11.250,00 €
Verfügungsmittel Bürgermeister	1.800,00 €
Verfügungsmittel Stadtverordnetenvorsteher	1.800,00 €
Mittel für Ortsbeiräte	50.000,00 €

Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit (Öffentliche Feiern; Werbung Schwalmstadt, Förderung Fremdenverkehr)	6.975,00 €
Aufwendungen für Arbeitskreis Toleranz und Menschenwürde; Fest der Begegnung	1.000,00 €
Sonst. Aufwand für Repräsentation anl. Beisetzungen	4.650,00 €
Aufwendungen Seniorenarbeit	9.000,00 €
Aufwendungen Weindorf	22.500,00 €
Aufwendungen kulturelle Veranstaltungen	4.500,00 €
Aufwendungen Stadtmarketing	35.000,00 €
Aufwendungen Salatkirmes	51.000,00 €
Sonstige Repräsentation (Aufwand für Ehrungen und Empfänge u.a.)	12.055,00 €
Städtepartnerschaften	3.600,00 €
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (inkl. Reisekosten, Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge) gesamte Verwaltung und Kindertagesstätten	68.630,00 €
Versicherungsbeiträge	138.497,00 €
Mitgliedsbeiträge (Hess. Städte- und Gemeindebund, Hess. Städtetag, Beiträge an Vereine und Verbände, Ausbildungsverbund Schwalm-Eder, Komm. Arbeitgeberverband)	47.192,00 €
übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (u.a. Bildungsangebote Freizeit, Kinderkulturtage, Sachmittelpauschale Sprach-Kita)	62.580,00 €
Projekt STALAG IX A	2.200,00 €
Projekte (Museum Trutzhain)	35.000,00 €
Jugendarbeit und Schule / Tag der Jugend	1.485,00 €
Aufwendungen Museumspädagogik	3.500,00 €
Aktionstage gegen Rechtsextremismus	3.000,00 €
Aufwand Zulassungsstelle (u.a. Datenübertragungskosten, Telefonkosten, Verfahrenskosten)	21.300,00 €
Aufwand Schadensersatzleistungen	450,00 €
Aufwand Kita Nebenkostenpauschale	55.400,00 €
Gesamt:	4.115.523,00 €

14 Abschreibungen (Kontengruppe 66)

Die Abschreibungen wurden für sämtliche städtischen Gebäude und das Infrastrukturvermögen erfasst. Die Abschreibungen für Fuhrpark, Betriebs- und Geschäftsausstattung liegen noch nicht endgültig vor. Abschreibungen belasten den Ergebnishaushalt, sind jedoch nicht zahlungswirksam.

Abschreibungen auf Gebäude und Einrichtungen, Sachanlagen, Infrastrukturvermögen	2.353.565,00 €
--	-----------------------

Die Abschreibungen wurden auf Grundlage der Werte des Jahresabschlusses 2014 vorgenommen. Zu beachten ist jedoch, dass sämtliche Anlagen in Bau, die ab 2015

fertiggestellt wurden, noch nicht aktiviert wurden. Die dazugehörigen Sonderposten wurden ebenfalls noch nicht aktiviert.

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben (Kontengruppe 71)

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse beinhalten laufende, allgemeine und besondere Zuweisungen und Zuschüsse an öffentliche oder private Bereiche.

Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land (Anteilsbetrag Waldbewirtschaftung)	20.500,00 €
Ganztagsangebot Eckhard-Vonholdt-Schule	14.000,00 €
Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverband Schwalm	9.310,00 €
Umlage Zweckverband Europabad	148.400,00 €
Zuschüsse Schuldendienst Europabad	48.800,00 €
Zuwendung an THW	250,00 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (Zuschüsse zur Kindertagesstätte HEPHATA, Kinderhaus Rappelkiste, Kindertagesstätte Auf der Baus)	522.000,00 €
Jugendtaxi	4.000,00 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (u.a. Mobilität von Senioren –Seniorenbus-, Kindertagesstätte Auf der Baus, Zuschuss an Sportverein Allendorf für Erneuerung der Heizung, Immobilienprogramm „Jung kauft Alt“, Anreizprogramm Sanierung Ortskerne Stadtteile, Komm. Finanzierungsbeteiligung, Wirtschaftswege, Zuschuss Weihnachtsmarkt, Projekte LEADER Museumsbus, Theater 3 Hasen oben und Stadtführung)	776.059,00 €
Kostenausgleich an Standortgemeinden	10.000,00 €
Zuschüsse an Vereine und Verbände / Tierschutz	22.000,00 €
Zuschüsse an Feuerwehren	6.010,00 €
Zuschüsse an Sportvereine	11.000,00 €
Zuschüsse für Zinsen, Teilnehmergebühren	1.020,00 €
Kostenant. Tourismusserv. „Rotkäppchenland“ e. V.	5.700,00 €
Zuschuss für Touristik	25.000,00 €
Zuschuss Musikschule Schwalm-Eder-Süd e.V.	14.100,00 €
Zusch. zu Verpflegungskosten Kindertagesstätten	1.000,00 €
Weiterleitung LZ Bambini Programm	1.200,00 €
Umlage an Wasserverband Schwalm	66.000,00 €
Sonstige Erstattungen an das Land	150,00 €
Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) (u. a. Erstattung Personalkosten Großsporthalle Treysa)	33.700,00 €
Erstattung an Zweckverband Schwalm für Projekte	15.000,00 €
Erstatt. an ZV Schwalm -Virt. Gründerzentrum-	21.045,00 €
Erstattungen Regionalentwicklung Schwalm-Aue „Leader“	17.100,00 €
Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	2.520,00 €

Personal- und Sachkostenbeiträge an Stadtwerke	32.921,00 €
Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	358,00 €
Erstattung an Schwalm-Eder-Kreis für Zulassungsstelle	291.000,00 €
Verlustübernahme KWS	95.577,00 €
Gesamt:	2.215.720,00 €

16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen (Kontengruppe 73)

Hierunter fallen die gesetzlichen Umlagen:

Kreisumlage (31,60 Punkte)	7.692.708,00 €
Zuführung Rückstellung Kreisumlage (für 2018 und 2019)	679.200,00 €
Inanspruchnahme Rückstellung Kreisumlage (aus 2015 und 2016)	-818.900,00 €
Schulumlage (18,00 Punkte)	4.381.922,00 €
Zuführung Rückstellung Schulumlage (für 2018 und 2019)	386.900,00 €
Inanspruchnahme Rückstellung Schulumlage (aus 2015 und 2016)	-464.600,00 €
Gewerbesteuerumlage	876.000,00 €
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	69.000,00 €
Umlage Künstlersozialabgabe	1.000,00 €
Gesamt:	12.803.230,00 €

17 Transferaufwendungen (Kontengruppe 72)

Transferaufwendungen stellen soziale Leistungen an Dritte dar (z.B. Leistungen nach dem SGB II und SGB XII). Die Stadt Schwalmstadt ist kein Sozialhilfeträger. Daher sind hier Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte veranschlagt.

Zuschüsse für soziale Zwecke (Dr. Rose Fond)	4.167,00 €
--	-------------------

18 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Kontengruppen 70, 74, 76)

Hier werden die von der Stadt zu zahlende Grundsteuer und die Kfz-Steuer verbucht.

Grundsteuer	11.970,00 €
Kfz-Steuer	7.135,00 €
Gesamt:	19.105,00 €

20 Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis ist der Saldo aus den ordentlichen Erträgen und den ordentlichen Aufwendungen. Neu ist der Aufwand für Abschreibungen und die Bildung von Rückstellungen, die jedoch nicht zahlungswirksam sind. Das Verwaltungsergebnis gibt einen ersten Anhaltspunkt für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Gemeinden.

21 Finanzerträge (Kontengruppen 56, 57)

Die Finanzerträge setzen sich aus Zinserträgen, Säumniszuschlägen, Mahngebühren, Verzinsung von Steuernachforderungen und sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen zusammen.

Bankzinsen	1.200,00 €
Zinsen für Forderungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren)	22.500,00 €
Avalprovision Rekommunalisierung EAM	40.000,00 €
Übrige Zinsen und ähnliche Erträge	4.145,00 €
Gesamt:	67.845,00 €

22 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Kontengruppe 77)

Zu dieser Position gehören die Zinsen für Kredite und die Kreditbeschaffungskosten. Weiterhin sind hier die Auflösungsanteile der Ansparraten und Sonderbeiträge der Investitionsfondsdarlehen Abt. B veranschlagt, die Aufwand darstellen, jedoch nicht zahlungswirksam werden.

Zinsen Kreditmarkt	580.000,00 €
Zinsaufwendungen	100.000,00 €
Auflösungsanteil Ansparraten und Sonderbeiträge Inv.Fondsdarlehen Abt. B	1.230,00 € *)
Zinsdienstumlage	35.500,00 €
Zinsen & ähnliche Aufwendungen an Land	1.000,00 €
Bürgschaftsprovision Rekommunalisierung EAM	40.000,00 €
Gesamt:	757.730,00 €

Der mit *) gekennzeichnete Aufwand ist nicht zahlungswirksam.

23 Finanzergebnis

Hier werden Finanzerträge und Finanzaufwendungen gegenübergestellt. Der Saldo beinhaltet die Differenz zwischen Verzinsungen und Zahlungsmittelbeständen von z.B. Geldanlagen und Zinsaufwendungen für Verbindlichkeiten.

26 Ordentliches Ergebnis

Die Summe der ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen stellt das Ordentliche Ergebnis dar. Den laufenden betrieblichen Aufwendungen werden die Erträge aus Steuern, Umlagen und laufenden Zuweisungen als allgemeine Deckungsmittel gegenübergestellt. Das ordentliche Ergebnis bildet somit einen ersten Anhaltspunkt für den Haushaltsausgleich.

27 Außerordentliche Erträge (Kontengruppe 59)

Hierbei handelt es sich u.a. um Erträge aus Spenden, Nachlässen, Schenkungen und Vermögensveräußerungen (Verkaufserlös über dem Buchwert).

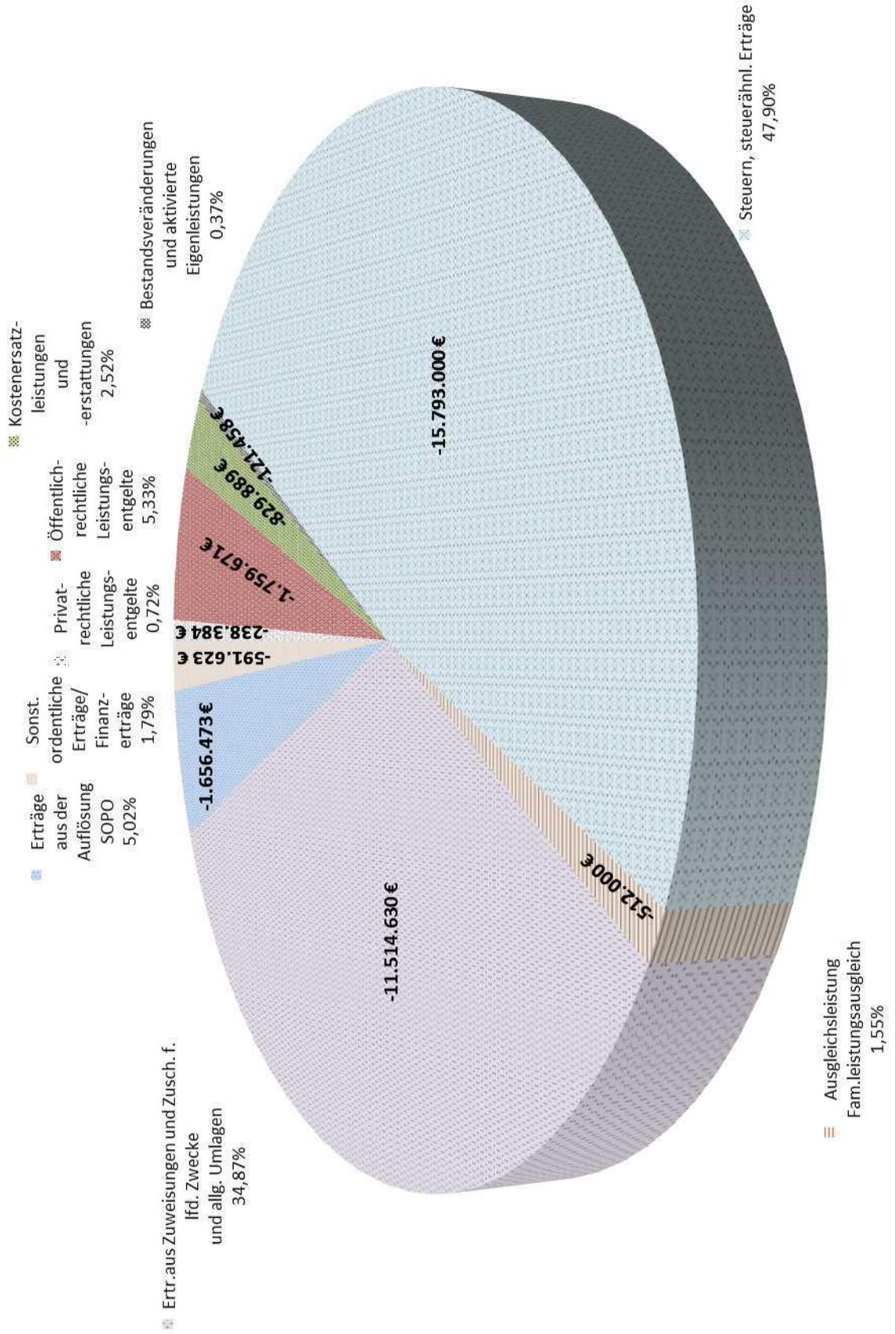
29 Außerordentliches Ergebnis

Das außerordentliche Ergebnis ist die Differenz aus außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen. Es soll vom ordentlichen Ergebnis abgegrenzt werden, um die Aufwendungen und Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit von einmaligen Vorgängen abzugrenzen.

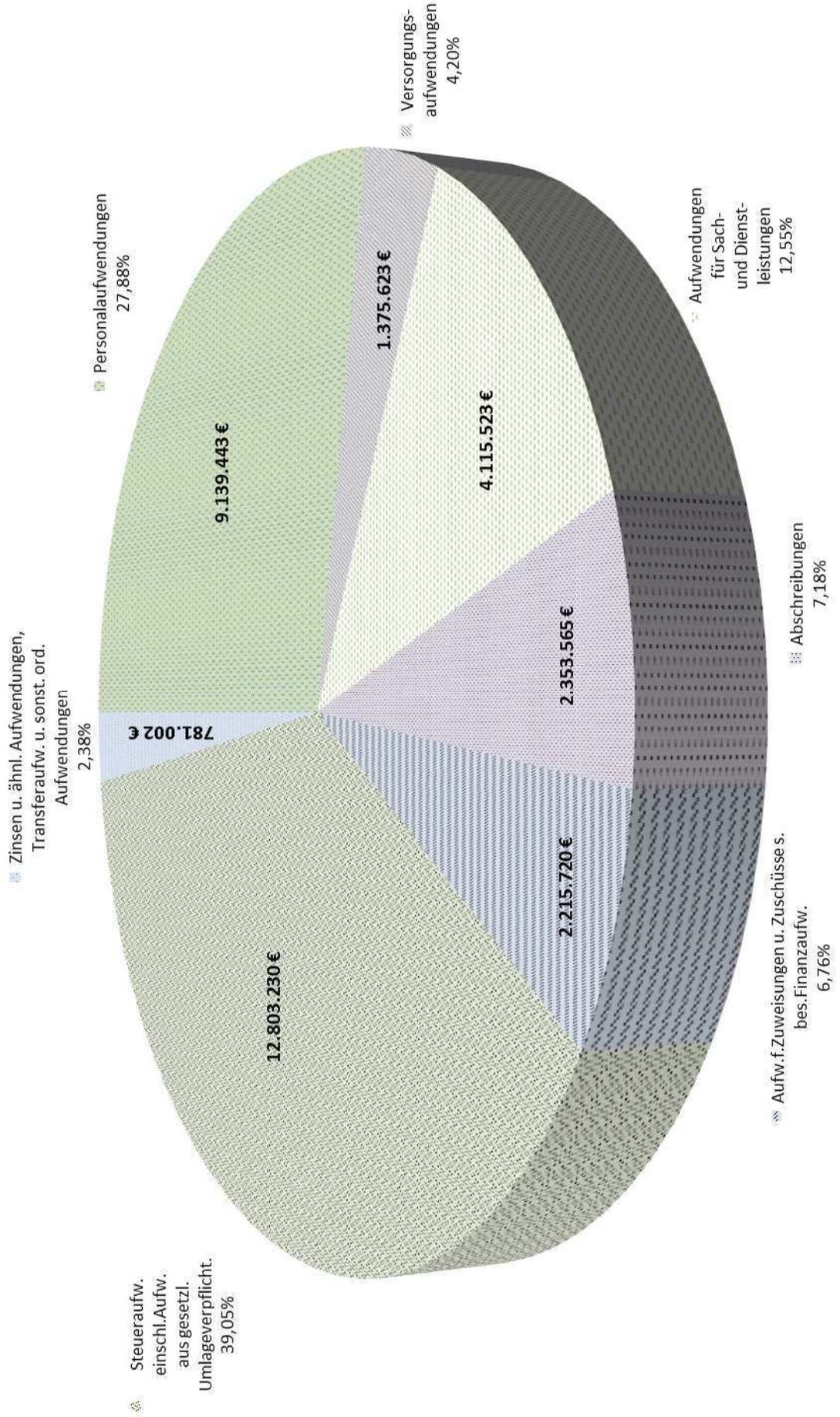
30 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Summe des ordentlichen Ergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses. Es darf nicht verwechselt werden mit dem Jahresergebnis des Verwaltungshaushaltes in der Kameralistik, weil es zusätzlich auf der Aufwandseite nicht zahlungswirksame Vorgänge wie Abschreibungen und Bildung von Rückstellungen enthält.

Erträge Ergebnishaushalt -33.017.128 €



Aufwendungen Ergebnishaushalt 32.784.106 €



Erläuterungen zum Finanzhaushalt

Die Gliederung des Finanzhaushaltes richtet sich nach § 3 GemHVO und wurde nach dem verbindlichen Muster 8 angelegt. Bei dem Jahresergebnis 2015 handelt es sich nur um vorläufige Werte, da der Jahresabschluss 2015 noch nicht vorliegt.

Zunächst werden die Zahlungsflüsse in Einzahlungen und Auszahlungen analog zum Gesamtergebnishaushalt dargestellt. Abweichungen ergeben sich durch nichtzahlungswirksame Veranschlagungen, wie z.B. Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen; Abschreibungen, Auflösung Sonderposten u. a.

Unter der Position 19 wird der Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit dargestellt, der sich aus dem Jahresergebnis, bereinigt um nicht zahlungswirksame Vorgänge, ergibt. Er entspricht annäherungsweise dem kameralem Jahresergebnis des Verwaltungshaushaltes. Ein möglichst hoher Überschuss im Finanzmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ermöglicht eine bessere Eigenfinanzierung.

20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen

Hier werden Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen aus dem öffentlichen und privaten Bereich und die Erschließungs- und Straßenbeiträge verbucht.

Investitionspauschale (Pauschale für Gemeinden im ländlichen Raum = 355.000,00 €, Pauschale für Mittelzentren im ländlichen Raum = 222.000,00 €)	577.000,00 €
Erschließungs- und Straßenbeiträge	556.000,00 €
Investitionszuschüsse vom Land	934.870,00 €
Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	26.000,00 €
Einzahlungen aus dem Sonderinvestitionsprogramm (Anteil 5/6 Land Tilgung)	37.957,00 €
Einzahlungen aus dem Sonderinvestitionsprogramm (Anteil 12,5 % Co-Finanz-Land)	1.762,00 €
Einzahlungen aus Kommunalen Investitionsprogramm Landesprogramm (Anteil 80 % Land Tilgung)	13.756,00 €
Bundeszuschuss KIP Bundesprogramm	1.569.670,00 €
Gesamt:	3.717.015,00 €

21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens

Unter diese Position fallen die Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden oder Lizenzen.

Verkauf von unbebauten Grundstücken sowie Gebäuden (u. a. Harthbergkaserne)	200.000,00 €
Umlegung Saure Wiesen West (Abgang Grundstücke)	850.000,00 €
Gesamt:	1.050.000,00 €

22 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens

Für die Erweiterung des DRK Alten- und Pflegeheimes in Ziegenhain hat der DRK Kreisverband Schwalm-Eder über die Stadt Schwalmstadt ein Darlehen in Höhe von 1.544.500,00 € erhalten. Die Tilgungsleistungen werden durch den Investor geleistet. Um jedoch die haushaltmäßige Abwicklung gewährleisten zu können, wurde der u. a. Betrag hier veranschlagt. Im Jahr 2014 wurde ein weiteres Darlehen für die Modernisierung des DRK Seniorenheims im Südweg in Treysa in Höhe von 612.000,00 € aufgenommen. Auch hier werden die Tilgungsleistungen durch den Investor geleistet.

Abgang gesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	107.825,00 €
--	---------------------

24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000,00 €
Grunderwerb im Rahmen der Planung des Gewerbegebietes an der A49	250.000,00 €
Grunderwerb Umlegung Saure Wiesen West	850.000,00 €
Gesamt	1.200.000,00 €

25 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Planung Feuerwehrstützpunkt/Bauhof	50.000,00 €
Planung Feuerwehrhaus Dittershausen/Rommershausen	7.500,00 €
Neuanlage Pflasterfläche Feuerwehrhaus Treysa – Sperrvermerk-	15.000,00 €
Hexenturm (KIP Bundesprogramm)	40.000,00 €
Erweiterung KiTa Hosenmatz (KIP Bundesprogramm = 84.670,00 €, Eigenanteil = 15.330,00 €)	100.000,00 €
Erneuerung Heizungsanlage KiTa Steinweg (KIP Bundesprogramm)	70.000,00 €
Erweiterung KiTa Wiegelsweg (KIP Bundesprogramm) – Sperrvermerk 700.000 €-	900.000,00 €
Freibad (KIP Landesprogramm)	382.758,00 €
Stadtsanierung	5.000,00 €
Soziale Stadt	18.000,00 €
Stadtmauer	20.000,00 €
Umgestaltung Bahnhofstraße	250.000,00 €

Ausbau Teilstück Zwalmstraße	216.000,00 €
Kreisverkehrsplatz Saure Wiesen West	200.000,00 €
Umsetzung Radwegekonzept	60.000,00 €
Erschließung Domäne Schafhof, 3. BA (Heinrich-von-Kleist-Straße)	150.000,00 €
Frankenhainer Weg (Hangsicherung) -Sperrvermerk-	300.000,00 €
Brücke über die Schwalm (Ackerwiesen) -Sperrvermerk 150.000 €-	200.000,00 €
Buswendeschleife Ärztezentrum Treysa	135.000,00 €
Außenanlage Alte Schule Dittershausen	12.000,00 €
Baumaßnahme „Gers“	65.000,00 €
Entsiegelung Baufläche Harthbergkaserne	30.000,00 €
Außengebietsverrohrung „Kühler Grund“ -Sperrvermerk 225.000 €-	325.000,00 €
Gesamt:	3.551.258,00 €

26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Anschaffungen für die gesamte Verwaltung, Hard- und Software, Öffentliches WLAN	92.000,00 €
Anschaffungen Fuhrpark, Bauhof, Schreinerei	51.000,00 €
Anschaffungen Feuerwehr	785.700,00 €
Anschaffungen Kindertageseinrichtungen	20.250,00 €
Anschaffungen übrige Bereiche	198.000,00 €
Gesamt	1.146.950,00 €

27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen

Bei der Zahlung in den Kommunalen Versorgungsrücklagefonds handelt es sich um eine Investition in Wertpapiere des Anlagevermögens.

Zug.Wertp.d Anl.Verm.an sonst. öffentl. Sonderrechn. (Versorgungsrücklage)	32.000,00 €
Finanzielle Unterstützung Parkhaus Treysa GmbH	30.000,00 €
Gesamt	62.000,00 €

29 Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus Investitionstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf ergibt sich aus der Gegenüberstellung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Im Haushalt 2017 ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf von 1.085.368 €.

31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen

Hier werden die aufzunehmenden Kredite veranschlagt, die zur Finanzierung der Investitionen erforderlich sind.

Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditmarkt)	592.610,00 €
Kreditaufnahmen (KIP Bundesprogramm)	110.000,00 €
Kreditaufnahmen (KIP Landesprogramm)	382.758,00 €
Gesamt	1.085.368,00 €

32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Investitionen

Hier wird die Tilgung verbucht, und zwar für die

Tilgung von Investitionsdarlehen des Landes (Inv.Fonds Abt. B)	8.000,00 €
Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten (Kreditmarkt)	870.000,00 €
Tilgung Investitionsfondsdarlehen Abt. A –DRK-	107.825,00 €
Tilgung Darlehen Hess. Sonderinv.programm	45.547,00 €
Tilgung Darlehen Konjunkturpaket II Bund	3.521,00 €
Tilgung Darlehen KIP Landesprogramm	17.195,00 €
Tilgung Darlehen KIP Bundesprogramm	17.500,00 €
Gesamt:	1.069.588,00 €

Die Tilgung der Darlehen aus dem Hess. Sonderinvestitionsprogramm erfolgt zu 5/6 durch das Land und 1/6 durch die Stadt. Ebenso erfolgt die Tilgung der Darlehen aus dem Konjunkturpaket II des Bundes zu je 12,5 % durch das Land und die Stadt. Um jedoch die Verbindlichkeiten um den Gesamtbetrag zu verringern, ist diese Veranschlagung notwendig. Die o. a. Beträge werden mit den Beträgen der Position 20 – Einzahlungen aus dem Hess. Sonderinvestitionsprogramm- aufgerechnet. Die Verbuchungen im Rahmen des KIP Bundesprogramm und KIP Landesprogramm erfolgen analog wie im Hess. Sonderinvestitionsprogramm.

Ebenso wurde bei der Tilgung des Investitionsfondsdarlehens Abt. A –DRK- verfahren. Der Betrag wird mit Position 22 aufgerechnet.

33 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich aus den Aufnahmen von Krediten saldiert um die Tilgung.

37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

Die Summen der Zahlungsmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19), Investitionstätigkeit (Pos. 29) und Finanzierungstätigkeit (Pos. 33) ergeben zusammen den Zahlungsmittelüberschuss bzw. Zahlungsmittelfehlbedarf des laufenden Haushaltsjahres.

Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen 2016 – 2020

Erträge

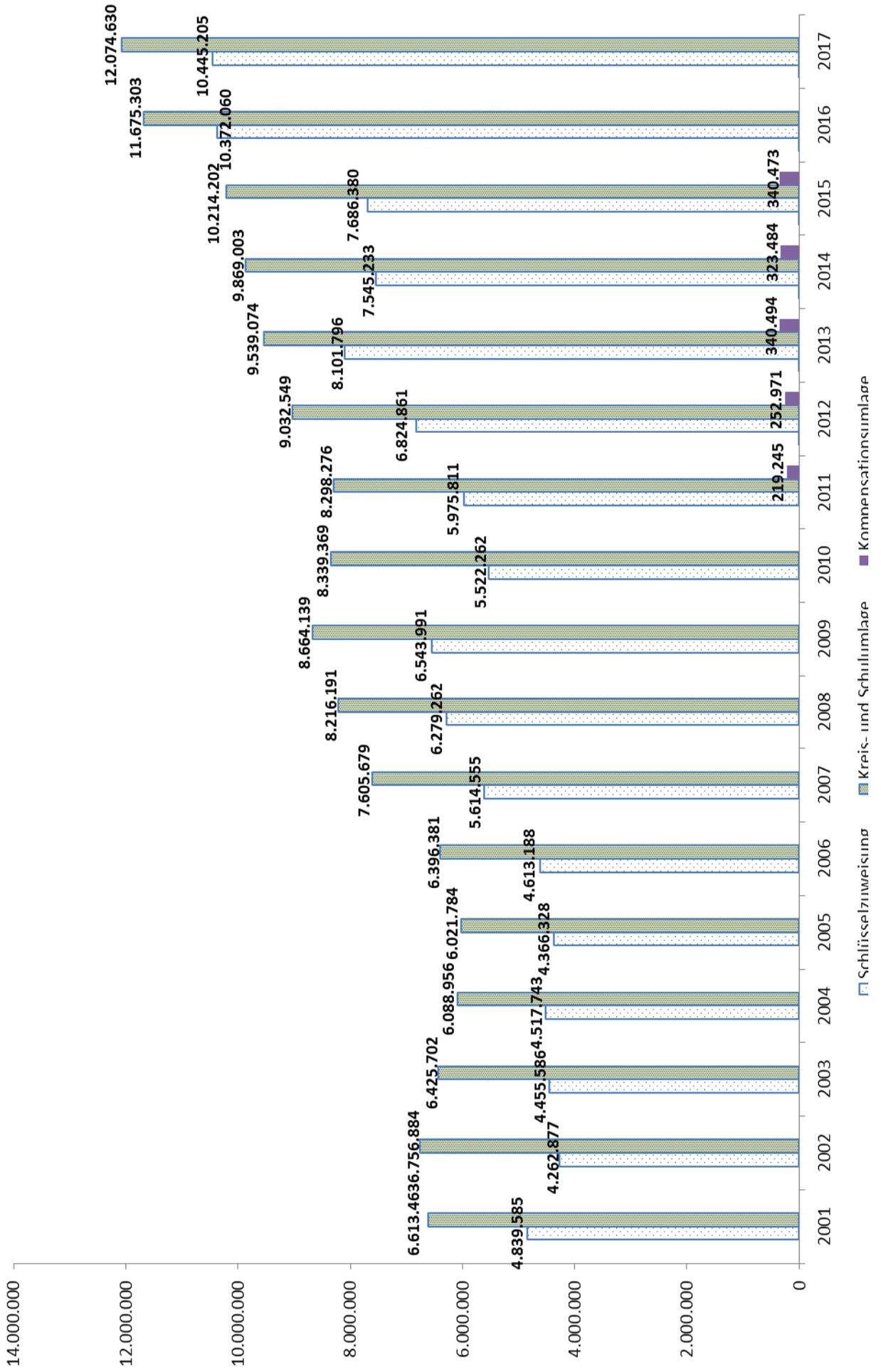
	2016	2017	2018	2019	2020
Gewerbsteuer (ab 2013 = 380 %)	-5.000.000 €	-5.200.000 €	-5.350.000 €	-5.500.000 €	-5.690.000 €
Grundsteuer A (ab 2014 = 335 %)	-85.000 €	-85.000 €	-85.000 €	-85.000 €	-85.000 €
Grundsteuer B (ab 2014 = 420 %)	-2.125.000 €	-2.180.000 €	-2.202.000 €	-2.235.000 €	-2.268.000 €
Hundesteuer	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €
Vergnügungssteuer	-130.000 €	-160.000 €	-160.000 €	-160.000 €	-160.000 €
Gem.anteil Einkommen- steuer	-6.820.000 €	-7.059.000 €	-7.412.000 €	-7.783.000 €	-8.172.000 €
Gem.anteil Umsatzsteuer	-818.000 €	-1.029.000 €	-1.270.000 €	-1.238.000 €	-1.270.000 €
Ausgl.zahlung Fam.leistungsausgleich	-470.000 €	-512.000 €	-522.000 €	-532.000 €	-548.000 €
Schlüsselzuweisung	-10.372.060 €	-10.445.205 €	-10.863.000 €	-11.243.000 €	-11.636.000 €

Aufwendungen

	2016	2017	2018	2019	2020
Gewerbsteuerumlage (ab 2012 = 69 Punkte)	908.000 €	945.000 €	960.000 €	985.000 €	1.020.000 €
Kreisumlage (2015 = 36 Punkte; ab 2016 = 31,6 Punkte)	7.438.298 €	7.692.708 €	8.000.000 €	8.280.000 €	8.570.000 €
Schulumlage (ab 2015 = 18 Punkte)	4.237.005 €	4.381.922 €	4.560.000 €	4.720.000 €	4.885.000 €
Zinsdienstumlage (für Sonderinvestitionspro- gramm)	37.000 €	35.500 €	33.500 €	32.000 €	30.000 €
Zinsen Kreditmarkt	637.200 €	580.000 €	560.000 €	550.000 €	540.000 €
Zuschuss zu Kosten Kin- dertagesstätte Auf der Baus	371.000 €	393.000 €	393.000 €	393.000 €	393.000 €
Zuschuss zu Kosten Kin- dertagesstätte HEPHATA	313.500 €	332.000 €	332.000 €	332.000 €	332.000 €
Zuschuss Rappelkiste	190.000 €	190.000 €	210.000 €	230.000 €	230.000 €
Personal- und Versor- gungsaufwendungen	9.703.360 €	10.515.066 €	10.747.960 €	10.932.559 €	11.088.612 €

Schlüsselzuweisung und Kreis- und Schulumlage 2001 - 2017

	Schlüssel- Zuweisung	Kompen- sationsum- lage	Kreis- umlage	Schul- umlage	Differenz zw. Schlüsselzu- weisung und Kreisumlagen sowie Kompen- sationsumlage
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2001	4.839.585		5.533.714	1.079.749	1.773.878
2002	4.262.877		5.653.719	1.103.165	2.494.007
2003	4.455.586		5.376.608	1.049.094	1.970.116
2004	4.517.743		5.094.841	994.115	1.571.213
2005	4.366.328		5.038.636	983.148	1.655.456
2006	4.613.188		5.393.027	1.003.354	1.783.193
2007	5.614.555		6.412.631	1.193.048	1.991.124
2008	6.279.262		6.927.377	1.288.814	1.936.929
2009	6.543.991		5.945.978	2.718.161	2.120.148
2010	5.522.262		5.250.714	3.088.655	2.817.107
2011	5.975.811	219.245	5.294.919	3.003.357	2.541.710
2012	6.824.861	252.971	5.891.080	3.141.469	2.460.659
2013	8.101.796	340.494	6.221.439	3.317.635	1.777.772
2014	7.545.233	323.484	6.396.576	3.472.427	2.647.254
2015	7.686.380	340.473	6.809.468	3.404.734	2.868.295
2016	10.372.060	--	7.438.298	4.237.005	1.303.243
2017	10.445.205	--	7.692.708	4.381.922	1.629.425



Gesamtübersicht zur Entwicklung der Gewerbesteuerumlage

Jahr	„Normal-Vervielfältiger“		Erhöhung für Länderfinanzausgleich ab 1995	Erhöhung für Fonds „Deutsche Einheit“	Gesamtvervielfältiger
	Bund	Länder	Länder	Länder	
2016	14,5	20,5	29	5	69
2017	14,5	20,5	29	5	69
2018	14,5	20,5	29	4	68
2019	14,5	20,5	29	4	68
2020	14,5	20,5	29*	4	68

Kostendeckung der Kindertagesstätten

	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Zuschussbedarf EUR
2000	488.252	1.727.390	1.239.138
2001	520.009	1.843.689	1.323.680
2002	580.768	1.888.181	1.307.413
2003	666.093	2.027.254	1.361.161
2004	737.841	2.073.131	1.335.290
2005	740.955	2.151.169	1.410.214
2006	751.763	2.148.559	1.396.796
2007	801.033	2.244.380	1.443.347
2008	878.085	2.474.390	1.596.305
	Erträge EUR	Aufwendungen EUR	
2009	949.423	2.561.997	1.612.574 (IST)
2010	1.064.768	3.209.553	2.144.785 (IST)
2011	1.268.732	3.554.730	2.285.998 (IST)
2012	1.466.793	3.984.937	2.518.144 (IST)
2013	1.765.704	4.229.538	2.463.834 (IST)
2014	1.493.210	4.316.993	2.823.783
2015	1.575.360	4.654.166	3.078.806
2016	1.652.625	4.909.543	3.256.918
2017	1.608.677	5.337.483	3.728.806

Entwicklung der Schulden in den Jahren 1996 bis 2016, sowie die voraussichtliche Entwicklung im Haushaltsjahr 2017

Schuldenstand

31.12.1996	=	27.110.000 DM
31.12.1997	=	29.187.000 DM
31.12.1998	=	29.415.000 DM
31.12.1999	=	29.451.000 DM
31.12.2000	=	15.179.000 €
31.12.2001	=	14.958.000 €
31.12.2002	=	14.925.000 €
31.12.2003	=	14.940.000 €
31.12.2004	=	15.363.000 €
31.12.2005	=	15.925.000 €
31.12.2006	=	16.535.000 €
31.12.2007	=	16.953.000 €
31.12.2008	=	18.875.000 €
31.12.2009	=	19.935.000 €
31.12.2010	=	21.818.000 €
31.12.2011	=	23.800.000 €
31.12.2012	=	24.637.000 €
31.12.2013	=	23.640.000 €
31.12.2014	=	23.447.000 €
31.12.2015	=	23.032.000 €
31.12.2016	=	22.200.000 € *)

*) hierin enthalten 1.535.325 € Investitionsfonds Darlehen Abt. A für Maßnahmen des Deutschen Roten Kreuzes -durchlaufende Position- sowie 1.002.976 € aus dem Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Konjunkturpaket II des Bundes

Aus dem Haushaltsjahr 2016 steht noch eine Kreditaufnahme vom Kreditmarkt von 96.783 € sowie Kreditaufnahmen aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) in Höhe von 65.000,00 € (Bundesprogramm) sowie 133.000,00 € (Landesprogramm) zur Verfügung.

Im Haushaltsjahr 2017 ist eine Kreditaufnahme (Kreditmarkt) in Höhe von 592.610 € vorgesehen. Weiterhin ist eine Kreditaufnahme aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) von 492.758 € vorgesehen.

Bei einer voraussichtlichen Tilgung von 961.763 € im Haushaltsjahr 2017 wird der Schuldenstand am 31.12.2017 = 21.083.063,00 € betragen.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt bei 17.861 Einwohnern am Ende des Haushaltsjahres 2017 = 1.180 €

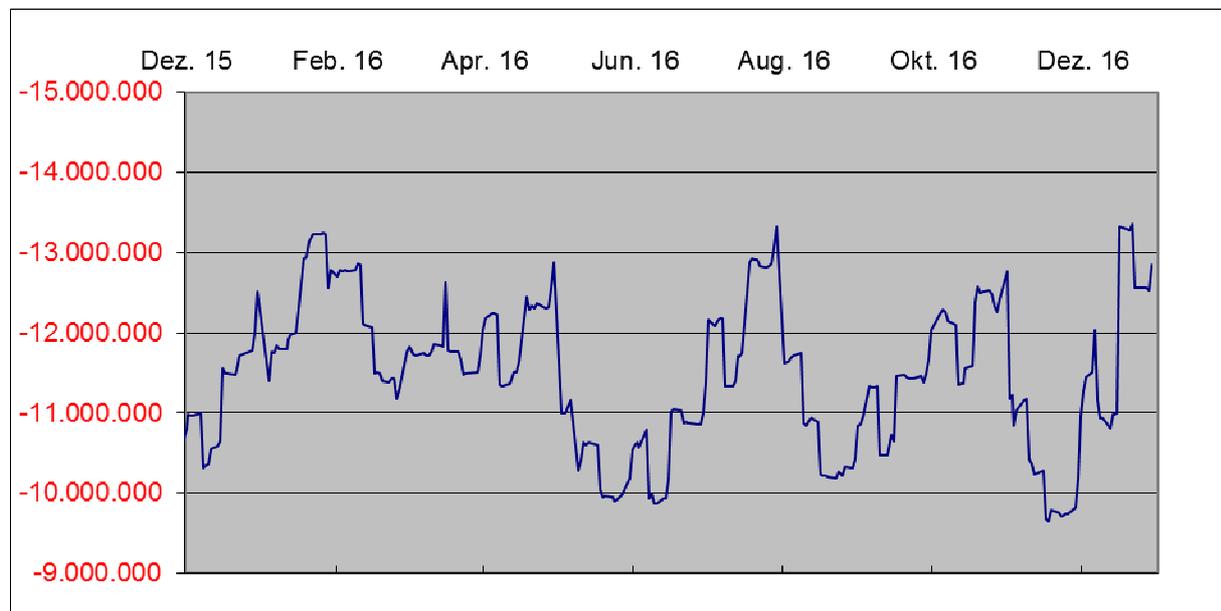
für Darlehen auf dem allgemeinen Kreditmarkt = 1.180 €
und für Investitionsfondsdarlehen Abt. B
des Landes Hessen (ohne laufende Zinszahlung) = 0 €.

Bei dieser Berechnung wurden die Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds Abt. A für die Maßnahmen des DRK in Treysa und Ziegenhain -durchlaufende Position- nicht berücksichtigt.

Kassenlage und Kassenkredit

Nach § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 betrug der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zu rechtzeitigen Leistungen von Auszahlungen in Anspruch genommen werden durfte, 16.000.000,00 €.

Im Zeitraum Dezember 2015 bis Dezember 2016 wurde durchgängig ein Kassenkredit in Höhe von durchschnittlich 11,5 Mio. € benötigt. Zum Vergleich, in 2015 betrug der durchschnittliche Finanzmittelbedarf 10,4 Mio. €, in 2014 waren es 9,4 Mio. €.



Der Höchstbetrag der Inanspruchnahme lag Ende Dezember 2016 kurzfristig bei rund 13,38 Mio. EUR.

Zum 26.08.2015 wurde ein mittelfristiger Kassenkredit (Laufzeit 60 Monate) in Höhe von 5 Mio. € bei der WI-Bank aufgenommen. Der Zinssatz beträgt 0,58 % jährlich.

Die Aufnahme des übrigen Kassenkredites erfolgt weiterhin über zwei Komponenten:

- Ein monatlich im Voraus zu ermittelnder Festbetragskassenkredit. Die Verzinsung erfolgte im Jahr 2016 mit 0,85%.
- Darüber hinaus benötigte Finanzmittel werden mit 1,95% verzinst.

Um die Zahlungsfähigkeit der Stadt Schwalmstadt zu gewährleisten, müssen Kassenkrediten auch künftig in steigendem Umfang in Anspruch genommen werden, eine wirkliche Entspannung der Kassenlage ist weiterhin nicht in Sicht.

Eine Veränderung des Höchstbetrages für das Jahr 2016 ist nicht geplant. Wie bereits eingangs erwähnt, ist mit der Änderung der HGO gemäß §105 Abs. 2 der Höchstbetrag der Aufnahme der Kassenkredite genehmigungspflichtig.

Kennzahlen

Ertragskennzahlen

	2017	2016	2015 (vorläufig)
Steuer-/Umlagenquote (Anteil Steuern/Umlagen an den Gesamterträgen)	47,83 %	46,86 %	54,23 %
Allgemeine Zuwendungsquote (Anteil Zuweisungen/Zuschüsse/Umlagen an den Gesamterträgen)	34,87 %	36,28 %	31,27 %

Aufwandskennzahlen

	2017	2016	2015 (vorläufig)
Betriebsaufwandsquote (Anteil Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den Gesamtaufwendungen)	12,58 %	13,20 %	13,25 %
Umlagequote (Anteil Umlagen an den Gesamtaufwendungen)	39,23 %	41,27 %	39,26 %
Zinsaufwandsquote (Anteil Zinsen an den Gesamtaufwendungen)	2,32 %	2,60 %	3,12 %

Personalaufwandsquote (Anteil Personalaufwand an den Gesamtaufwendungen)	28,01 %	27,56 %	30,13 %
Versorgungsaufwandsquote (Anteil Versorgungsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen)	4,22 %	3,05 %	4,90 %

Schlussbemerkungen

Die Entwicklung des Vermögens kann erst nach Vorlage der Jahresabschlüsse dargestellt werden.

Das gleiche gilt für die Veranschlagung der Fehlbeträge. Diese stehen erst fest, wenn die Jahresabschlüsse für die einzelnen Haushaltsjahre vorliegen.

Für den Zeitraum der Ergebnisplanung 2016 – 2020 ergibt sich ein Gesamtüberschuss von rd. 3,81 Mio. €.

Wie schon eingangs erwähnt, führen wir im Haushaltsjahr 2017 an Schul- und Kreisumlage rd. 399.000 € mehr im Vergleich zu 2016 an den Kreis ab.

Hinzu kommen die Abschreibungen, vermindert um die Sonderposten, mit einem Nettobetrag von rd. 697.000 €.

Erläuterung der Zweckbindungsvermerke und Deckungsvermerke

Budgetregeln zum Haushaltsplan

Vorbemerkung –Deckungsgrundsätze-

§ 18 GemHVO: Grundsatz der Gesamtdeckung

Soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist, dienen

1. die Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts,
2. die Einzahlungen des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts.

Vorbemerkung –Budget-

§ 4 GemHVO: Teilhaushalte, Budgets

(1) Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

§ 19 GemHVO: Zweckbindung

- (1) Erträge, die zu Einzahlungen führen, sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen zu beschränken,
1. wenn die Beschränkung sich aus der Herkunft oder Natur der Erträge ergibt oder
 2. wenn ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert und durch die Zweckbindung die Bewirtschaftung der Mittel erleichtert wird.

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

- (2) Im Haushaltsplan kann bestimmt werden, dass bestimmte zahlungswirksame Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen erhöhen oder bestimmte zahlungswirksame Mindererträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen vermindern. Ausgenommen hiervon sind zahlungswirksame Mehrerträge aus Steuern in Höhe des nicht zur Deckung überplanmäßiger Umlageverpflichtungen gebundenen Betrags und zahlungswirksame Mehrerträge aus allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.
- (3) Mehraufwendungen nach Abs. 1 und 2 gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen.
- (4) Abs. 1 bis 3 gelten für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

§ 20 GemHVO: Deckungsfähigkeit

- (1) Die Ansätze der in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, können mit Ansätzen für zahlungswirksame Aufwendungen eines anderen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht. Dies gilt für zahlungsunwirksame Aufwendungen entsprechend.
- (3) Abs. 1 und 2 gelten für die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen entsprechend.
- (4) Die Ansätze für Mittel für Fraktionen (§ 36 a Abs. 4 Hessische Gemeindeordnung) sowie die Ansätze für Verfügungsmittel (§ 13) dürfen nicht für deckungsfähig erklärt werden.
- (5) Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets können zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt werden.
- (6) Bei der Deckungsfähigkeit können die deckungsberechtigten Ansätze zu Lasten der deckungspflichtigen Ansätze erhöht werden.

Allgemeine Deckungsvermerke zum Haushaltsplan der Stadt Schwalmstadt

Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Für die Stadt Schwalmstadt bilden die Teilhaushalte der Produktbereiche ein Budget.

Die gegenseitige Deckungsfähigkeit gem. § 20 Abs. 1 GemHVO gilt **nicht** für folgende Positionen:

- **11 – Personalaufwendungen**
- **12 – Versorgungsaufwendungen**
- **14 – Abschreibungen**

Die Positionen 11 – Personalaufwendungen - und 12 – Versorgungsaufwendungen - sind gegenseitig und über alle Teilhaushalte hinweg gegenseitig deckungsfähig.

Die Position 14 - Abschreibungen - ist über alle Teilhaushalte hinweg gegenseitig deckungsfähig.

Die Unterhaltung und Instandhaltung von Brücken, Straßen und Straßenbeleuchtung sind gegenseitig deckungsfähig (Sachkonten 6065001, 6065002, 6069001, 6069002, 6069003, 6165001, 6165002, 6165005 der Kostenstellen 12001001 – 12001013, 12001016, 12001099, 12301001 – 12301099).

Die Mittel für die Ortsbeiräte (Sachkonto 6869002, Kostenstelle 01001004) bilden ein eigenes Budget. Zahlungswirksame Aufwendungen des Budgets werden gem. § 20 Abs. 5 GemHVO zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.

Die Verfügungsmittel dürfen gem. §§ 13 und 21 GemHVO **nicht** für übertragbar und **nicht** für deckungsfähig erklärt werden.

Sachkonten 6010100, 6701010, 6771000, 6810000, 6840000 und 6850000 bei Kostenstelle 01301006 -Gesamtverwaltung-

Der hier veranschlagte Aufwand betrifft die ehemaligen Sammelnachweise Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Öffentliche Bekanntmachungen, Reisekosten, Gericht- und Anwaltskosten. Zukünftig sollen diese Aufwendungen über die internen Leistungsbeziehungen den verursachenden Teilhaushalten über die Kosten- und Leistungsrechnung zugeordnet werden.

§ 21 GemHVO Übertragbarkeit

(1) Die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

Die Ansätze für nachstehende Aufwendungen werden für übertragbar erklärt:

Kostenstelle	Sachkonto	Maßnahme
01001004	6869002	Mittel für Ortsbeiräte
01201005	6773000	Aufwand für betriebswirtsch. Berat. u. ähnl.
01301004	6161000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) (Reparatur Wintergarten Marktplatz 3)
01301006	6779000	Aufw. für andere Beratungsleistungen (Organisationsuntersuchung)
04001001	6993001	Projekt STALAG IX A (Museum und Gedenkstätte Trutzhain)
04001001	6993002	Projekte (Museum und Gedenkstätte Trutzhain)
04001001	6993007	Museumspädagogik (Museum und Gedenkstätte Trutzhain)
04001001	7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (LEADER Museumsbus)
09001001	7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Anreizprogramm Stadtumbau; Anreizprogramm Sanierung Ortskerne Stadtteile; Immobilienprogramm „Jung kauft Alt“)
10001001	6120001	Planungskosten u. ä.
12001001-	6065001	
12001099	6069001	Instandhaltung von Straßen und Gehwegen
	6165001	
	6065002	
	6069002	Instandhaltung von Brücken
	6165002	
12301001-	6069003	
12301099	6165005	Instandhaltung Straßenbeleuchtung
15001001	6861006	Stadtmarketing
15111009	6061000	Instandhaltung DGH Niedergrenzebach
	6161000	(Fassadenanstrich, Kellerdeckensanierung)

Anlage 1 zum Vorbericht

Betr.: Soziale Stadt

Zusammenstellung der Veranschlagung

Haushaltsjahr		Ausgaben €	Einnahmen €
2003	1. Programm	34.000 =====	24.000 =====
2004	1. Programm	14.000	10.000
	2. Programm	28.000	20.000
		-----	-----
		42.000 =====	30.000 =====
2005	2. Programm	28.000	20.000
	3. Programm	42.000	30.000
		-----	-----
		70.000 =====	50.000 =====
2006	2. Programm	14.000	10.000
	3. Programm	42.000	30.000
	4. Programm	161.000	117.000
		-----	-----
		217.000 =====	157.000 =====
2007	3. Programm	16.000	12.000
	4. Programm	124.000	90.000
	5. Programm	134.000	100.000
	6. Programm	41.000	30.000
		-----	-----
		315.000 =====	232.000 =====
2008	4. Programm	15.000	11.000
	5. Programm	295.000	220.000
	6. Programm	59.000	44.000
	7. Programm	13.000	10.000
		-----	-----
		382.000 =====	285.000 =====

2009	7. Programm	13.000	10.000
	8. Programm	<u>13.000</u>	<u>10.000</u>
		26.000	20.000
		=====	=====
2010	5. Programm	71.000	53.000
	7. Programm	24.000	19.000
	8. Programm	13.000	10.000
	9. Programm	52.000	40.000
		-----	-----
		160.000	122.000
		=====	=====
2011	8. Programm	13.000	10.000
	9. Programm	39.000	30.000
	10. Programm	38.500	30.000
	Nachrichtlich:		
	aus 8. Programm 2012	11.000	
	aus 9. Programm 2012	59.000	
	aus 10. Programm 2012	20.000	
	(aus VE für 2012)		
			aus 8. Programm 2009 10.000
			aus 8. Programm 2010 10.000
			aus 9. Programm 2010 40.000
		-----	-----
		180.500	130.000
		=====	=====
2012	8. Programm	-- sh. 2011	9.000
	9. Programm	-- sh. 2011	45.000
	10. Programm	31.000 (20.000 € nach 2011)	40.000
	11. Programm	26.000	20.000
	Nachrichtlich:		
	nicht förderfähige Kosten	5.000	
		-----	-----
		62.000	114.000
		=====	=====
2013	10. Programm	64.500	50.400
	11. Programm	26.000	20.000
	12. Programm	26.000*	20.000
			*) als überplanmäßige Ausgabe bewilligt
		-----	-----
		116.500	90.400
		=====	=====
2014	10. Programm	26.000	20.600
	11. Programm	26.000	20.000
	12. Programm	26.000	20.000
		-----	-----
		78.000	60.600
		=====	=====

2015	11. Programm	22.000	16.000
	12. Programm	20.000	15.000
		-----	-----
		42.000	31.000
		=====	=====
2016	12. Programm	8.000	5.000
	13. Programm	52.000	40.000
		-----	-----
		60.000	45.000
		=====	=====
2017	13. Programm	18.000	14.000
		=====	=====
Insgesamt 2003 – 2017		1.803.000	1.405.000

! Wichtig zur Interpretation der Bevölkerungsvorausschätzung !

Datenbank zum demografischen Wandel in den hessischen Gemeinden

Datenblatt für Schwalmstadt, St.

(Stand: November 2016)

Die Hessen Agentur hat im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung für die hessischen Kommunen Daten und Indikatoren zur demografischen Entwicklung zusammengestellt und in diesem Rahmen auch kleinräumige Bevölkerungsvorausschätzungen bis zum Jahr 2030 vorgenommen. Diese sind konsistent mit den bereits vorliegenden Vorausschätzungen der Hessen Agentur für das Land und die Regierungsbezirke sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise.

Die Modellrechnungen zur langfristigen Bevölkerungsentwicklung in Hessen verwenden sowohl Angaben zum Bevölkerungsbestand als auch zu Geburten, Sterbefällen sowie zum Wanderungsverhalten für den Zehnjahreszeitraum von 2005 bis 2014. Die Jahre 2011 bis 2014 basieren auf den Zensusergebnissen.

Die Annahmen zur Entwicklung der Geburtenrate sowie zur Lebenserwartung für Hessen insgesamt orientieren sich an der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausschätzung des Bundes und der Länder. Da sich die Geburtenrate in Hessen seit über 40 Jahren relativ stabil zwischen den Werten von 1,3 und 1,5 Kindern je Frau bewegt, wird eine Geburtenrate in Höhe von 1,4 Kindern je Frau für den gesamten Prognosezeitraum angenommen. Die Lebenserwartung der hessischen Bevölkerung, die sich in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich erhöht hat, wird in Zukunft weiter steigen. Die Lebenserwartung eines heute geborenen Jungen beträgt rund 78 Jahre und eines heute geborenen Mädchens etwa 82,5 Jahre. In den Modellrechnungen wird bis zum Jahr 2050 ein Anstieg der Lebenserwartung eines neugeborenen Jungen auf annähernd 84,5 Jahre und eines Mädchens auf rund 88,5 Jahre angenommen.

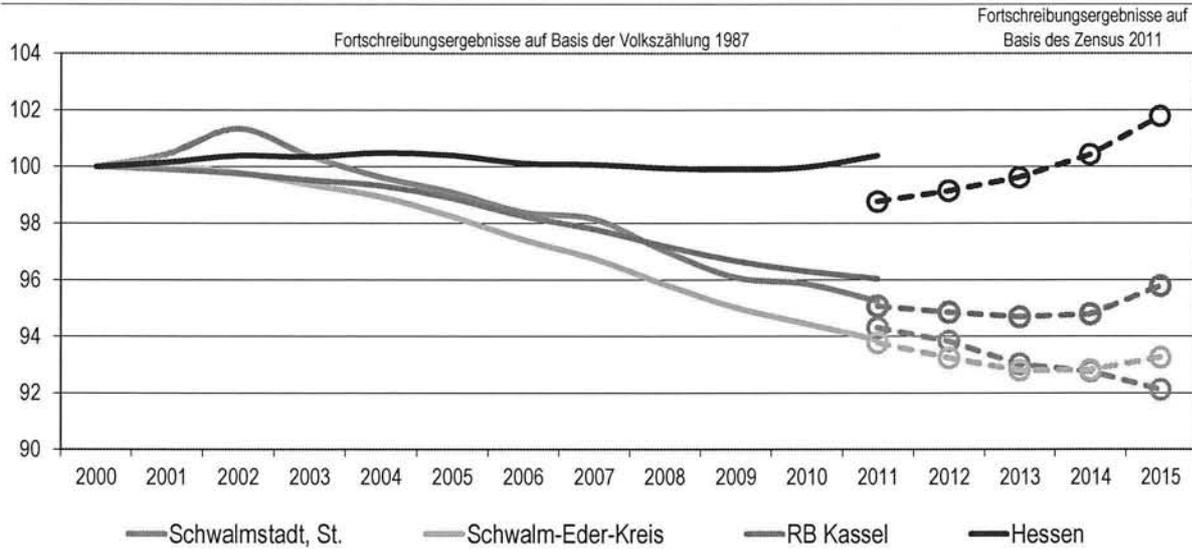
Anders als bei der Entwicklung von Geburtenrate und Lebenserwartung zeichnet sich das Wanderungsverhalten im Zeitverlauf durch ausgeprägte Schwankungen aus. Annahmen zum mittel- und langfristigen Wanderungsgeschehen sind daher immer mit hohen Unsicherheiten behaftet. Aufgrund der aktuell hohen Wanderungsgewinne können sich auf kleinräumiger Ebene allerdings deutliche Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der vorausgeschätzten Bevölkerungsentwicklung ergeben. Dies ist bei der Interpretation der Ergebnisse unbedingt zu beachten!

Ziel von Modellrechnungen ist es, eine Orientierung zu geben, um sich aktiv mit den Herausforderungen des demografischen Wandels auseinander zu setzen und Maßnahmen auf den Weg zu bringen bzw. Positives zu stärken und Risiken entgegen zu wirken.

Gemeindedatenblatt: Schwalmstadt, St. (634022)

Die Gemeinde Schwalmstadt liegt im nordhessischen Landkreis Schwalm-Eder-Kreis und fungiert mit rund 17.900 Einwohnern (Stand: 31.12.2015) als ein Mittelzentrum im ländlichen Raum des Regierungsbezirks Kassel.

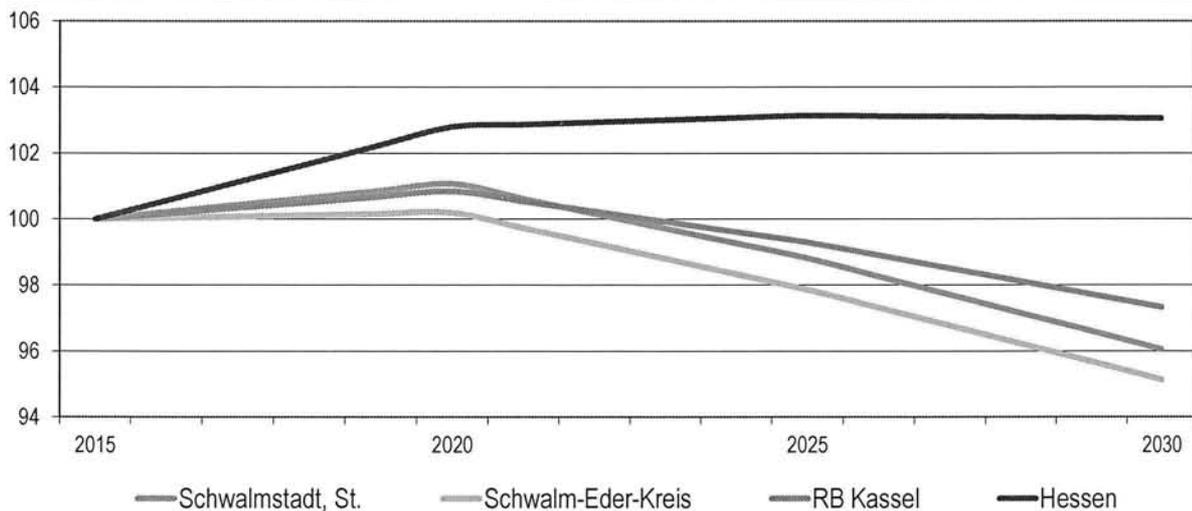
Bevölkerungsentwicklung von 2000 bis 2015 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2000=100)



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Vorausschätzung:

Bevölkerungsentwicklung von 2015 bis 2030 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2015=100)



Quelle: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

Eckwerte der regionalen Bevölkerungsentwicklung im Überblick

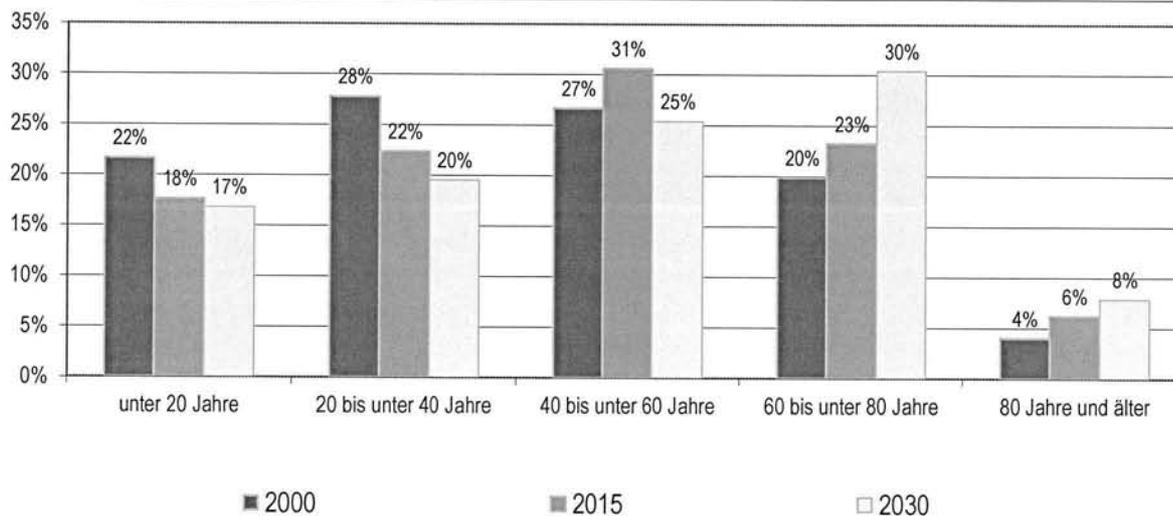
(bis 2015 realisierte Werte / 2020, 2030 vorausgeschätzte Werte)

	Schwalmstadt, St.	Schwalm-Eder-Kreis	RB Kassel	Hessen
Einwohner am Jahresende (Angaben in 1.000)				
2000	19,4	193,3	1.267,0	6.068,1
2015	17,9	180,3	1.213,7	6.176,2
2020	18,1	180,7	1.224,1	6.349,4
2030	17,2	171,5	1.181,3	6.365,0
relative Veränderung (Angaben in %)				
2015-2020	+1,1%	+0,2%	+0,9%	+2,8%
2020-2030	-5,0%	-5,1%	-3,5%	+0,2%
2015-2030	-3,9%	-4,9%	-2,7%	+3,1%
<i>nachrichtlich (vor Zensus 2011):</i>				
2000-2011	-4,8%	-6,1%	-4,0%	+0,4%
Durchschnittsalter (Angaben in Jahren)				
2000	41,0	41,2	41,6	41,1
2015	45,5	45,6	45,0	43,7
2020	46,1	46,7	46,2	44,7
2030	48,4	49,2	48,5	46,7

2000 und 2000-2011: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2015: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011; 2020 und 2030: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

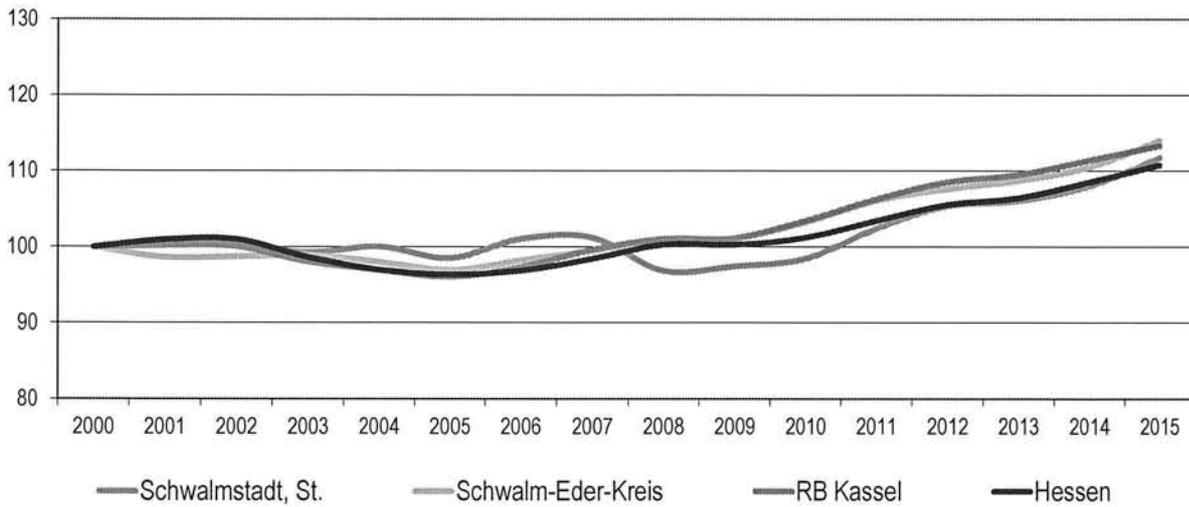
Altersstruktur der Bevölkerung im Zeitvergleich (Einteilung in äquidistante Altersgruppen; Anteilswerte in %)



2000: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2015: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011; 2020 und 2030: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

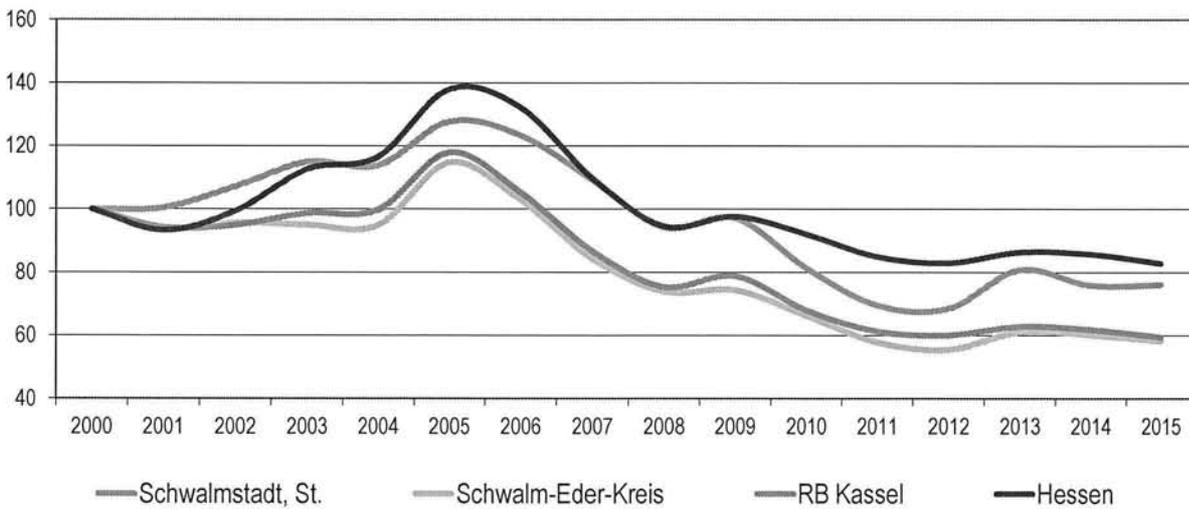
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2016).

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort von 2000 bis 2015 im Regionalvergleich
(Stand: 30. Juni; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen von 2000 bis 2015 im Regionalvergleich
(Jahresdurchschnitt; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort im Regionalvergleich

	Schwalmstadt, St.	Schwalm-Eder-Kreis	RB Kassel	Hessen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
im Jahr 2015 (Stand: 30. Juni)	9.465	51.814	449.928	2.408.671
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+11,7%	+14,0%	+13,3%	+10,8%
davon im Jahr 2015 (Anteilswerte in %, Stand: 30. Juni)				
Vollzeitbeschäftigte	63,3%	67,5%	70,8%	72,8%
Teilzeitbeschäftigte	36,7%	32,5%	29,2%	27,2%
Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte				
im Jahr 2015 (Stand: 30. Juni)	1.237	10.266	76.978	379.346
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	-5,1%	+10,6%	+4,8%	+10,7%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

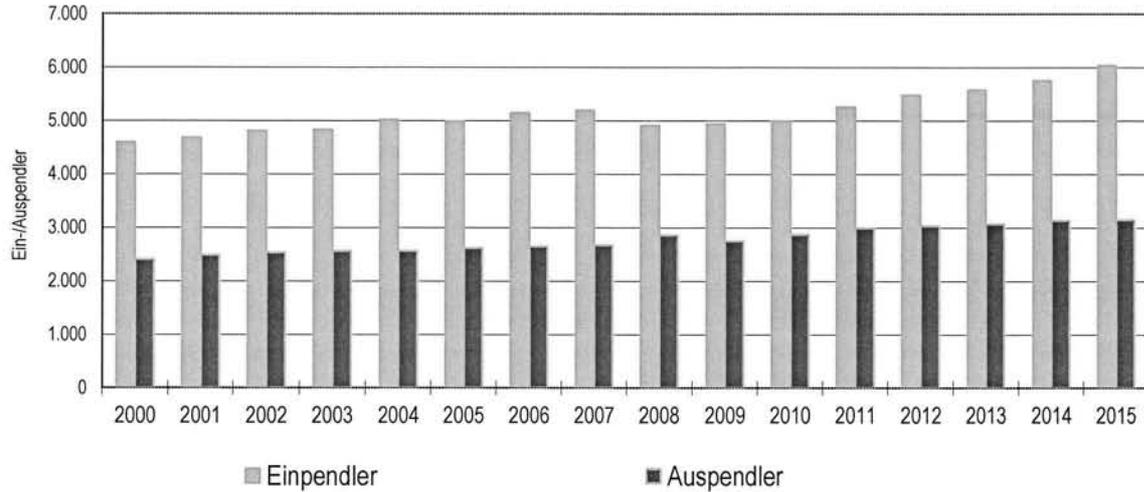
Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2000 und 2015 im Regionalvergleich (Anteilswerte in %)

		Schwalmstadt, St.	Schwalm-Eder-Kreis	RB Kassel	Hessen
Produzierendes Gewerbe	2000	28,9%	36,8%	37,6%	30,7%
	2015	20,3%	33,7%	32,2%	24,5%
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2000	15,5%	23,9%	23,2%	25,1%
	2015	15,9%	25,3%	23,3%	23,9%
Unternehmensdienstleistungen	2000	5,1%	7,7%	10,4%	20,2%
	2015	26,9%	11,8%	15,1%	25,8%
Öffentliche und private Dienstleistungen	2000	40,5%	28,5%	26,7%	22,5%
	2015	36,7%	28,3%	28,9%	25,4%
Sonstiges, keine Zuordnung möglich oder anonymisiert	2000	10,0%	3,1%	2,1%	1,5%
	2015	0,1%	0,9%	0,6%	0,4%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Entwicklung der Pendlerbewegungen Schwalmstadt, St. von 2000 bis 2015

Schwalmstadt, St. besitzt einen hohen Einpendlerüberschuss. Die Zahl der Einpendler übersteigt die der Auspendler im Mittel um das 2-fache.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Ergänzende Indikatoren im Regionalvergleich

	Schwalmstadt, St.	Schwalm-Eder-Kreis	RB Kassel	Hessen
Flächenindikatoren (31.12.2014)				
Gebäude- und Freifläche je Einw. (m ² /Einw.)	415	441	379	254
Anteil der Landwirtschaftsfläche an Gesamfläche in %	53%	49%	44%	42%
Anteil der Waldfläche an Gesamfläche in %	26%	35%	40%	40%
Bevölkerungsdichte (31.12.2015)				
Einw. je km ²	211	117	146	293
Einw. je km ² - Gebäude- und Freifläche	2.407	2.266	2.637	3.930
Wohnungen (31.12.2015)¹				
Anzahl der Wohnungen (Angaben in 1.000)	8,6	86,6	600,1	2.985,0
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+11,4%	+11,6%	+6,8%	+9,2%
Wohnfläche je Einw. (m ² /Einw.)	50,0	52,7	50,1	46,6
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+28,0%	+25,9%	+18,3%	+14,6%
Tourismus (2015)				
Übernachtungen (Angaben in 1.000)	10,2	657,7	8.895,7	32.168,0
Tourismusintensität (Übern. je 1.000 Einw.)	573	3.648	7.329	5.208

¹ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2016), Berechnungen der Hessen Agentur.

Kostenstellenrahmen

Optionen: Ebene: Kostenstelle, Seitenkopf: Standard

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

01	Innere Verwaltung
010	Verwaltungssteuerung und -service
0100	Gemeindeorgane
01001001	Magistrat
01001002	Stadtverordnetenversammlung
01001003	Ausschüsse
01001004	Ortsbeiräte
01001005	Fraktionen
01001006	Jugendparlament
01001007	Ausländerbeirat
01001008	Kommissionen gem. § 72 HGO
01001099	Gemeindeorgane - Allgemein
0110	Hauptverwaltung
01101001	Zentrale Verwaltung
01101002	Liegenschaftsverwaltung
01101099	Hauptverwaltung - Allgemein
0120	Finanzverwaltung
01201001	Kämmerei
01201002	Stadtkasse
01201003	Vollstreckungsstelle
01201004	Steuerverwaltung
01201005	Neues Kommunales Finanzwesen
01201099	Finanzverwaltung - Allgemein
0130	Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen
01301001	Rathaus Treysa
01301002	Rathaus Ziegenhain
01301003	Hundsgasse 1
01301004	Marktplatz 3
01301005	EDV-Abteilung
01301006	Gesamtverwaltung
01301007	Fuhrpark - Bauhof
01301008	Bauhof
01301009	Schreinerei
01301010	Beschaffungsstelle
01301011	Bauamt (Steingasse)
01301012	Archiv
01301099	Zentrale Dienste/Verwaltungseinrichtungen
0140	Durchführung von Bildungsmaßnahmen
01401001	Ausbildung
01401002	Fort- und Weiterbildung
01401099	Durchführung von Bildungsmaßnahmen -
02	Sicherheit und Ordnung
020	Statistiken und Wahlen
0200	Statistik, Wahlen
02001001	Statistik, Wahlen
02001099	Statistik, Wahlen - Allgemein
021	Ordnungsangelegenheiten
0210	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
02101001	Ordnungsamt
02101002	Bürgerbüro
02101003	Meldeamt
02101004	Hilfspolizei
02101005	Gem. Ordnungsbehördenbezirk
02101006	Gefahrgutüberwachung

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

KLR-Kostenstelle	
02101007	Kfz-Zulassungsstelle
02101099	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung -
0211	Personenstandswesen
02111001	Standesamt
02111099	Personenstandswesen - Allgemein
022	Brandschutz
0220	Brandschutzleistungen
02201001	Feuerschutz/Brandschutz
02201002	Feuerwehrstützpunkt Ziegenhain
02201003	Feuerwehr Treysa
02201004	Feuerwehr Allendorf
02201005	Feuerwehr Ascherode
02201006	Feuerwehr Dittershausen
02201007	Feuerwehr Florshain
02201008	Feuerwehr Frankenhain
02201009	Feuerwehr Michelsberg
02201010	Feuerwehr Niedergrenzebach
02201011	Feuerwehr Rörshain
02201012	Feuerwehr Rommershausen
02201013	Feuerwehr Trutzhain
02201014	Feuerwehr Wiera
02201015	Feuerwehr Ziegenhain
02201016	Atemschutzstrecke und Atemschutzwerkstatt
02201099	Brandschutzleistungen - Allgemein
023	Katastrophenschutz
0230	Katastrophenschutzangelegenheiten
02301001	Katastrophenschutz
02301099	Katastrophenschutzangelegenheiten -
03	Schulträgeraufgaben
030	Grundschulen
0300	Förderung von Grundschulen
03001001	Grundschule Alleeplatz
04	Kultur und Wissenschaft
040	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
0400	Bereitstellung und Betrieb von Museen und dgl.
04001001	Gedenkstätte und Museum Trutzhain
04001099	Betrieb von Museen - Allgemein
041	Büchereien
0410	Bereitstellung und Betrieb von Büchereien
04101001	Stadtbüchereien
04101099	Stadtbüchereien - Allgemein
042	Heimat- und sonstige Kulturpflege
0420	Förderung der Heimatpflege
04201001	Heimatpflege
04201002	Städtepartnerschaften
04201003	Schwälmer Heimatbund e. V.
04201004	Totenkirche
04201099	Förderung der Heimatpflege - Allgemein
0421	Förderung der Kulturpflege
04211001	Kulturelle Veranstaltungen; Musikpflege
04211099	Förderung der Kulturpflege - Allgemein
043	Förderung v. Kirchengem. und sonst. Religionsgem.
0430	Förderung von Kirchengemeinden
04301001	Kirchen
05	Soziale Leistungen
050	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
0500	Förderung der Wohlfahrtspflege
05001001	Wohlfahrtspflege

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

	05001099	Förderung der Wohlfahrtspflege - Allgemein
051		Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
	0510	Soziale Angelegenheiten
	05101001	Allgemeine Sozialverwaltung
	05101002	Seniorenarbeit
	05101099	Soziale Angelegenheiten - Allgemein
06		Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
060		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	0600	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	06001001	Kindertagesstätte Auf der Baus
	06001002	Kindertagesstätte Euro Ruf
	06001003	Kindertagesstätte Hephata
	06001004	Kindertagesstätte Rappelkiste
	06001099	Förderung von Kindern in Tageseinr. -
061		Jugendarbeit
	0610	Allgemeine Jugendarbeit
	06101001	Stadtjugendpflege
	06101099	Allgemeine Jugendarbeit
	0611	Förderung der Jugendarbeit
	06111001	Jugendförderung
	06111002	Bildungsangebote Freizeit
	06111003	Kinderkulturtage
	06111004	Kinderhaus Rappelkiste- Schüler-
	06111099	Förderung der Jugendarbeit - Allgemein
	0612	Bereitstellung und Betrieb von Spielplätzen
	06121001	Spielplätze Treysa
	06121002	Spielplätze Ziegenhain
	06121003	Spielplätze Allendorf
	06121004	Spielplätze Ascherode
	06121005	Spielplätze Dittershausen
	06121006	Spielplätze Florshain
	06121007	Spielplätze Frankenhain
	06121008	Spielplätze Michelsberg
	06121009	Spielplätze Niedergrenzebach
	06121010	Spielplätze Rörshain
	06121011	Spielplätze Rommershausen
	06121012	Spielplätze Trutzhain
	06121013	Spielplätze Wiera
	06121099	Betrieb von Spielplätzen - Allgemein
062		Tageseinrichtungen für Kinder
	0620	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten
	06201001	Kindertagesstätte Zwergenschatz
	06201002	Kinderhaus Sonnenschein
	06201003	Kindertagesstätte Regenbogen
	06201004	Kindertagesstätte Trutzhain
	06201005	Kinderhaus Wirbelwind
	06201006	Waldkindergarten
	06201007	Kindertagesstätte -Steinweg-
	06201008	Kindertagesstätte -Wiegelsweg- Treysa
	06201009	Kindertagesstätte Hosenmatz
	06201099	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten -
063		Einrichtungen der Jugendarbeit
	0630	Bereitstellung und Betrieb von Jugendräumen
	06301001	Jugendraum Treysa
	06301002	Jugendraum Ziegenhain
	06301003	Jugendraum Dittershausen
	06301004	Jugendraum Florshain
	06301005	Jugendraum Wiera

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

KLR-Kostenstelle	
06301006	Jugendraum Rommershausen
06301099	Bereitstellung u. Betrieb v. Jugendräumen -
064	Sonst. Einr. d. Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe
0640	Sonst. Einr. d. Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe
06401001	Familienzentrum Schwalmstadt
06401002	Kinderhaus Rappelkiste- Schüler-
06401099	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend-
07	Gesundheitsdienste
070	Maßnahmen der Gesundheitspflege
0700	Förderung der Gesundheitspflege
07001001	Gesundheitspflege
07001099	Förderung der Gesundheitspflege
08	Sportförderung
080	Förderung des Sports
0800	Förderung des Sports
08001001	Sportförderung
08001002	Großsporthalle Ostergrund
08001099	Förderung des Sports - Allgemein
081	Sportstätten und Bäder
0810	Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten
08101001	Sportanlage Treysa
08101002	Sportanlage Ziegenhain
08101003	Sportanlage Allendorf
08101004	Sportanlage Ascherode
08101005	Sportanlage Dittershausen
08101006	Sportanlage Florshain
08101007	Sportanlage Frankenhain
08101008	Sportanlage Michelsberg
08101009	Sportanlage Niedergrenzebach
08101010	Sportanlage Rörshain
08101011	Sportanlage Rommershausen
08101012	Sportanlage Trutzhain
08101013	Sportanlage Wiera
08101099	Bereitstellung/Betrieb eig. Sportstätten -
0812	Bäderbetrieb
08121001	Freibad
08121002	Europabad
08121099	Bäderbetrieb - Allgemein
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
090	Räumliche Planungsmaßnahmen
0900	Räumliche Planung
09001001	Städteplanung
09001099	Räumliche Planung - Allgemein
091	Räumliche Entwicklungsmaßnahmen
0910	Dorferneuerung Rommershausen
09101001	Stadtsanierung
09101002	Dorferneuerung Rommershausen
09101003	Soziale Stadt Trutzhain
09101099	Räumliche Entwicklung - Allgemein
0911	Stadtsanierung
09111001	Stadtsanierung
0912	Soziale Stadt Trutzhain
09121001	Soziale Stadt Trutzhain
10	Bauen und Wohnen
100	Bau- und Grundstücksordnung
1000	Bauverwaltungsangelegenheiten
10001001	Bauverwaltung
10001002	Bauordnung

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

	10001099	Bauverwaltungsangelegenheiten -
101		Wohnbauförderung
	1010	Wohnbauförderung
	10101001	Wohnungsbauförderung
	10101099	Wohnungsbauförderung - Allgemein
102		Denkmalschutz und -pflege
	1020	Denkmalschutz und -pflege
	10201001	Denkmalschutz und -pflege
11		Ver- und Entsorgung
112		Wasserversorgung
	1120	Wasserversorgung
	11201099	Wasserversorgung - Allgemein
113		Abfallwirtschaft
	1130	Abfallbewirtschaftung
	11301001	Abfallbewirtschaftung
	11301002	Grünsammelstelle
	11301099	Abfallbewirtschaftung - Allgemein
114		Abwasserbeseitigung
	1140	Abwasserentsorgung
	11401099	Abwasserentsorgung - Allgemein
12		Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
120		Gemeindestraßen
	1200	Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.
	12001001	Gemeindestraßen Treysa
	12001002	Gemeindestraßen Ziegenhain
	12001003	Gemeindestraßen Allendorf
	12001004	Gemeindestraßen Ascherode
	12001005	Gemeindestraßen Dittershausen
	12001006	Gemeindestraßen Florshain
	12001007	Gemeindestraßen Frankenhain
	12001008	Gemeindestraßen Michelsberg
	12001009	Gemeindestraßen Niedergrenzebach
	12001010	Gemeindestraßen Rörshain
	12001011	Gemeindestraßen Rommershausen
	12001012	Gemeindestraßen Trutzhain
	12001013	Gemeindestraßen Wiera
	12001014	Radwege
	12001015	Ampelanlagen
	12001016	Brücken
	12001017	Stützmauern
	12001099	Bereitstellung/Betrieb d. Gem.str./Verk.anl.-
121		Kreisstraßen
	1210	Bereitstellung von Nebenanlagen - Kreisstraßen
	12101001	Kreisstraßen
	12101099	Bereitstellung v. Nebenanlagen
122		Bundes- und Landesstraßen
	1220	Bereitstell. v. Nebenanl.-Bundes- u.
	12201001	Bundesstraßen
	12201002	Landesstraßen
	12201099	Bereitstellung v. Nebenanlagen Bund/Land -
123		Straßenbeleuchtung
	1230	Straßenbeleuchtung
	12301001	Straßenbeleuchtung Treysa
	12301002	Straßenbeleuchtung Ziegenhain
	12301003	Straßenbeleuchtung Allendorf
	12301004	Straßenbeleuchtung Ascherode
	12301005	Straßenbeleuchtung Dittershausen
	12301006	Straßenbeleuchtung Florshain

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

	12301007	Straßenbeleuchtung Frankenhain
	12301008	Straßenbeleuchtung Michelsberg
	12301009	Straßenbeleuchtung Niedergrenzebach
	12301010	Straßenbeleuchtung Rörshain
	12301011	Straßenbeleuchtung Rommershausen
	12301012	Straßenbeleuchtung Trutzhain
	12301013	Straßenbeleuchtung Wiera
	12301099	Straßenbeleuchtung - Allgemein
124		Straßenreinigung
1240		Reinigung klass. Straßen
	12401001	Straßenreinigung
	12401099	Reinigung klass. Straßen - Allgemein
125		Parkeinrichtungen
1250		Betrieb von Parkeinrichtungen
	12501001	Parkhaus
	12501002	Parkplätze
	12501099	Betrieb von Parkeinrichtungen - Allgemein
126		Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
1260		Angelegenheiten des ÖPNV
	12601001	Öffentlicher Personennahverkehr
	12601002	Buswartehallen
	12601099	Angelegenheiten des ÖPNV - Allgemein
13		Natur- und Landschaftspflege
130		Öffentliches Grün/Landschaftsbau
1300		Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen
	13001001	Park- und Gartenanlagen
	13001099	Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen
131		Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
1310		Wasserbewirtschaftung
	13101001	Wasserläufe und Wasserbau
	13101099	Wasserbewirtschaftung - Allgemein
132		Friedhofs- und Bestattungswesen
1320		Friedhofs- und Bestattungswesen
	13201001	Friedhof Treysa
	13201002	Friedhof Ziegenhain
	13201003	Friedhof Allendorf
	13201004	Friedhof Ascherode
	13201005	Friedhof Dittershausen
	13201006	Friedhof Florshain
	13201007	Friedhof Frankenhain
	13201008	Friedhof Michelsberg
	13201009	Friedhof Niedergrenzebach
	13201010	Friedhof Rörshain
	13201011	Friedhof Rommershausen
	13201012	Friedhof Trutzhain
	13201013	Friedhof Wiera
	13201014	Fuhrpark - Bestattungswesen
	13201015	Jüdische Friedhöfe
	13201016	Ehrenmale
	13201099	Friedhofs- und Bestattungswesen -
133		Land- und Forstwirtschaft
1330		Förderung der Land- und Forstwirtschaft
	13301001	Wirtschaftswege
	13301099	Förderung der Land- u. Forstwirtschaft -
1331		Forstwirtschaftliche Unternehmen
	13311001	Stadtwald - Verwaltung
	13311002	Fuhrpark - Stadtwald
	13311099	Forstwirtschaftliche Unternehmen -

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	KLR-Kostenstelle
134			Naturschutz und Landschaftspflege
	1341		Naturschutz und Landschaftspflege
		13411001	Wiesenvogelprojekt
		13411002	Teichgraben Michelsberg
		13411003	Renaturierung Wiera
		13411099	Natur- und Landschaftspflege - Allgemein
14			Umweltschutz
	140		Umweltschutz
		1400	Umweltschutz
		14001001	Umweltschutzmaßnahmen
		14001099	Umweltschutz - Allgemein
15			Wirtschaft und Tourismus
	150		Wirtschaftsförderung
		1500	Förderung von Wirtschaft und Verkehr
		15001001	Förderung von Wirtschaft und Verkehr
	151		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
		1510	Interkommunale Zusammenarbeit
		15101001	Zweckverband Schwalm
		15101099	Interkommunale Zusammenarbeit -
		1511	Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern
		15111001	Haus für Gemeinschaftspflege
		15111002	Hospitalskapelle/Steinbau
		15111003	Sport- und Kulturhalle Ziegenhain
		15111004	Gemeinschaftshaus Ascherode
		15111005	Gemeinschaftshaus Dittershausen
		15111006	Gemeinschaftshaus Florshain
		15111007	Gemeinschaftshaus Frankenhain
		15111008	Gemeinschaftshaus Michelsberg
		15111009	Gemeinschaftshaus Niedergrenzebach
		15111010	Gemeinschaftshaus Rörshain
		15111011	Gemeinschaftshaus Rommershausen
		15111012	Gemeinschaftshaus Trutzhain
		15111013	Gemeinschaftshaus Wiera
		15111014	Alte Schule Dittershausen
		15111099	Bereitstellung v. Gemeinschaftseinricht. -
	1512		Organisation und Durchführung von Märkten
		15121001	Salatkirmes
		15121002	Weindorf Totenkirche
		15121099	Organisation und Durchführung von
	1513		Allgemeines Grundvermögen
		15131001	Unbebautes Grundvermögen
		15131002	Bebautes Grundvermögen
		15131003	Erholungseinrichtungen - Allgemein
		15131004	Festplätze Treysa
		15131005	Festplätze Ziegenhain
		15131006	Festplatz Allendorf
		15131007	Festplatz Ascherode
		15131008	Festplatz Dittershausen
		15131009	Festplatz Florshain
		15131010	Festplatz Frankenhain
		15131011	Festplatz Michelsberg
		15131012	Festplatz Niedergrenzebach
		15131013	Festplatz Rörshain
		15131014	Festplatz Rommershausen
		15131015	Festplatz Trutzhain
		15131016	Festplatz Wiera
		15131017	Toilettenanlagen
		15131018	Harthbergkaserne

Produktbereich**Produktgruppe****Produkt****KLR-Kostenstelle**

	15131099	Allgemeines Grundvermögen
152		Tourismus
	1520	Förderung des Fremdenverkehrs
	15201001	Fremdenverkehr
	15201002	Schwalm-Touristik
	15201099	Förderung des Fremdenverkehrs-Allgemein
16		Allgemeine Finanzwirtschaft
160		Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
	1600	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
	16001001	Steuern, allg. Zuweisungen, all. Umlagen
161		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	1610	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	16101001	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	16101002	Konzessionsabgabe E.ON
	16101003	Konzessionsabgabe Gasversorgung
162		Abwicklung der Vorjahre
	1620	Abwicklung der Vorjahre
	16201001	Vorjahre
	16201099	Abwicklung der Vorjahre - Allgemein

Stadt Schwalmstadt

Gesamthaushalt 2017

- Ergebnishaushalt 2017
- Finanzhaushalt 2017

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Ergebnishaushalt 2017				
Schwalmstadt				
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-238.384	-238.384	-280.168
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.759.671	-1.746.021	-1.598.789
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-829.889	-766.400	-884.560
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-121.458	-143.400	-102.218
05	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-15.793.000	-15.058.000	-15.439.131
06	Erträge aus Transferleistungen	-512.000	-470.000	-478.891
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-11.514.630	-11.658.136	-8.904.138
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-1.656.473	-1.386.642	-1.746.010
09	Sonstige ordentliche Erträge	-523.778	-599.650	-582.236
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.949.283	-32.066.633	-30.016.141
11	Personalaufwendungen	9.139.443	8.737.875	8.258.372
12	Versorgungsaufwendungen	1.375.623	965.485	1.344.251
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.115.523	4.186.246	3.632.735
14	Abschreibungen	2.353.565	1.853.725	1.014.007
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.215.720	2.026.757	1.871.837
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.803.230	13.084.303	12.560.614
17	Transferaufwendungen	4.167	4.167	4.167
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.105	19.505	19.292
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	32.026.376	30.878.063	28.705.275
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-922.907	-1.188.570	-1.310.866
21	Finanzerträge	-67.845	-67.845	-108.478
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	757.730	824.200	856.317
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	689.885	756.355	747.839
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-33.017.128	-32.134.478	-30.124.619
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	32.784.106	31.702.263	29.561.592
26	Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-233.022	-432.215	-563.027
27	Außerordentliche Erträge		-203.281	-117.622
28	Außerordentliche Aufwendungen			16.894
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)		-203.281	-100.727
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-233.022	-635.496	-663.754

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Finanzhaushalt 2017				
Schwalmstadt				
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	238.384	238.384	284.786
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.759.671	1.746.021	1.662.561
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	832.889	769.400	828.025
04	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	15.793.000	15.058.000	15.245.276
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	512.000	470.000	478.891
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.514.630	11.658.136	8.945.622
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	68.345	68.345	98.176
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	520.278	624.431	601.207
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	31.239.197	30.632.717	28.144.544
10	Personalauszahlungen	-9.140.510	-8.795.895	-8.301.154
11	Versorgungsauszahlungen	-1.403.000	-1.371.403	-1.326.461
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.100.523	-4.171.246	-3.617.161
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-4.167	-4.167	-4.167
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.229.520	-2.051.157	-1.741.739
15	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-13.020.630	-12.584.303	-11.649.271
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-785.600	-858.050	-948.710
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-19.105	-19.505	-65.980
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-30.703.055	-29.855.726	-27.654.642
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	536.142	776.991	489.902
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.717.015	2.161.872	1.986.929
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.050.000	345.000	222.220
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	107.825	107.825	77.225
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	4.874.840	2.614.697	2.286.374
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.200.000	-256.000	-20.858
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.551.258	-2.315.300	-643.644
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.146.950	-306.180	-88.589
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-62.000	-632.000	-32.003
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn.24 bis 27)	-5.960.208	-3.509.480	-785.093
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-1.085.368	-894.783	1.501.281
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-549.226	-117.792	1.991.183
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.085.368	894.783	1.635.029
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich	-1.069.588	-1.034.093	-2.682.424

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Finanzhaushalt 2017				
Schwalmstadt				
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen			
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus	15.780	-139.310	-1.047.395
	Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)			
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-533.446	-257.102	943.787
	(Summe aus Nrn. 30 und 33)			
35	Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-11.504.392	-11.247.290	
36	Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-533.446	-257.102	943.787
37	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres			
	(Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)	-12.037.838	-11.504.392	943.787

Stadt Schwalmstadt

Teilhaushalte 2017

- Teilergebnishaushalte
- Teilfinanzhaushalte
- Investitionen

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0100 Gemeindeorgane

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-33
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-770	-770	-3.037
09	Sonstige ordentliche Erträge	-454		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.224	-770	-3.070
11	Personalaufwendungen	206.300	224.800	227.880
12	Versorgungsaufwendungen	161.756	123.647	144.475
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.120	78.420	87.926
14	Abschreibungen	390	1.270	574
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.500	1.500	765
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	350	350	293
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	509.416	429.987	461.914
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	508.192	429.217	458.844
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	508.192	429.217	458.844
25	Außerordentliche Erträge			-17
26	Außerordentliche Aufwendungen			15
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	508.192	429.217	458.842
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			1.610
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			1.610
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	508.192	429.217	460.452

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0100 Gemeindeorgane

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentlichen Positionen in

Nr. 13: Aufwandsentschädigungen für kommunale Mandatsträger	48.200 €
Fraktionsmittel	1.300 €
Aufwand für Repräsentationen (Ehrungen u. Empfänge, Beisetzungen)	12.150 €
Verfügungsmittel Bürgermeister	1.800 €
Verfügungsmittel Stadtverordnetenvorsteher	1.800 €
Mittel für Ortsbeiräte	50.000 €
Aufwendungen für Bürgerbeteiligung	20.000 €

Deckungsvermerk nach § 20 und 21 GemHVO

Sachkonto 6869002 Kostenstelle 01001004

Die Ansätze für Aufwendungen des Budgets für die Ortsbeiräte werden für übertragbar erklärt. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

Zahlungswirksame Aufwendungen des Budgets werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0100 Gemeindeorgane

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0110 Hauptverwaltung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-87
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.500	-1.500	
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-246.469	-222.851	-261.938
09	Sonstige ordentliche Erträge	-1.158	-250	-24
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-249.127	-224.601	-262.049
11	Personalaufwendungen	304.605	272.760	255.442
12	Versorgungsaufwendungen	166.499	130.575	132.361
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.400	99.400	95.485
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	32.921	31.949	39.555
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	600.425	534.684	522.843
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	351.298	310.083	260.794
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	351.298	310.083	260.794
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	351.298	310.083	260.794
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	351.298	310.083	260.794

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0110 Hauptverwaltung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Personalkosten- und Sachkostenbeiträge von Stadtwerken und KWS

Nr. 13: Fortschreibung der amtlichen Geobasisdaten	5.000 €
Fortschreibung Liegenschaftsprogramm	4.000 €
Wartungskosten Liegenschaftsprogramm	5.500 €
Versicherungsbeiträge	46.000 €
Beitrag an Hess. Städte- u. Gemeindebund	15.100 €
Beitrag Ausbildungsverb. Schwalm-Eder	5.100 €
Beitrag an Hess. Städtetag	8.800 €

Nr. 15: Personalkosten- und Sachkostenbeiträge an Stadtwerke

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt Produkt 0110 Hauptverwaltung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0120 Finanzverwaltung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.200	-20.000	-38.373
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-32.400	-32.400	-16.153
09	Sonstige ordentliche Erträge	-3.862	-3.000	-2.682
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-56.462	-55.400	-57.207
11	Personalaufwendungen	585.150	598.557	581.780
12	Versorgungsaufwendungen	150.460	71.549	155.695
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.100	52.100	9.223
14	Abschreibungen	670		2.974
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250	250	231
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	788.630	722.456	749.903
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	732.168	667.056	692.695
21	Finanzerträge	-24.500	-24.500	-63.493
22	Finanzaufwendungen			30.053
23	Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-24.500	-24.500	-33.440
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	707.668	642.556	659.256
25	Außerordentliche Erträge			-412
26	Außerordentliche Aufwendungen			45
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-367
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	707.668	642.556	658.888
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			380
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			380
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	707.668	642.556	659.268

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0120 Finanzverwaltung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Pfändungsgebühren

Nr. 13: Aufwand für Kassenprüfungen u.a. 10.000 €

Aufwand für betriebswirtsch. Beratungen 15.000 €

Aufwand Fort- u. Weiterbildung NKF 4.500 €

Rückstellung für Prüfung Jahresabschluss 2017 (nicht zahlungswirksam) 15.000 €

Nr. 21: Säumniszuschläge, Mahngebühren, Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt Produkt 0120 Finanzverwaltung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-1.000	-1.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-1.000	-1.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-1.000	-1.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170	-170	-294
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-23.600	-23.600	-38.498
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-39.690	-32.260	-63.920
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-1.500
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-40.760	-39.820	-41.411
09	Sonstige ordentliche Erträge			-5.358
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-104.220	-95.850	-150.981
11	Personalaufwendungen	1.868.650	1.806.800	1.651.181
12	Versorgungsaufwendungen	207.760	204.200	201.689
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	628.149	628.049	593.453
14	Abschreibungen	193.610	140.450	224.812
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.700	8.700	8.937
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.650	5.650	6.547
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.912.519	2.793.849	2.686.618
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.808.299	2.697.999	2.535.637
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.808.299	2.697.999	2.535.637
25	Außerordentliche Erträge			-1.115
26	Außerordentliche Aufwendungen			3.900
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.784
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.808.299	2.697.999	2.538.421
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-697.572	-697.268	-1.027.919
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			131.802
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-697.572	-697.268	-896.118
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.110.727	2.000.731	1.642.304

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Erstattung Personalkosten durch Stadtwerke (Sanierungsgeld)

Erstattung Versorgungsrücklage durch Stadtwerke

Erstattung Stadtwerke im Bereich Bauhof

Nr. 04: Bei dieser Position erfolgt die Aktivierung von Eigenleistungen, die bei Investitionsmaßnahmen vom Bauhof aufgebracht werden.

Nr. 13: ehemalige Sammelnachweise für Bürobedarf, Bücher/Zeitschriften, Porto- und Versandkosten, Reisekosten, Gerichts-/Anwaltskosten

Mieten und Benutzerentgelte ekom 21 = 132.000 €

Unterhaltung Fuhrpark

Wartungskosten Windows 7 und Office 2010 = 17.000 €

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude, u. a. Reparatur Wintergarten Marktplatz 3 = 15.000 €

Organisationsuntersuchung = 30.000 € (Rest aus 2016 = 30.000 €)

Unterhaltung, Bewirtschaftung und Betrieb Bauhof

Nr. 15: Ersattung an Schwalm-Eder-Kreis für Arbeitssicherheit

Nr. 18: Kfz Steuern Fuhrpark

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Nr. 29: Erlöse aus der Internen Leistungsverrechnung (Die Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden nur noch beim Bauhof veranschlagt.
Daher erfolgt aus den Produkten 0810, 0812, 1130, 1230, 1240, 1250, 1300, 1320, 1331 und 1513 die interne Leistungsverrechnung.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				6.175		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens				25		
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				6.200		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000				-10.000	-10.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-50.000	-50.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-133.000		-131.000	-154.438	-1.876.219	-1.750.219
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-32.000		-32.000	-30.150	-290.913	-194.913
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-175.000		-163.000	-184.588	-2.227.132	-2.005.132
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-175.000		-163.000	-178.388	-2.227.132	-2.005.132

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0130-001 Zugang Ausstattung (gesamte Verwaltung)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
I-0130-003 Hard- und Software für die gesamte Verwaltung	-60.000,00	-70.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00		
I-0130-004 Zugänge BGA (EDV- Abteilung)	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00		
I-0130-005 Zugänge Fuhrpark	-54.000,00	-40.000,00					
I-0130-006 Zugänge Bauhof	-5.000,00	-11.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00		
I-0130-015 Versorgungsrücklage	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00		
I-0130-022 Inv.Zuschuss Öffentliches WLAN		-10.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0130 Zentrale Dienste und Verwaltungseinrichtungen

Hard- und Software für die gesamte Verwaltung

I-0130-003

u. a. Windows Lizenzen, Neuanschaffungen

Zugänge Fuhrpark

I-0130-005

2017 = Bus Elektriker

Zugänge Bauhof

I-0130-006

Erdcontainer, Müllcontainer, Software Diagnosegerät

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0140 Durchführung von Bildungsmaßnahmen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-1.896
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			-1.896
11	Personalaufwendungen	133.310	137.350	105.609
12	Versorgungsaufwendungen	6.400	6.540	4.098
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.000	18.000	16.470
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	167.710	161.890	126.177
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	167.710	161.890	124.281
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	167.710	161.890	124.281
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	167.710	161.890	124.281
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	167.710	161.890	124.281

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0140 Durchführung von Bildungsmaßnahmen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Aufwendungen im Zusammenhang mit Fort- und Weiterbildung (Kosten der Teilnahme von Bediensteten an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Fortbild., Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge u. a. auch Fahrtkosten)
insbesondere Lehrgänge "Langfristige Planung in Städten und Gemeinden" und "Vertragsmanagement im Bauwesen"

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0140 Durchführung von Bildungsmaßnahmen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0200 Statistik, Wahlen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-9.500		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.500		
11	Personalaufwendungen	59.250	57.950	57.494
12	Versorgungsaufwendungen	3.210	3.110	3.034
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.550	56.130	19.466
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	79.010	117.190	79.994
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	69.510	117.190	79.994
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	69.510	117.190	79.994
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	69.510	117.190	79.994
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			713
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			713
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	69.510	117.190	80.707

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0200 Statistik, Wahlen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 13: Aufwendungen im Zusammenhang u. a. Wahlen
2017 = Bundestagswahl

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0200 Statistik, Wahlen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0210 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	-425
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-497.500	-497.500	-519.712
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-61.250	-61.250	-27.066
09	Sonstige ordentliche Erträge	-1.431	-750	-5.255
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-560.681	-560.000	-552.458
11	Personalaufwendungen	694.190	649.500	600.441
12	Versorgungsaufwendungen	172.109	65.935	228.586
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.796	143.246	140.040
14	Abschreibungen	5.930	4.110	5.960
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	311.000	311.000	323.707
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40	40	40
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.328.065	1.173.831	1.298.775
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	767.384	613.831	746.317
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	767.384	613.831	746.317
25	Außerordentliche Erträge			-17.990
26	Außerordentliche Aufwendungen			3.301
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-14.689
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	767.384	613.831	731.627
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			2.231
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			2.231
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	767.384	613.831	733.858

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0210 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Gebühren Zulassungsstelle -330.000 €, sonstige Verwaltungsgebühren Bürgerbüro und Meldeamt, Erträge aus Bußgeldern und Verwarngeldern

Nr. 03: Erstattung von Zwangsmieten (Obdachlosenunterbringung)

Nr. 13: Obdachlosenunterbringung; Erstattung für Ausweise; Aufwand Zulassungsstelle = 21.300 €

Nr. 15: Tierschutzkosten 20.000 €; Erstattung an Schwalm-Eder-Kreis für Zulassungsstelle 291.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0210 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-6.000		-6.000	-6.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000			-9.107	-62.100	-62.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-3.000		-6.000	-9.107	-68.100	-68.100
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.000		-6.000	-9.107	-68.100	-68.100

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0210 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0210-003 Zug.Geschäftsausstatt. (Kfz-Zulassungsst.)		-3.000,00					
I-0210-008 Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte	-6.000,00						

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0210 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Zug.Geschäftsausstatt.(Kfz-Zulassungsst.)

I-0210-003

Umstellung auf digitale Unterschrift

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0211 Personenstandswesen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-3.000	-1.260
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-29.000	-29.000	-34.146
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-4.927
09	Sonstige ordentliche Erträge	-454		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.454	-32.000	-40.333
11	Personalaufwendungen	153.000	126.150	132.961
12	Versorgungsaufwendungen	17.214	1.792	33.737
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.240	4.240	3.931
14	Abschreibungen	120		73
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	174.574	132.182	170.702
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	142.120	100.182	130.370
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	142.120	100.182	130.370
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	142.120	100.182	130.370
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	142.120	100.182	130.370

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0211 Personenstandswesen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 02: Verwaltungsgebühren

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0211 Personenstandswesen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-700	-700	-445
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-82.800	-82.800	-89.789
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-400	-400	-4.583
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.000	-5.000	-10.633
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-63.945	-38.740	-64.106
09	Sonstige ordentliche Erträge	-227		-927
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-153.072	-127.640	-170.482
11	Personalaufwendungen	117.600	170.700	146.984
12	Versorgungsaufwendungen	26.239	30.056	39.565
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	348.669	310.552	234.561
14	Abschreibungen	165.510	91.400	167.757
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.510	10.025	5.741
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	668.528	612.733	594.608
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	515.456	485.093	424.126
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	515.456	485.093	424.126
25	Außerordentliche Erträge			-8.529
26	Außerordentliche Aufwendungen			2.693
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-5.837
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	515.456	485.093	418.289
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			-23
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			3.324
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			3.301
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	515.456	485.093	421.590

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Erträge aus geleisteten Feuerschutz/Brandschutz; Lohnkosten Feuerschutz/Brandschutz; Gebühren Atemschutzstrecke/-werkstatt

Nr. 07: Zuschüsse des Kreises zu Maßnahmen unter Pos. 13

Nr. 13: Aufwandsentschädigungen, Telefonkostenentschädigungen, Erstattung von Verdienstaussfall

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Feuerwehrrhäuser

u. a. Elektroprüfung ortsfester Anlagen 30.000 €

Feuerwehrhaus Treysa

Feuchteschäden 7.000 € -Sperrvermerk-

Erneuerung Fußboden Schulungsraum 4.000 € -Sperrvermerk-

Austausch von 2 Sektionaltoren (Doppelgarage) 15.000 € -Sperrvermerk-

Feuerwehrhaus Niedergrenzebach

Feuchteschäden 25.000 € -Sperrvermerk-

Aufwand für Berufsbekleidung 35.000 €

Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Nr. 15: Zuschüsse an Feuerwehren, Jugendfeuerwehren und Zuschuss für den Erwerb der Führerscheinklasse C/C1

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	307.000		28.000	25.571		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens				5.051		
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	307.000		28.000	30.622		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-72.500		-10.000	-49.197	-909.100	-869.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-785.700		-60.000	-32.694	-2.960.001	-2.278.501
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-858.200		-70.000	-81.891	-3.869.101	-3.148.001
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-551.200		-42.000	-51.269	-3.869.101	-3.148.001

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0220-010 Zugänge BGA (Feuerw.stützpt.)	-10.000,00	-19.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
I-0220-013 Zugänge BGA (Feuerschutz)	-12.500,00	-23.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00		
I-0220-022 Absauganlage Feuerwehrstützpunkt			-39.600,00				
I-0220-035 Zugang Drehleiter DLA (K) 23/12		-600.000,00					
I-0220-036 Stromerzeuger	-8.500,00						
I-0220-041 Zugänge Fuhrpark (LF 10/6 KatS Niedergb.)			-95.000,00				
I-0220-042 Hydraulisches Rettungsgerät (Feuerschutz)	-13.000,00						
I-0220-043 Überdrucklüfter (Feuerschutz)	-3.500,00			-4.000,00			
I-0220-044 Tragkraftspritze Rörshain	-12.500,00						
I-0220-047 Tragkraftspritze Michelsberg		-12.500,00					
I-0220-048 Tragkraftspritze Trutzhain		-12.500,00					
I-0220-049 Anschaffung TSF-W Trutzhain		-60.000,00					
I-0220-051 Abscheideranlage (Waschplatz)		-30.000,00					
I-0220-052 Anschaffung TLF Stützpunkt				-200.000,00			
I-0220-053 Tragkraftspritze Allendorf				-13.000,00			
I-0220-054 Anschaffung TSF-W Ascherode				-60.000,00			
I-0220-055 FW-Haus Dittershausen/Rommershausen		-7.500,00					
I-0220-056 Feuerwehrhaus Trutzhain	-10.000,00						
I-0220-057 Außenanlage FW-Haus Treysa		-15.000,00					
I-0220-058 Anschaffung Hochdrucklöschsystem		-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00			
I-0220-059 Anschaffung Microcafs- Löschsystem		-1.200,00					
I-0220-060 Anzüge GABC-Zug		-6.000,00					
I-0220-061 Rettungsanzug Wasserrettung		-2.500,00					
I-0220-063 HLF20 Ziegenhain					-225.000,00		
I-0220-064 FW-Haus Treysa (Bestuhlung/Tische Schulungsraum)		-10.000,00					
I-0220-065 Planung Umbau Stützpunkt inkl. Bauhof		-50.000,00					
Z-0220-004 Zuschuss Einrichtung Digitalfunk	28.000,00						
Z-0220-014 Zuschuss Drehleiter		306.000,00					
Z-0220-021 Zuschuss Land TLF Stützpunkt				60.000,00			
Z-0220-022 Zuschuss Kreis TLF Stützpunkt				60.000,00			
Z-0220-023 Zuschuss Anzüge GABC-Zug		1.000,00					
Z-0220-024 Zuschuss HLF20 Ziegenhain					135.000,00		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Investitionen Produkt 0220 Brandschutzleistungen

Zugänge BGA (Feuerw.stützp.)

I-0220-010

u.a. Handlampen, Kfz-Ladesystem

Zugänge BGA (Feuerschutz)

I-0220-013

u.a. Rollwagen GW-Logistik, Kfz-Ladesystem

Absauganlage Feuerwehrtützpunkt

I-0220-022

Zeitliche Verschiebung

Zugänge Fuhrpark (LF 10/6 KatS Niedergb.)

I-0220-041

Zeitliche Verschiebung

Abscheideranlage (Waschplatz)

I-0220-051

Neuveranschlagung

FW-Haus Dittershausen/Rommershausen

I-0220-055

Planungskosten

Außenanlage FW-Haus Treysa

I-0220-057

Sperrvermerk

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 1.560,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0230 Katastrophenschutzangelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250	250	
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	250	250	
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	250	250	
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	250	250	
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	250	250	
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	250	250	

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0230 Katastrophenschutzangelegenheiten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 15: Zuschuss an THW

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0230 Katastrophenschutzangelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0300 Förderung von Grundschulen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-35.000	-35.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-35.000	-35.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-35.000	-35.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0400 Bereitstellung und Betrieb von Museen und dgl.

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-250	-250	-78
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-24.359	-12.180	-16
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-94.220	-74.910	-101.880
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-14.020	-11.770	-14.050
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-132.849	-99.110	-116.024
11	Personalaufwendungen	72.200	70.550	46.672
12	Versorgungsaufwendungen	3.820	3.740	3.556
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.230	61.380	41.074
14	Abschreibungen	20.300	16.730	20.392
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	65.879	32.940	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	34
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	208.529	185.440	111.728
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	75.680	86.330	-4.295
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	75.680	86.330	-4.295
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	75.680	86.330	-4.295
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			1.254
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			1.254
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	75.680	86.330	-3.042

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0400 Bereitstellung und Betrieb von Museen und dgl.

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet u. a. folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Erstattung Gemeinden LEADER Museumsbus

Nr. 07: Zuschuss der HLZ für Projekte - 35.000 €

Kreiszuschuss Museumspädagogik - 3.500 €

Zuschuss LEADER Museumsbus - 41.520 €

Zuschuss Hess. Museumsverband für Ausstellung "Arbeitskommandos" - 14.200 €

Nr. 13: Projekte 35.000 €

Aufwand Museumspädagogik 3.500 €

Projekte STALAG IX A 2.200 €

Unterhaltung und Bewirtschaftung

Nr. 15: LEADER Museumsbus

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0400 Bereitstellung und Betrieb von Museen und dgl.

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-102.000	-102.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-2.700	-2.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-104.700	-104.700
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-104.700	-104.700

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0410 Bereitstellung und Betrieb von Büchereien

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.050	-4.050	-2.465
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-50
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-780	-4.947	-774
09	Sonstige ordentliche Erträge	-50	-50	-4
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.880	-9.047	-3.293
11	Personalaufwendungen	33.850	32.200	30.318
12	Versorgungsaufwendungen	1.860	1.590	1.478
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.231	2.231	1.627
14	Abschreibungen	3.150	10.850	2.927
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	41.091	46.871	36.351
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	36.211	37.824	33.058
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	36.211	37.824	33.058
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.211	37.824	33.058
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			173
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			173
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.211	37.824	33.230

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0410 Bereitstellung und Betrieb von Büchereien

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet u. a. folgende wesentliche Positionen in
Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Büchereien

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0410 Bereitstellung und Betrieb von Büchereien

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.500		-2.500	-1.470	-17.500	-10.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.500		-2.500	-1.470	-17.500	-10.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.500		-2.500	-1.470	-17.500	-10.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0410 Bereitstellung und Betrieb von Büchereien

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0410-001 Anschaffungen Stadtbücherei	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0420 Förderung der Heimatpflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-900	-900	-394
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-300
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-4.670	-4.670	-4.593
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.570	-5.570	-5.287
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.335	15.335	20.033
14	Abschreibungen	7.000	8.970	5.011
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.756	3.756	67
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	26.091	28.061	25.111
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	20.521	22.491	19.824
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	20.521	22.491	19.824
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	20.521	22.491	19.824
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			15.243
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			15.243
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	20.521	22.491	35.067

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0420 Förderung der Heimatpflege

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Aufwendungen Johannisfest u. a.

Unterhaltung Totenkirche 3.900 €

Nr. 15: Zuschüsse für Umweltschutzmaßnahmen 500 €

Zuschuss für Europeade 2.500 €

Sachmittelpauschale Stadtgeschichtl. Arbeitskreis 256 €

Zuschuss Städtepatnerschaften 500 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0420 Förderung der Heimatpflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	36.000					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	36.000					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-6.000	-6.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-5.000	-5.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-40.000			-17.394	-197.373	-197.373
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-4.500	-4.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-40.000			-17.394	-212.873	-212.873
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.000			-17.394	-212.873	-212.873

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0420 Förderung der Heimatpflege

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
K-0420-004 Hexenturm (KIP Bundesprogramm)		-40.000,00					
K-0420-005 KIP Bundeszuschuss Hexenturm		36.000,00					

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0421 Förderung der Kulturpflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-3.000	-2.383
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-8.000		-2.650
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-200		-199
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.200	-3.000	-5.232
11	Personalaufwendungen	56.600	58.450	52.880
12	Versorgungsaufwendungen	3.060	3.140	2.776
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.200	5.200	3.208
14	Abschreibungen	200		215
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.100	14.100	13.136
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.000	1.000	298
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	88.160	81.890	72.513
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	76.960	78.890	67.281
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	76.960	78.890	67.281
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	76.960	78.890	67.281
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			9.465
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			9.465
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	76.960	78.890	76.746

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0421 Förderung der Kulturpflege

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 07: Erträge für Kulturfest

Nr. 13: Aufwendungen für kulturelle Veranstaltungen u. a. Kulturfest

Nr. 15: Zuschuss an Musikschule Schwalm-Eder Süd

Nr. 15: Künstlersozialabgabe

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0421 Förderung der Kulturpflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-1.000	-1.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-1.000	-1.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-1.000	-1.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0430 Förderung von Kirchengemeinden

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-3.670	-3.670	-3.669
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.670	-3.670	-3.669
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	900	900	
14	Abschreibungen	6.350	6.400	6.724
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.500	15.500	15.845
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	22.750	22.800	22.569
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	19.080	19.130	18.901
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	19.080	19.130	18.901
25	Außerordentliche Erträge			-86
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-86
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	19.080	19.130	18.815
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	19.080	19.130	18.815

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0430 Förderung von Kirchengemeinden

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 15: Leistungen an die Kirchengemeinden

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0430 Förderung von Kirchengemeinden

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-5.000	-5.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-5.000	-5.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-5.000	-5.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0500 Förderung der Wohlfahrtspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.530	
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		1.530	
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		1.530	
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		1.530	
25	Außerordentliche Erträge			-177
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-177
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		1.530	-177
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		1.530	-177

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0500 Förderung der Wohlfahrtspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0510 Soziale Angelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-20.500	-4.533
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-20.500	-4.533
11	Personalaufwendungen	60.500	65.950	65.929
12	Versorgungsaufwendungen	36.184	28.937	8.764
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.766	11.766	17.271
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.600	25.100	2.856
17	Transferaufwendungen	4.167	4.167	4.167
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	123.217	135.920	98.987
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	123.217	115.420	94.454
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	123.217	115.420	94.454
26	Außerordentliche Aufwendungen			36
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			36
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	123.217	115.420	94.490
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			1.001
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			1.001
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	123.217	115.420	95.491

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0510 Soziale Angelegenheiten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet u. a. folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Aufwendungen für Seniorenarbeit 9.000 €

Nr. 15: Zuschuss an Schwälmer Tafel; Förderung der Mobilität von Senioren (Seniorenbus) 10.000 €

Nr. 17: Zuschüsse für soziale Zwecke (aus Prof. Dr. Rose Fonds)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0510 Soziale Angelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-2.500	-2.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-2.500	-2.500
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-2.500	-2.500

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0600 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-16.800	-16.800	-17.050
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-7.983		-7.994
09	Sonstige ordentliche Erträge			-2.965
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-24.783	-16.800	-28.009
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.837	18.837	20.972
14	Abschreibungen	27.180		31.422
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	927.200	886.700	867.255
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	973.217	905.537	919.649
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	948.434	888.737	891.640
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	948.434	888.737	891.640
25	Außerordentliche Erträge		-28.281	
26	Außerordentliche Aufwendungen			1.225
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)		-28.281	1.225
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	948.434	860.456	892.864
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			7.038
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			7.038
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	948.434	860.456	899.902

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0600 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 01: Mietnebenkosten Rappelkiste

Nr. 13: Aufwand Beförderungskosten Kinderhaus Rappelkiste

Nr. 15: Zuschuss Kosten Kindertagesst. Auf der Baus = 393.000 € ; Kindertagesst. HEPHATA = 332.000 €;

Zuschuss Rappelkiste = 190.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0600 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-945.000	-945.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-3.600	-3.600
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-376	-1.061.400	-1.061.400
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-400.101	-45.000	-45.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-400.478	-2.055.000	-2.055.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				-400.478	-2.055.000	-2.055.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0610 Allgemeine Jugendarbeit

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-1.103
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-2.000
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-24.300	-24.300	-26.284
09	Sonstige ordentliche Erträge			-806
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-24.300	-24.300	-30.193
11	Personalaufwendungen	91.600	107.450	116.101
12	Versorgungsaufwendungen	4.780	5.630	5.322
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.392	13.392	6.632
14	Abschreibungen	2.250	2.250	1.480
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	375	375	348
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	112.397	129.097	129.883
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	88.097	104.797	99.690
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	88.097	104.797	99.690
26	Außerordentliche Aufwendungen			153
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			153
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	88.097	104.797	99.843
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			17.515
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			17.515
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	88.097	104.797	117.357

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0610 Allgemeine Jugendarbeit

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet u. a. folgende wesentliche Positionen in

Nr. 07: Zuschuss des Kreises für Personalkosten Jugendpfleger

Nr. 13: Versicherungsbeiträge

Aufwand im Zusammenhang mit dem Betrieb der Stadtjugendpflege (Material u. a.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0610 Allgemeine Jugendarbeit

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0611 Förderung der Jugendarbeit

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.350	-10.350	-6.863
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-162
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.256	-256	-250
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-30.606	-10.606	-7.275
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.735	21.735	11.784
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	39.500	19.500	21.956
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	61.235	41.235	33.740
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	30.629	30.629	26.465
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	30.629	30.629	26.465
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.629	30.629	26.465
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	30.629	30.629	26.465

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0611 Förderung der Jugendarbeit

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Teilnehmergebühren Kinderkulturtage, Bildungsangebote Freizeit

Nr. 07: Zuschuss LEADER Projekt Theater 3 Hasen oben u. a.

Nr. 13: Aufwendungen für Kinderkulturtage, Bildungsangebote Freizeit und Aktionstage gegen Rechtsextremismus

Nr. 15: Ganztagsangebot Eckhard-Vonholdt-Schule = 14.000 €; Jugendtaxi = 4.000 €;

Zuschüsse für Schullandheimaufenthalte = 1.500 €; LEADER Projekt Theater 3 Hasen oben

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0611 Förderung der Jugendarbeit

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-3.830		-3.830	-3.830
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe			-3.830		-3.830	-3.830
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)			-3.830		-3.830	-3.830

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0611 Förderung der Jugendarbeit

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0611-001 Inv.Zuschuss Skateranlage (Anteil Stadt Schwalmsta	-3.830,00						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0612 Bereitstellung und Betrieb von Spielplätzen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-1.000	-170	-1.000
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.000	-170	-1.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.280	5.655	5.299
14	Abschreibungen	45.475	20.715	35.415
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	48.755	26.370	40.714
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	47.755	26.200	39.714
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	47.755	26.200	39.714
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	47.755	26.200	39.714
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			19.415
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			19.415
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47.755	26.200	59.129

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0612 Bereitstellung und Betrieb von Spielplätzen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-80.000	-80.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-21.477		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-60.000		-50.000		-555.220	-405.220
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-60.000		-50.000	-21.477	-635.220	-485.220
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-60.000		-50.000	-21.477	-635.220	-485.220

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0612 Bereitstellung und Betrieb von Spielplätzen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0612-001 Einricht. u. Verbesserung d. Kinderspielplätze	-50.000,00	-60.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00		

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0612 Bereitstellung und Betrieb von Spielplätzen

Einricht. u. Verbesserung d. Kinderspielplätze

I-0612-001

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 16.595,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-543
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-685.000	-684.550	-627.695
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-15.300	-12.500	-56.048
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-855.944	-919.405	-981.053
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-27.650	-19.370	-33.971
09	Sonstige ordentliche Erträge			-7.628
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.583.894	-1.635.825	-1.706.938
11	Personalaufwendungen	3.729.960	3.418.470	3.275.509
12	Versorgungsaufwendungen	172.520	163.980	144.134
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.566	369.116	375.168
14	Abschreibungen	101.160	52.380	128.243
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60	60	78
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.364.266	4.004.006	3.923.132
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.780.372	2.368.181	2.216.195
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.780.372	2.368.181	2.216.195
25	Außerordentliche Erträge			-2.513
26	Außerordentliche Aufwendungen			1.434
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.080
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.780.372	2.368.181	2.215.115
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			67.568
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			67.568
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.780.372	2.368.181	2.282.683

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Kindergartenbeiträge der Eltern, Kostenbeteiligung der Eltern an Fahrtkosten, Beteiligung an Verpflegungskosten,

Ertrag Nebenkostenpauschale

Nr. 03: Kostenausgleich durch Wohnsitzgemeinden

Nr. 07: Zuschüsse für Integrationsmaßnahmen; Landeszuschüsse - Grundpauschale KiFöG, Schwerpunkt KiTa Pauschale, Pauschale Integration KiFöG, Qualitätspauschale KiFöG; Förderung der Sprachkompetenz; Zuschüsse vom Bund für "Offensive Frühe Chancen"; Landeszuschuss Freistellung Kindergartenbeitrag (Schulanfänger)

Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Steinweg

Heizkörper (Austausch) Krippengruppe 2.000 €

Außenfassade 2.500 €

Bodenbeschichtung 2.000 €

Kindertagesstätte Regenbogen

Ersatzbeschaffung Geschirr/Besteck 3.500 €

Fortbildung Erzieherinnen

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Aufwand Nebenkostenpauschale 55.400 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	948.670		45.000	205.325		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	948.670		45.000	205.325		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-289.430	-10.500	-10.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.070.000		-36.300	-285.980	-3.976.800	-3.976.800
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-20.250		-21.250	-52.148	-451.250	-390.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-1.090.250		-57.550	-627.557	-4.438.550	-4.377.800
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-141.580		-12.550	-422.232	-4.438.550	-4.377.800

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0620-001 Zugänge BGA (KiTa Zwergenschatz)	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00		
I-0620-004 Betriebs- u. Gesch.ausstatt. KiTa Regenb.	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00		
I-0620-006 Betriebs- u. Geschäftsausst. KiTa Trutzh.	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-008 Zugänge BGA (Waldkindergarten)	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00		
I-0620-013 Zugänge BGA (KiTa Wirbelwind)	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00		
I-0620-014 Zugänge BGA (KiTa Sonnenschein)	-2.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-015 Zugänge BGA (Steinweg)	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00		
I-0620-016 Neubau KiTa Wiegelsweg, Treysa	-6.300,00						
I-0620-019 Zugänge BGA (KiTa Hosenmatz)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-020 Baumaßn.Inv.Programm KiTa Betr. 2015-2018	-30.000,00						
I-0620-021 Zugänge BGA (KiTa Wiegelsweg)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
K-0620-001 Erweiterung KiTa Hosenmatz (KIP Bundesprogramm)		-100.000,00					
K-0620-002 KIP Bundeszuschuss Erw.KiTa Hosenmatz		75.670,00					
K-0620-003 Heizungsanlage KiTa Steinweg (KIP Bundesprogramm)		-70.000,00					
K-0620-004 KIP Bundeszuschuss Heizungsanlage KiTa Steinweg		63.000,00					
K-0620-005 Erweiterung KiTa Wiegelsweg (KIP Bundesprogramm)		-900.000,00					
K-0620-006 KIP Bundeszuschuss Erw.KiTa Wiegelsweg		810.000,00					
Z-0620-010 Zuschuss Baumaßn.Kitabetr.finanz.2015-2018	45.000,00						

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

Zugänge BGA (KiTa Zwergenschatz)

I-0620-001; I-0620-004; I-0620-006; I-0620-008; I-0620-013; I-0620-014; I-0620-015; I-0620-019; I-0620-021

Pauschalbeträge für kleinere Anschaffungen (pro Gruppe 750,000 €)

Erweiterung KiTa Hosenmatz (KIP Bundesprogramm)

K-0620-001

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 7.440,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Heizungsanlage KiTa Steinweg (KIP Bundesprogramm)

K-0620-003

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 2.760,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Erweiterung KiTa Wiegelsweg (KIP Bundesprogramm)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0620 Kinderbetreuung in Kindertagesstätten

K-0620-005

Sperrvermerk 700.000 €

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 23.160,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0630 Bereitstellung und Betrieb von Jugendräumen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-4.340	-1.390	-4.361
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.340	-1.390	-4.361
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.580	20.580	38.362
14	Abschreibungen	6.850	2.550	6.602
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	27.430	23.130	44.964
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.090	21.740	40.603
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	23.090	21.740	40.603
26	Außerordentliche Aufwendungen			399
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			399
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	23.090	21.740	41.003
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			610
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			610
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.090	21.740	41.612

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0630 Bereitstellung und Betrieb von Jugendräumen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Mieten und Mietnebenkosten Jugendräume

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Jugendräume

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0630 Bereitstellung und Betrieb von Jugendräumen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.000		-1.000	-767	-34.000	-31.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-1.000		-1.000	-767	-34.000	-31.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.000		-1.000	-767	-34.000	-31.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0630 Bereitstellung und Betrieb von Jugendräumen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0630-002 Zugänge BGA (Jugendpflege)	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0640 Sonst. Einr. d. Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.075	6.075	1.075
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	20.000	30.000	1.143
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	21.075	36.075	2.218
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	21.075	36.075	2.218
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	21.075	36.075	2.218
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	21.075	36.075	2.218
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	21.075	36.075	2.218

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0640 Sonst. Einr. d. Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Mitgliedsbeiträge Tagespflege-Servicebüro und Familienzentrum

Nr. 15: Baby-Willkommenspaket 1.000 €

LEADER Tagespflegeprogramm

Zuschuss Schülerferienbetreuung

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0640 Sonst. Einr. d. Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0700 Förderung der Gesundheitspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.500	1.500	1.375
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.500	1.500	1.375
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./- Nr. 19)	1.500	1.500	1.375
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.500	1.500	1.375
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.375
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.375

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0700 Förderung der Gesundheitspflege

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 15: Zuschüsse an Fremd- und Selbsthilfegruppen

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt Produkt 0700 Förderung der Gesundheitspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0800 Förderung des Sports

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-22.000	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-22.000	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77	77	62
14	Abschreibungen	1.000		2.517
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	36.000	64.000	36.410
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	37.077	64.077	38.988
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	37.077	42.077	38.988
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	37.077	42.077	38.988
26	Außerordentliche Aufwendungen			2.301
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			2.301
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	37.077	42.077	41.289
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			334
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			334
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	37.077	42.077	41.622

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0800 Förderung des Sports

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 15: Zuwendungen an Sportvereine 10.000 €

Zuschüsse an Sportvereine für Anschaffungen 1.000 €

Erstattung an Schwalm-Eder-Kreis für Personal- und Bewirtschaftungskosten Großsporthalle Treysa 25.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0800 Förderung des Sports

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-35.000			-12.000	-79.000	-79.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-35.000			-12.000	-79.000	-79.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-35.000			-12.000	-79.000	-79.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0800 Förderung des Sports

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0800-005 Inv.Zuschuss AKAFLEIG f. Segelflughalle		-35.000,00					

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 0810 Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.790	-2.790	-814
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-1.840	-1.840	-1.834
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.630	-4.630	-2.648
11	Personalaufwendungen	6.050	5.800	5.858
12	Versorgungsaufwendungen	310	290	286
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.489	42.989	32.716
14	Abschreibungen	14.950	15.920	15.065
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.850	4.850	959
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	52.649	69.849	54.885
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	48.019	65.219	52.236
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	48.019	65.219	52.236
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	48.019	65.219	52.236
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	81.500	81.500	23.104
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	81.500	81.500	23.104
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	129.519	146.719	75.340

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 0810 Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Sportanlagen

Nr. 15: Zuschuss an Sportverein Allendorf für Erneuerung der Heizungsanlage

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0810 Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				250		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				250		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-260.883	-260.883
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-75.000	-75.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000		-2.000	-545	-29.500	-23.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.000		-2.000	-545	-365.383	-359.383
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.000		-2.000	-295	-365.383	-359.383

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0810 Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0810-003 Zug. Anlagen und Maschinen (Sportanlagen)	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0812 Bäderbetrieb

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400	-400	-752
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-35.000	-35.000	-51.482
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-500	-500	-1.407
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-114
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-20.490	-42.190	-20.612
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-56.390	-78.090	-74.367
11	Personalaufwendungen	17.000	17.000	8.332
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.370	189.370	195.681
14	Abschreibungen	35.600	102.500	34.764
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	197.200	197.800	193.845
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	439.170	506.670	432.622
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	382.780	428.580	358.255
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	382.780	428.580	358.255
25	Außerordentliche Erträge			-1.985
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.985
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	382.780	428.580	356.269
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	98.000	98.000	34.569
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	98.000	98.000	34.569
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	480.780	526.580	390.838

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0812 Bäderbetrieb

Die Veranschlagung von Erträgen und Aufwendungen im Bereich Freibad erfolgten Netto, da es sich um einen Betrieb gewerblicher Art (BgA) handelt und Umsatzsteuer bzw. Vorsteuer abgerechnet wird.

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Badegebühren

Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Freibad

Wasser und Abwasser Europabad

Nr. 15: Umlage an Zweckverband Europabad 148.400 €

Zuschüsse für Schuldendienst an Zweckverband Europabad 48.800 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0812 Bäderbetrieb

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				405		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				405		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-2.100	-472	-37.100	-37.100
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-382.758		-133.000		-1.570.758	-1.570.758
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-9.500		-3.000	-1.395	-33.150	-31.650
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-392.258		-138.100	-1.867	-1.641.008	-1.639.508
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-392.258		-138.100	-1.462	-1.641.008	-1.639.508

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0812 Bäderbetrieb

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0812-005 Zugänge BGA (Freibad)	-3.000,00	-9.500,00	-500,00	-500,00	-500,00		
I-0812-008 Inv.Z. Sitzgelegenh. +Wertschr. (Europabad)	-2.100,00						
K-0812-003 Baumaßnahmen Freibad (KIP Landesprogramm)	-133.000,00	-382.758,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0812 Bäderbetrieb

Zugänge BGA (Freibad)

I-0812-005

u. a. Putzmaschine Freibad Ziegenhain

Baumaßnahmen Freibad (KIP Landesprogramm)

K-0812-003

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 6.600,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0900 Räumliche Planung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-9.000	-9.000	-9.000
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-18.215	-60.715	-52.437
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-27.215	-69.715	-61.437
11	Personalaufwendungen	183.718	133.300	131.675
12	Versorgungsaufwendungen	7.270	7.090	6.922
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.400	9.400	2.650
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	192.839	117.139	100.455
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	389.227	266.929	241.702
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	362.012	197.214	180.266
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	362.012	197.214	180.266
26	Außerordentliche Aufwendungen			-446
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-446
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	362.012	197.214	179.820
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	362.012	197.214	179.820

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 0900 Räumliche Planung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Erstattung von Zweckverband Schwalm

Nr. 07: Förderung Klimaschutzmanager -18.215 €

Nr. 15: Umlage an Zweckverband Schwalm 9.310 €

Erstattung für Regionalentwicklung "Schwalm-Aue" (LEADER) 17.100 €

Erstattung an Zweckverband

Klimaschutzmanagaer 21.429 €

Anreizprogramm Sanierung Ortskerne der Stadtteile 30.000 €

Immobilienprogramm "Jung kauft Alt" 100.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0900 Räumliche Planung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				264.708		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				264.708		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-4.837.650	-1.930.650
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-58.483	-1.695.000	-1.695.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-124.300		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-182.783	-6.532.650	-3.625.650
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				81.925	-6.532.650	-3.625.650

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0900 Räumliche Planung

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0900-007 Inv.Zusch. Barrierefreiheit Verkehrsstation			-240.000,00	-1.507.000,00	-1.160.000,00		
Z-0900-006 Zusch. Behind.ger.Umbau Bahnhof (GVFG)				1.090.000,00	986.000,00		

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0900 Räumliche Planung

Inv.Zusch. Barrierefreiheit Verkehrsstation

I-0900-007 und Z-0900-006

Gesamtkosten:

bisherige Veranschlagung

Planung	156.500 € (2011) Leistungsphasen 1-4	
	240.000 € (2013) Leistungsphasen 5-9	
	<u>227.000 € (2014) Leistungsphasen 5-9</u>	
	623.500 €	
Baukosten	1.280.000 € (2014) 85 % Förderung Land	1.090.000 €
	1.160.000 € (2015) 85 % Förderung Land	986.000 €
	700.000 € (2016) 85 % Förderung Land	595.000 €
	<u>715.000 € (2017) 85 % Förderung Land</u>	<u>608.000 €</u>
	3.855.000 €	3.279.000 €

neue Veranschlagung

Planung	156.500 € (2011) Leistungsphasen 1-4 (übertragen)	
	240.000 € (2018) Leistungsphasen 5-9	
	<u>227.000 € (2019) Leistungsphasen 5-9</u>	
	623.500 €	
Baukosten	1.280.000 € (2019) 85 % Förderung Land	1.090.000 €
	1.160.000 € (2020) 85 % Förderung Land	986.000 €
	700.000 € (2021) 85 % Förderung Land	595.000 €
	<u>715.000 € (2022) 85 % Förderung Land</u>	<u>608.000 €</u>
	3.855.000 €	3.279.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0910 Dorferneuerung Rommershausen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-250	-70	-259
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-250	-70	-259
14	Abschreibungen	90	90	105
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	90	90	105
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-160	20	-154
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-160	20	-154
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-160	20	-154
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-160	20	-154

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0910 Dorferneuerung Rommershausen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-3.595	-133.891	-133.891
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-3.595	-133.891	-133.891
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				-3.595	-133.891	-133.891

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0911 Stadtsanierung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-62.500	-143.570	-63.725
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-62.500	-143.570	-63.725
14	Abschreibungen	89.300	205.390	90.822
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	89.300	205.390	90.822
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	26.800	61.820	27.097
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	26.800	61.820	27.097
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	26.800	61.820	27.097
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	26.800	61.820	27.097

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0911 Stadtsanierung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				258.032		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				258.032		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-25.000		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-5.000		-200.000	-610.737	-1.941.054	-1.941.054
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-5.000		-200.000	-635.737	-1.941.054	-1.941.054
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-5.000		-200.000	-377.705	-1.941.054	-1.941.054

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0911 Stadtsanierung

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0911-001 Stadtsanierung	-200.000,00	-5.000,00					

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 0912 Soziale Stadt Trutzhain

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-11.690	-1.800	-12.794
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.690	-1.800	-12.794
14	Abschreibungen	15.700	2.420	17.234
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	15.700	2.420	17.234
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.010	620	4.440
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.010	620	4.440
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.010	620	4.440
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.010	620	4.440

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 0912 Soziale Stadt Trutzhain

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	14.000		45.000	36.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	14.000		45.000	36.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-18.000		-60.000	-19.110	-1.020.599	-1.020.599
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-881		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-18.000		-60.000	-19.991	-1.020.599	-1.020.599
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.000		-15.000	16.009	-1.020.599	-1.020.599

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 0912 Soziale Stadt Trutzhain

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0912-001 Soziale Stadt Trutzhain	-60.000,00	-18.000,00					
Z-0912-001 Zuschuss Soziale Stadt Trutzhain	45.000,00	14.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 0912 Soziale Stadt Trutzhain

Soziale Stadt Trutzhain

I-0912-001:

Veranschlagung 2016

Veranschlagung Bescheid 27.08.2012 für 2016 = 8.000 €

Veranschlagung Bescheid 05.08.2013 für 2016 = 52.000 €

Veranschlagung 2017

Veranschlagung Bescheid 05.08.2013 für 2017 = 18.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1000 Bauverwaltungsangelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.500	-3.500	-5.507
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-81.768	-111.140	-38.298
09	Sonstige ordentliche Erträge	-816		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-86.084	-114.640	-43.805
11	Personalaufwendungen	376.600	397.850	398.967
12	Versorgungsaufwendungen	104.427	11.134	106.422
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.435	54.635	8.079
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70	70	38
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	568.532	463.689	513.506
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	482.448	349.049	469.701
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	482.448	349.049	469.701
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	482.448	349.049	469.701
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			587
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			587
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	482.448	349.049	470.287

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1000 Bauverwaltungsangelegenheiten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
 Nr. 13: Planungskosten Bauleitplanung 80.000 € (inkl. Planung Gewerbegebiet A 49)
 Leasing Fahrzeug Bauverwaltung

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt Produkt 1000 Bauverwaltungsangelegenheiten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1010 Wohnbauförderung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.000	42.000	34.384
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	42.000	42.000	34.384
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	42.000	42.000	34.384
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	42.000	42.000	34.384
26	Außerordentliche Aufwendungen			113
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			113
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	42.000	42.000	34.497
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	42.000	42.000	34.497

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt Produkt 1010 Wohnbauförderung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 1020 Denkmalschutz und -pflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-2.100		-2.149
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.100		-2.149
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.000	
14	Abschreibungen	4.400		4.428
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.400	10.000	4.428
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.300	10.000	2.279
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.300	10.000	2.279
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.300	10.000	2.279
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.300	10.000	2.279

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1020 Denkmalschutz und -pflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-20.000				-80.000	-20.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-20.000				-80.000	-20.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.000				-80.000	-20.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1020 Denkmalschutz und -pflege

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1020-001 Stadtmauer		-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1120 Wasserversorgung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-116.287	-106.038	-153.155
09	Sonstige ordentliche Erträge	-363		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-116.650	-106.038	-153.155
11	Personalaufwendungen	75.720	76.784	73.936
12	Versorgungsaufwendungen	40.930	29.254	52.049
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	116.650	106.038	125.985
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			-27.171
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)			-27.171
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			-27.171
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			-27.171

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1120 Wasserversorgung

In diesem Teilergebnishaushalt sind Personalkosten für die Beamten und Versorgungsempfänger und anteilige Personalkosten für Beschäftigte der Stadtwerke -Bereich Wasser- veranschlagt. Dieser Betrag ist in den Gesamtpersonalkosten enthalten.

Gem. § 18 (1) Eigenbetriebsgesetz sind die Beamten, die bei dem Eigenbetrieb beschäftigt werden, im Stellenplan der Gemeinde zu führen und zu veranschlagen. Die gesonderte Ausweisung ist aus buchhaltungstechnischen Gründen erforderlich.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1120 Wasserversorgung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1130 Abfallbewirtschaftung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-64.000	-51.000	-40.059
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-119.200	-119.200	-118.772
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-11.850	-11.850	-11.821
09	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-1.000	-509
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-196.050	-183.050	-171.161
11	Personalaufwendungen	35.950	38.250	34.459
12	Versorgungsaufwendungen	15.200	15.030	6.573
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.140	18.140	9.374
14	Abschreibungen	410	410	237
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	59.700	71.830	50.642
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-136.350	-111.220	-120.519
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-136.350	-111.220	-120.519
25	Außerordentliche Erträge			-1.108
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.108
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-136.350	-111.220	-121.627
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	64.000	64.000	31.177
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	64.000	64.000	31.177
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-72.350	-47.220	-90.451

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1130 Abfallbewirtschaftung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 02: Gebühren Häckselaktion und Grünsammelstelle

Nr. 03: Verwaltungskostenanteil vom Zweckverband Abfallwirtschaft

Erstattung Reinigungskosten Containerplätze Zweckverband Abfallwirtschaft

Erstattung Transportkosten Grünabfälle Zweckverband Abfallwirtschaft

Erstattung für kommunale Sammelplätze für Grüngut

Erstattung für Einsammlung von Küchen- und Speiseabfällen

Nr. 30: Kosten der internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1130 Abfallbewirtschaftung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.550	-1.550
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-3.989	-5.100	-5.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-3.989	-6.650	-6.650
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				-3.989	-6.650	-6.650

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1140 Abwasserentsorgung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-119.592	-114.753	-132.089
09	Sonstige ordentliche Erträge	-136		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-119.728	-114.753	-132.089
11	Personalaufwendungen	80.690	81.604	79.850
12	Versorgungsaufwendungen	39.038	33.149	43.956
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	119.728	114.753	123.806
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)			-8.283
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)			-8.283
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			-8.283
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			-8.283

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1140 Abwasserentsorgung

In diesem Teilergebnishaushalt sind Personalkosten für die Beamten und Versorgungsempfänger und anteilige Personalkosten für Beschäftigte der Stadtwerke -Bereich Abwasser- veranschlagt. Dieser Betrag ist in den Gesamtpersonalkosten enthalten.

Gem. § 18 (1) Eigenbetriebsgesetz sind die Beamten, die bei dem Eigenbetrieb beschäftigt werden, im Stellenplan der Gemeinde zu führen und zu veranschlagen. Die gesonderte Ausweisung ist aus buchhaltungstechnischen Gründen erforderlich.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1140 Abwasserentsorgung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrs anl.

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.650	-1.650	-1.623
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-880.190	-615.750	-971.634
09	Sonstige ordentliche Erträge	-500	-500	-3.775
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-882.340	-617.900	-977.031
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.061.710	1.041.210	882.858
14	Abschreibungen	1.386.800	1.003.690	1.457.184
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.448.510	2.044.900	2.340.042
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.566.170	1.427.000	1.363.011
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.566.170	1.427.000	1.363.011
25	Außerordentliche Erträge			-3.468
26	Außerordentliche Aufwendungen			437
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3.032
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.566.170	1.427.000	1.359.979
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			52.601
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			52.601
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.566.170	1.427.000	1.412.580

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrs anl.

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Unterhaltung von Straßen und Gehwegen	= 173.500 €
Kosten Straßenentwässerung (Abwassersplitting)	= 760.000 €
Unterhaltung und Bewirtschaftung Ampelanlagen	= 32.410 €
Budget für Radverkehr für kleinere Projekte	= 5.000 €
Unterhaltung Bahnradweg	= 30.000 €
Unterhaltung von Brücken	= 50.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.394.000		485.014	160.409		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	1.394.000		485.014	160.409		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-1.300	-1.300
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-19.998		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.511.000		-1.638.000	-753.649	-19.145.100	-17.740.100
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-1.511.000		-1.638.000	-773.647	-19.146.400	-17.741.400
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-117.000		-1.152.986	-613.237	-19.146.400	-17.741.400

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
B-1200-001 Erschl.beitr. Endausb. GW-Gebiet Saure Wiesen	180.000,00						
B-1200-003 Erschließ.beitr. "An der Domäne Schafhof", II. BA	51.000,00	180.000,00					
B-1200-004 Erschl.beitr Wendeh.GW-Gebiet Saure Wiesen	123.000,00						
B-1200-018 Erschl.beiträge Gartenfeld, Florshain	16.014,00						
B-1200-021 Erschließ.beitr. Saure Wiesen West			450.000,00	450.000,00			
B-1200-022 Straßenbeiträge KVP Friedrich-Ebert-Str.		41.000,00					
B-1200-023 Straßenbeiträge Zwalmstraße			148.000,00				
B-1200-025 Erschließ.beitr.Schafhof 3. BA Heinrich-von-Kleist		75.000,00					
I-1200-001 Gartenfeld, Florshain	-70.000,00						
I-1200-005 Endausbau Gewerbegebiet Saure Wiesen I	-200.000,00						
I-1200-016 Frankenhainer Weg (Hangsicherung)		-300.000,00					
I-1200-018 Umgestaltung Bahnhofstraße	-800.000,00	-250.000,00					
I-1200-022 Erschließ. "An der Domäne Schafhof", 2. BA			-200.000,00				
I-1200-027 Krankenhausstraße	-386.500,00						
I-1200-038 Kreisverkehrsplatz B454/Zwalmstr./Sportweg	-111.500,00						
I-1200-039 Ausbau Teilstück Zwalmstraße		-216.000,00	-465.000,00				
I-1200-045 Brücke Schwalmbrücke (Ackerwiesen)		-200.000,00					
I-1200-046 Erschließung Saure Wiesen West			-250.000,00	-250.000,00			
I-1200-047 Treppenanlage B454 zum Haltepunkt Wiera	-40.000,00						
I-1200-048 Kreisverkehrsplatz Saure Wiesen West		-200.000,00					
I-1200-049 Umsetzung Radwegkonzept	-30.000,00	-60.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00		
I-1200-050 Buswendeschleife Ärztzentrum Treysa		-135.000,00					
I-1200-051 Erschließ.An der Domäne Schafhof 3. BA		-150.000,00	-150.000,00				
K-1200-001 KIP Bundeszuschuss Bahnhofstraße		585.000,00					
Z-1200-008 Zusch. Kreisverk.platz B 454/Zwalmstraße/Sp		200.000,00					
Z-1200-009 Zuschuss Ausbau Zwalmstraße	100.000,00	75.000,00	175.000,00	87.500,00			
Z-1200-010 Landeszuschuss Ums. Radwegkonzept	15.000,00	30.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00		
Z-1200-012 Zuschuss Buswendeschleife Ärztzentrum Treysa		95.000,00					
Z-1200-013 Zuschuss Schwalmbrücke (Ackerwiesen)		113.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.

Frankenhainer Weg (Hangsicherung)

I-1200-016

Sperrvermerk

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 2.710,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Umgestaltung Bahnhofstraße

I-1200-018

2016 : 200.000 € (sh. I-0911-001) -aus Ausgleichsbeträgen-

800.000 € (I-1200-018)

2017: 250.000 € (I-1200-018)

1.250.000 € (Gesamtkosten)

Ausbau Teilstück Zwalmstraße

I-1200-039

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 19.320,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Brücke Schwalmbrücke (Ackerwiesen)

I-1200-045

Sperrvermerk 150.000 €

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 4.080,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Erschließung Saure Wiesen West

I-1200-046

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 7.510,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Kreisverkehrsplatz Saure Wiesen West

I-1200-048

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 6.480,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Buswendeschleife Ärztezentrum Treysa

I-1200-050

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes in Höhe von 4.080,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1200 Bereitst. u. Betr. d. Gemeindestr.u. Verkehrsanl.

nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Erschließ.An der Domäne Schafhof 3. BA

I-1200-051

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 7.510,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1210 Bereitstellung von Nebenanlagen - Kreisstraßen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				76.707		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				76.707		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-13.870	-13.870
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-57.434	-1.238.528	-1.238.528
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-57.434	-1.252.398	-1.252.398
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)				19.273	-1.252.398	-1.252.398

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1220 Bereitstell. v. Nebenani.-Bundes- u. Landesstraßen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	260.000		260.000	19.024		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	260.000		260.000	19.024		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-21.302	-520.000	-520.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				-21.302	-520.000	-520.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	260.000		260.000	-2.278	-520.000	-520.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1220 Bereitstell. v. Nebenanl.-Bundes- u. Landesstraßen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
B-1220-003 Straßenbeiträge Nebenanlagen OD Wiera	260.000,00	260.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1220 Bereitstell. v. Nebenanl.-Bundes- u. Landesstraßen

Straßenbeiträge Nebenanlagen OD Wiera

B-1220-003

Neuveranschlagung Straßenbeiträge

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1230 Straßenbeleuchtung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-600	-600	-588
09	Sonstige ordentliche Erträge			-2.961
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-600	-600	-3.549
11	Personalaufwendungen	2.000	2.000	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.369	196.600	216.872
14	Abschreibungen	30.630	10.260	30.883
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	230.999	208.860	247.755
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	230.399	208.260	244.206
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	230.399	208.260	244.206
25	Außerordentliche Erträge			-6.681
26	Außerordentliche Aufwendungen			167
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-6.514
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	230.399	208.260	237.692
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	69.500	69.500	19.435
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	69.500	69.500	19.435
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	299.899	277.760	257.127

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1230 Straßenbeleuchtung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Stromkosten Straßenbeleuchtung 109.628 €

Netznutzungspauschale an E.ON 37.341 €

Reparatur und Instandhaltung 55.000 €

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1230 Straßenbeleuchtung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-50.000	-50.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-50.000	-50.000
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-50.000	-50.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1240 Reinigung klass. Straßen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.225	33.225	22.736
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	33.225	33.225	22.736
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	33.225	33.225	22.736
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	33.225	33.225	22.736
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	33.225	33.225	22.736
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.500	26.500	72.231
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.500	26.500	72.231
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	59.725	59.725	94.967

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1240 Reinigung klass. Straßen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Aufwendungen für Fremdreinigung und Fremdensorgung = 18.000 €

Streumaterial = 15.000 €

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1240 Reinigung klass. Straßen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-3.500	-3.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-3.500	-3.500
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-3.500	-3.500

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1250 Betrieb von Parkeinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-20.572	-20.268	-23.462
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-20.572	-20.268	-23.462
11	Personalaufwendungen			83
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.150	32.150	2.147
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		3.000	6.000
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.150	35.150	8.230
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-18.422	14.882	-15.232
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-18.422	14.882	-15.232
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-18.422	14.882	-15.232
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	20.572	20.268	23.380
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	20.572	20.268	23.380
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.150	35.150	8.147

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1250 Betrieb von Parkeinrichtungen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentlichen Positionen in

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1250 Betrieb von Parkeinrichtungen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1260 Angelegenheiten des ÖPNV

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-150	-150	
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-2.410	-2.410	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.560	-2.560	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.930	6.930	1.621
14	Abschreibungen	3.320	3.320	
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.250	10.250	1.621
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.690	7.690	1.621
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.690	7.690	1.621
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.690	7.690	1.621
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			437
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			437
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.690	7.690	2.058

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1260 Angelegenheiten des ÖPNV

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Buswartehallen

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1260 Angelegenheiten des ÖPNV

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-7.200	-7.200
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-7.200	-7.200
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-7.200	-7.200

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 1300 Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-100	-100	-92
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-100	-100	-92
11	Personalaufwendungen	2.300	2.300	2.248
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.824	28.824	25.258
14	Abschreibungen	12.000	10.935	15.872
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		2.500	844
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	35.124	44.559	44.223
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	35.024	44.459	44.131
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	35.024	44.459	44.131
25	Außerordentliche Erträge			-4.241
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-4.241
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	35.024	44.459	39.890
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	123.000	123.000	177.606
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	123.000	123.000	177.606
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	158.024	167.459	217.496

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 1300 Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet u. a. folgende wesentliche Positionen in

Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Park- und Gartenanlagen (Brunnen u. a.)

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1300 Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens				4.100		
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe				4.100		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-11.000		-5.000	-38.281	-169.210	-154.210
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-11.000		-5.000	-38.281	-169.210	-154.210
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-11.000		-5.000	-34.181	-169.210	-154.210

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1300 Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1300-002 Betr.- u. Gesch. ausst. (Park- u. Gartenanl.)	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00		
I-1300-005 Fuhrpark Park- und Gartenanlagen		-6.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1300 Bewirtschaftung der Park- u. Gartenanlagen

Fuhrpark Park- und Gartenanlagen

I-1300-005

Mähdeck für ISEKI

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1310 Wasserbewirtschaftung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700	3.700	1.310
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	66.000	66.000	65.909
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	69.700	69.700	67.219
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	69.700	69.700	67.219
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	69.700	69.700	67.219
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	69.700	69.700	67.219
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			1.840
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			1.840
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	69.700	69.700	69.059

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1310 Wasserbewirtschaftung

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Position in
Nr. 15: Umlage Wasserverband Schwalm

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1310 Wasserbewirtschaftung

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1320 Friedhofs- und Bestattungswesen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-295.746	-295.746	-159.403
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-4.961
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-11.140	-11.140	-10.696
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-6.180		-7.441
09	Sonstige ordentliche Erträge		-81.000	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-313.066	-387.886	-182.500
11	Personalaufwendungen	36.200	35.600	33.991
12	Versorgungsaufwendungen	2.420	2.310	1.670
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.757	130.351	97.246
14	Abschreibungen	41.225	33.225	42.913
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			50
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	400	286
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	137.002	201.886	176.156
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-176.064	-186.000	-6.345
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-176.064	-186.000	-6.345
25	Außerordentliche Erträge			-682
26	Außerordentliche Aufwendungen			3
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-679
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-176.064	-186.000	-7.024
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	150.000	150.000	177.204
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	150.000	150.000	177.204
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-26.064	-36.000	170.179

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1320 Friedhofs- und Bestattungswesen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet als wesentliche Position in

Nr.13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Friedhöfe

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1320 Friedhofs- und Bestattungswesen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			5.500	15.834		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe			5.500	15.834		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-33.000	-14.717	-274.500	-204.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-8.000		-10.500	-1.155	-250.850	-241.850
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-8.000		-43.500	-15.873	-525.350	-446.350
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-8.000		-38.000	-39	-525.350	-446.350

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1320 Friedhofs- und Bestattungswesen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1320-002 Betr.- und Gesch.ausstatt.(Bestattungsw.)	-5.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00		
I-1320-006 Friedhofshalle Treysa	-8.000,00						
I-1320-007 Außenanlagen Friedhof Treysa	-10.000,00						
I-1320-008 Friedhof Treysa-Treppe	-15.000,00						
I-1320-009 Anschaffung Orgel Friedhofshalle Treysa	-5.500,00						
I-1320-010 Gefahrstoffcontainer Friedhof Treysa		-5.000,00					
I-1320-011 Friedhofshalle Ascherode			-70.000,00				
Z-1320-003 Zuschuss Orgel Friedhofshalle Treysa	5.500,00						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1330 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-358	-358	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-358	-358	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.940	5.940	124
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.423	12.423	1.448
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.363	18.363	1.572
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.005	18.005	1.572
21	Finanzerträge	-2.045	-2.045	
23	Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-2.045	-2.045	
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	15.960	15.960	1.572
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.960	15.960	1.572
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	15.960	15.960	1.572

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1330 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet als wesentliche Position in
Nr. 15: Zuschüsse an Jagdgenossenschaften für Unterhaltung der Wirtschaftswege 10.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1330 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1331 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-40.000	-40.000	-50.234
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-130
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-160	-160	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-800	-800	-802
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.960	-40.960	-51.166
11	Personalaufwendungen	5.000	2.900	4.657
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.395	40.375	11.987
14	Abschreibungen	1.100	380	3.148
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.000	22.000	21.462
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	800	222
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	71.895	66.455	41.476
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	30.935	25.495	-9.690
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	30.935	25.495	-9.690
25	Außerordentliche Erträge			-2
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.935	25.495	-9.692
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	49.000	49.000	54.131
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	49.000	49.000	54.131
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	79.935	74.495	44.439

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1331 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 01: Erlöse aus Holzverkauf u. ä.

Nr. 13: Kulturkosten 15.000 €

Instandhaltung von Wegen, Plätzen 15.000 €

Unterhaltung Fuhrpark

Nr. 15: Anteilsbetrag für Waldbewirtschaftung 20.500 €

Nr. 30: Kosten der internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1331 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000		-1.000	-1.333	-43.300	-40.300
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-3.000		-1.000	-1.333	-43.300	-40.300
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.000		-1.000	-1.333	-43.300	-40.300

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1331 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1331-001 Zug.Anlagen und Maschinen (Stadtwald)	-1.000,00	-3.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1331 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Zug.Anlagen und Maschinen (Stadtwald)

I-1331-001

Anschaffung Motorsägen und Windenseile

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1341 Naturschutz und Landschaftspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-26.710	-23.360	-32.882
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-26.710	-23.360	-32.882
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			80
14	Abschreibungen	28.775	27.355	34.375
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	28.775	27.355	34.455
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.065	3.995	1.572
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.065	3.995	1.572
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.065	3.995	1.572
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			115
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			115
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.065	3.995	1.687

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1341 Naturschutz und Landschaftspflege

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	126.870		263.500			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	126.870		263.500			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-529	-23.400	-23.400
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-65.000				-1.529.500	-1.529.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-65.000			-529	-1.552.900	-1.552.900
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	61.870		263.500	-529	-1.552.900	-1.552.900

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1341 Naturschutz und Landschaftspflege

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1341-004 Maßnahme "Gers"- Ums.Wasserr.rahmenlinie		-65.000,00					
Z-1341-004 Zuschuss Maßnahme "Gers" Ums.Wasserr.rahmenlinie	263.500,00	126.870,00	126.870,00	63.440,00			

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1341 Naturschutz und Landschaftspflege

Maßnahme "Gers"-Ums.Wasserr.rahmenlinie

I-1341-004

Gesamtkosten gem. Bescheid vom 20.12.2016 = 375.000 €

bisher bereitgestellt = 310.000 €

Zuschuss Maßnahme "Gers" Ums.Wasserr.rahmenlinie

Z-1341-004

Neuveranschlagung gem. Bescheid vom 20.12.2016

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1500 Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-20.100	-20.100	-20.000
09	Sonstige ordentliche Erträge	-227		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-20.327	-20.100	-20.000
11	Personalaufwendungen	95.500	86.100	78.530
12	Versorgungsaufwendungen	29.097	19.867	16.100
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.600	17.000	13.153
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	21.045	21.045	18.961
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	189.242	144.012	126.745
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	168.915	123.912	106.745
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	168.915	123.912	106.745
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	168.915	123.912	106.745
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	168.915	123.912	106.745

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1500 Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Erstatt. Personal- u. Versorgungsaufwand durch Zweckverband Schwalm -Virtuelles Gründerzentrum-

Nr. 13: u. a. Stadtmarketing = 30.000 €

Nr. 15: Erstattung an Zweckverband Schwalm -Finanzierungsanteil Virtuelles Gründerzentrum-

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1500 Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 1511 Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.150	-4.150	-5.574
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.300	-28.300	-20.395
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-150
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-10
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-52.865	-42.075	-53.007
09	Sonstige ordentliche Erträge			-97
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-85.315	-74.525	-79.232
11	Personalaufwendungen	53.750	52.150	50.715
12	Versorgungsaufwendungen	2.900	2.510	634
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.993	161.743	150.446
14	Abschreibungen	99.850	77.585	101.715
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000	1.000	890
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210	210	60
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	301.703	295.198	304.461
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	216.388	220.673	225.229
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	216.388	220.673	225.229
25	Außerordentliche Erträge			-8
26	Außerordentliche Aufwendungen			-372
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-380
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	216.388	220.673	224.849
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			18.101
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			18.101
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	216.388	220.673	242.950

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 1511 Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in
Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Dorfgemeinschaftshäuser, u. a.

Gemeinschaftshaus Niedergrenzebach

Fassadenanstrich 10.000 € -Sperrvermerk-

Kellerdeckensanierung 12.000 € -Sperrvermerk-

Nr. 15: Zuschuss für den Betrieb "Alte Schule Dittershausen"

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1511 Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- b.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-81.550	-81.550
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-12.000			-705	-1.434.500	-1.434.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-12.000		-12.000	-5.581	-151.000	-115.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-24.000		-12.000	-6.286	-1.667.050	-1.631.050
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-24.000		-12.000	-6.286	-1.667.050	-1.631.050

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1511 Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1511-001 Betr.- u.Gesch.ausst. (Gemeinsch.einricht.)	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00		
I-1511-013 Außenanlagen Alte Schule Dittershausen		-12.000,00					

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1511 Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern

Außenanlagen Alte Schule Dittershausen

I-1511-013

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 2.713,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt

Produkt 1512 Organisation und Durchführung von Märkten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-89.000	-89.000	-113.173
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-500	-500	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-500	-500	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-90.500	-90.500	-113.173
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.898	73.898	81.429
14	Abschreibungen	200	200	191
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.000	5.000	5.000
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	79.098	79.098	86.620
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-11.402	-11.402	-26.553
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-11.402	-11.402	-26.553
25	Außerordentliche Erträge			-2.501
26	Außerordentliche Aufwendungen			85
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2.416
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.402	-11.402	-28.968
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			26.002
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			26.002
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.402	-11.402	-2.967

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt

Produkt 1512 Organisation und Durchführung von Märkten

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 01: Erlöse Salatkirmes

Erlöse Weindorf

Markt- und Standgelder

Nr. 13: Aufwendungen Salatkirmes

Aufwendungen Weindorf

Nr. 15: Zuschuss für Weihnachtsmarkt

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1512 Organisation und Durchführung von Märkten

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-1.500	-1.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-1.500	-1.500
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-1.500	-1.500

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1513 Allgemeines Grundvermögen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-72.356	-72.356	-79.625
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.225	-2.225	-2.900
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.800	-4.800	-2.497
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-20.000	-12.897
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-170	-170	-167
09	Sonstige ordentliche Erträge			-32.210
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-79.551	-99.551	-130.297
11	Personalaufwendungen		6.350	5.708
12	Versorgungsaufwendungen		300	260
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.610	141.610	124.311
14	Abschreibungen	2.070	1.970	614
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.020	21.000	1.222
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.200	11.200	11.114
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	129.900	182.430	143.229
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	50.349	82.879	12.932
21	Finanzerträge	-100	-100	-138
23	Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-100	-100	-138
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	50.249	82.779	12.794
25	Außerordentliche Erträge		-175.000	-48.294
26	Außerordentliche Aufwendungen			1.407
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)		-175.000	-46.887
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	50.249	-92.221	-34.093
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	15.500	15.500	19.780
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	15.500	15.500	19.780
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	65.749	-76.721	-14.313

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1513 Allgemeines Grundvermögen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 01: Mieteinnahmen Harthbergkaserne; Mieteinnahmen Frankenhainer Weg und Steinweg 33; Pachten

Nr. 13: Unterhaltung und Bewirtschaftung Harthbergkaserne

Miete an Stadtwerke

Unterhaltung und Bewirtschaftung Depotanlage Rörshain; Unterhaltung und Bewirtschaftung Festplätze

Nr. 18: Grundsteuer

Nr. 30: Kosten der Internen Leistungsverrechnung (Im Produkt erfolgt keine Veranschlagung von Personal- und Versorgungsaufwendungen des Bauhofs, daher erfolgt die Leistungsverrechnung zum Produkt 0130.)

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1513 Allgemeines Grundvermögen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				312		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	1.050.000		345.000	213.044		
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1.050.000		345.000	213.357		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.200.000		-250.000	-12.916	-3.860.500	-3.060.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-355.000		-20.000	-1.712	-547.700	-547.700
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.000		-1.000		-8.000	-5.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.556.000		-271.000	-14.628	-4.416.200	-3.613.200
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-506.000		74.000	198.729	-4.416.200	-3.613.200

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen Produkt 1513 Allgemeines Grundvermögen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1513-006 Verkauf von Grundstücken	200.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00		
I-1513-007 Ankauf von Grundstücken	-250.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		
I-1513-009 Erlös aus Verkauf v. Teilber. Harthbergkaserne	145.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00		
I-1513-020 Zugänge Maschinen u. Anlagen Hausmeister	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		
I-1513-021 Entsiegelung Baufläche Harthbergkaserne	4.100,00	-30.000,00					
I-1513-024 Neugestaltung Wohnmobilstellplatz	-20.000,00						
I-1513-026 Grunderwerb GW-Geb. A49		-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00			
I-1513-027 Ankauf Grundstücke (Umlegung Saure Wiesen West)		-850.000,00					
I-1513-028 Verkauf Grundstücke (Umlegung Saure Wiesen West)		850.000,00					
I-1513-029 Außengebietsverrohrung Kühler Grund		-325.000,00					

Erläuterungen - Investitionen Produkt 1513 Allgemeines Grundvermögen

Außengebietsverrohrung Kühler Grund

I-1513-029

Sperrvermerk 225.000 €

Bei der o. a. Investitionsnummer wurden Eigenleistungen des Bauamtes sowie Bauhofes in Höhe von 4.860,00 € veranschlagt, die jedoch nicht zahlungswirksam sind und daher auch nicht im Investitionsprogramm sichtbar sind, da die Muster nur zahlungswirksame Vorgänge darstellen. Die Mittel stehen somit für die Aktivierung von Eigenleistungen zur Verfügung und wirken sich im Ergebnishaushalt unter Pos. 04 positiv aus.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1520 Förderung des Fremdenverkehrs

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.000	-3.000	-1.800
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.000		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-23.000	-3.000	-1.800
11	Personalaufwendungen	2.200	2.250	2.182
12	Versorgungsaufwendungen	160	130	107
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.330	4.180	2.793
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.700	35.600	33.247
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	59.390	42.160	38.329
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	36.390	39.160	36.529
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	36.390	39.160	36.529
25	Außerordentliche Erträge			-1.800
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.800
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.390	39.160	34.729
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen			15.974
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			15.974
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.390	39.160	50.703

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1520 Förderung des Fremdenverkehrs

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 03: Erstattung für Miete/Mietnebenkosten für "Neue Wache"

Nr. 15: Zuschuss für Touristik = 25.000 €

Kostenanteil Tourismusservice "Rotkäppchenland" e. V. = 5.600 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1520 Förderung des Fremdenverkehrs

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			375.139	96.461		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe			375.139	96.461		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-185.000	-128.739	-574.000	-574.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-50.000				-75.000	-75.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-50.000		-185.000	-128.739	-649.000	-649.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-50.000		190.139	-32.277	-649.000	-649.000

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1520 Förderung des Fremdenverkehrs

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1520-001 Einrichtung Touristikbüro		-50.000,00					
I-1520-002 Umbau "Neue Wache"	-185.000,00						
Z-1520-001 Zuschuss Umbau "Neue Wache"	375.139,00						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1600 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-5.093
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-15.793.000	-15.058.000	-15.439.131
06	Erträge aus Transferleistungen	-512.000	-470.000	-478.891
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-10.445.205	-10.487.560	-7.686.380
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-419.200	-388.000	-402.699
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-27.174.405	-26.408.560	-24.012.194
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30	30	
14	Abschreibungen			11.140
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150	150	
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.802.230	13.083.303	12.560.316
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.802.410	13.083.483	12.571.456
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-14.371.995	-13.325.077	-11.440.738
21	Finanzerträge			-75
22	Finanzaufwendungen	35.500	37.000	38.582
23	Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	35.500	37.000	38.507
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-14.336.495	-13.288.077	-11.402.231
25	Außerordentliche Erträge			-16.009
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-16.009
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-14.336.495	-13.288.077	-11.418.240
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-14.336.495	-13.288.077	-11.418.240

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1600 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Dieser Teilergebnishaushalt beinhaltet folgende wesentliche Positionen in

Nr. 01: Erlöse aus Jagd- und Fischereiverpachtung

Nr. 05: Grundsteuer A - 85.000 € (Hebesatz 335 v. H.)

Grundsteuer B - 2.180.000 € (Hebesatz 420 v. H.)

Gewerbsteuer - 5.200.000 € (Hebesatz 380 v. H.)

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer -7.059.000 €

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - 1.029.000 €

Vergnügungssteuer - 160.000 €

Hundsteuer - 80.000 €

Nr. 06: Ausgleichszahlung Familienleistungsausgleich

Nr. 07: Schlüsselzuweisung -10.445.205 €

Nr. 16: Kreisumlage = 7.692.708 € (31,60 Punkte)

Schulumlage = 4.381.922 € (18,00 Punkte)

Gewerbsteuerumlage = 945.000 €

Nr. 22: Zinsdienstumlage = 35.500 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1600 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	577.000		615.000	782.000		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	577.000		615.000	782.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	577.000		615.000	782.000		

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1600 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1600-001 Investitionspauschale	615.000,00	577.000,00	577.000,00	577.000,00	577.000,00		

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1600 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Investitionspauschale

I-1600-001

Die Investitionspauschale setzt sich wie folgt zusammen:

Pauschale für Gemeinden im ländlichen Raum 355.000 €

Pauschale für Mittelzentren im ländlichen Raum 222.000 €

Insgesamt 577.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilergebnishaushalt Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	HHansatz 2016	Vorläufiges Ergebnis 2015
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-650
09	Sonstige ordentliche Erträge	-511.800	-511.800	-516.234
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-511.800	-511.800	-516.884
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.742
14	Abschreibungen			-1.489.781
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	95.577	18.730	48.414
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			1
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	95.577	18.730	-1.434.624
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-416.223	-493.070	-1.951.509
21	Finanzerträge	-41.200	-41.200	-44.772
22	Finanzaufwendungen	722.230	787.200	787.682
23	Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	681.030	746.000	742.910
24	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	264.807	252.930	-1.208.598
25	Außerordentliche Erträge			-3
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-3
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	264.807	252.930	-1.208.601
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	264.807	252.930	-1.208.601

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dieser Teilfinanzhaushalt beinhaltet folgende wesentlichen Positionen in

Nr. 09: Konzessionsabgabe E.ON und Gasversorgung

Nr. 15: Verlustübernahme KWS

Nr. 21: Avalprovision EAM -40.000 €

Nr. 22: hiervon Zinsen Kreditmarkt = 580.000 €

Zinsen Kassenkredit = 100.000 €

Bürgschaftsprovision EAM Vorsichtgesellschaft = 40.000 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	53.475		39.719	39.715		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	107.825		107.825	77.225		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	1.085.368		894.783	2.247.029		
	für Investitionen						
	Summe	1.246.668		1.042.327	2.363.970		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-30.000		-600.000	-614.003	-3.053.402	-3.053.402
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-1.069.588		-1.034.093	-2.682.424	-11.898.923	-8.681.159
	für Investitionen						
	Summe	-1.099.588		-1.634.093	-3.296.427	-14.952.325	-11.734.561
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	147.080		-591.766	-932.458	-14.952.325	-11.734.561

Erläuterungen - Teilfinanzhaushalt

Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dieser Teilfinanzhaushalt beinhaltet folgende wesentlichen Positionen in

Nr. 20: 5/6 Anteil Land an Tilgung für Darlehen aus dem Hess. Sonderinvestitionsprogramm = 37.957 €

12,5 % Co-Finanzierung Land für Tilgung Darlehen aus dem Konjunkturpaket II = 1.762 €

80 % Zuschuss Tilgung (KIP Landesprogramm) = 13.756 €

53.475 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionen

Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Schwalmstadt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1610-001 Darlehen Kreditmarkt (Tilgung)	-840.000,00	-870.000,00	-890.000,00	-870.000,00	-880.000,00		
I-1610-002 Aufnahme von Darlehen (Kreditmarkt)	96.783,00	592.610,00	259.680,00				
I-1610-003 Darlehen Hess.Inv.Fonds A f. Umbau DRK					-107.825,00		
I-1610-004 Darlehen Investitionsfonds Abt. B	-37.200,00	-8.000,00	-3.000,00				
I-1610-009 Zuführ.Kapitalrückl.Parkhaus Treysa GmbH		-30.000,00					
I-1610-011 Darlehen Kfw f. Neubaufen.ger.Wohnungen Südweg							
K-1610-001 Hess. Sonderinv.programm Verbindlichkeiten	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00		
K-1610-002 Konjunkturpaket II Bund (KoFi-Darlehen)	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00		
K-1610-005 KIP Landesprogramm	133.000,00	365.563,00	-17.195,00	-17.195,00	-17.195,00		
K-1610-006 KIP Bundesprogramm	65.000,00	92.500,00	-17.500,00	-17.500,00	-17.500,00		

Erläuterungen - Investitionen

Produkt 1610 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

KIP Landesprogramm

K-1610-005

Veranschlagung Aufnahme Kommunales Investitionsprogramm -Landesprogramm-

Freibad (Aufnahme) = 382.758,00 €

abzgl. Tilgung = 17.195,00 €

365.563,00 €

KIP Bundesprogramm

K-1610-006

Veranschlagung Aufnahme Kommunales Investitionsprogramm -Bundesprogramm-

Aufnahme = 110.000,00 €

abzgl. Tilgung = 17.500,00 €

92.500,00 €

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Teilfinanzhaushalt

Produkt 1620 Abwicklung der Vorjahre

Schwalmstadt

Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2017	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2016	Vorläuf. Erg. Jahres- abschl. 2015	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm der Stadt Schwalmstadt 2016 – 2020

Erläuterungen:

I = Investition

B = Beiträge

Z = Zuschüsse

K = Maßnahmen Hess. Sonderinvestitionsprogramm und
Konjunkturp. II Bund sowie Kommunales Investitions-
programm

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm 2016 - 2020							
Schwalmstadt							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
B-1200-001 Erschl.beitr. Endausb. GW-Gebiet Saure Wiesen	180.000,00						
B-1200-003 Erschließ.beitr. "An der Domäne Schafhof", II. BA	51.000,00	180.000,00					
B-1200-004 Erschl.beitr. Wendeh.GW-Gebiet Saure Wiesen	123.000,00						
B-1200-018 Erschl.beiträge Gartenfeld, Florschain	16.014,00						
B-1200-021 Erschließ.beitr. Saure Wiesen West			450.000,00	450.000,00			
B-1200-022 Straßenbeiträge KVP Friedrich-Ebert-Str.		41.000,00					
B-1200-023 Straßenbeiträge Zwalmstraße			148.000,00				
B-1200-025 Erschließ.beitr.Schafhof 3. BA Heinrich-von-Kleist		75.000,00					
B-1220-003 Straßenbeiträge Nebenanlagen OD Wiera	260.000,00	260.000,00					
I-0130-001 Zugang Ausstattung (gesamte Verwaltung)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
I-0130-003 Hard- und Software für die gesamte Verwaltung	-60.000,00	-70.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00		
I-0130-004 Zugänge BGA (EDV-Abteilung)	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00		
I-0130-005 Zugänge Fuhrpark	-54.000,00	-40.000,00					
I-0130-006 Zugänge Bauhof	-5.000,00	-11.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00		
I-0130-015 Versorgungsrücklage	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00	-32.000,00		
I-0130-022 Inv.Zuschuss Öffentliches WLAN		-10.000,00					
I-0210-003 Zug.Geschäftsausstatt. (Kfz-Zulassungsst.)		-3.000,00					
I-0210-008 Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte	-6.000,00						
I-0220-010 Zugänge BGA (Feuerw.stützpt.)	-10.000,00	-19.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
I-0220-013 Zugänge BGA (Feuerschutz)	-12.500,00	-23.500,00	-12.500,00	-12.500,00	-12.500,00		
I-0220-022 Absauganlage Feuerwehrstützpunkt			-39.600,00				
I-0220-035 Zugang Drehleiter DLA (K) 23/12		-600.000,00					
I-0220-036 Stromerzeuger	-8.500,00						
I-0220-041 Zugänge Fuhrpark (LF 10/6 KatS Niedergb.)			-95.000,00				
I-0220-042 Hydraulisches Rettungsgerät (Feuerschutz)	-13.000,00						
I-0220-043 Überdrucklüfter (Feuerschutz)	-3.500,00			-4.000,00			
I-0220-044 Tragkraftspritze Rörshain	-12.500,00						
I-0220-047 Tragkraftspritze Michelsberg		-12.500,00					
I-0220-048 Tragkraftspritze Trutzhain		-12.500,00					
I-0220-049 Anschaffung TSF-W Trutzhain		-60.000,00					
I-0220-051 Abscheideranlage (Waschplatz)		-30.000,00					
I-0220-052 Anschaffung TLF Stützpunkt				-200.000,00			
I-0220-053 Tragkraftspritze Allendorf				-13.000,00			
I-0220-054 Anschaffung TSF-W Ascherode				-60.000,00			

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm 2016 - 2020							
Schwalmstadt							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-0220-055 FW-Haus Dittershausen/Rommershausen		-7.500,00					
I-0220-056 Feuerwehrhaus Trutzhain	-10.000,00						
I-0220-057 Außenanlage FW-Haus Treysa		-15.000,00					
I-0220-058 Anschaffung Hochdrucklöschsystem		-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00			
I-0220-059 Anschaffung Microcafs- Löschsystem		-1.200,00					
I-0220-060 Anzüge GABC-Zug		-6.000,00					
I-0220-061 Rettungsanzug Wasserrettung		-2.500,00					
I-0220-063 HLF20 Ziegenhain					-225.000,00		
I-0220-064 FW-Haus Treysa (Bestuhlung/Tische Schulungsraum)		-10.000,00					
I-0220-065 Planung Umbau Stützpunkt inkl. Bauhof		-50.000,00					
I-0410-001 Anschaffungen Stadtbücherei	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00		
I-0611-001 Inv.Zuschuss Skateranlage (Anteil Stadt Schwalmsta	-3.830,00						
I-0612-001 Einricht. u. Verbesserung d. Kinderspielplätze	-50.000,00	-60.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00		
I-0620-001 Zugänge BGA (KiTa Zwergenschatz)	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00		
I-0620-004 Betriebs- u. Gesch.ausstatt. KiTa Regenb.	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00		
I-0620-006 Betriebs- u. Geschäftsausst. KiTa Trutzh.	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-008 Zugänge BGA (Waldkindergarten)	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00		
I-0620-013 Zugänge BGA (KiTa Wirbelwind)	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00	-750,00		
I-0620-014 Zugänge BGA (KiTa Sonnenschein)	-2.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-015 Zugänge BGA (Steinweg)	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00	-3.750,00		
I-0620-016 Neubau KiTa Wiegelsweg, Treysa	-6.300,00						
I-0620-019 Zugänge BGA (KiTa Hosenmatz)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0620-020 Baumaßn.Inv.Programm KiTa Betr. 2015-2018	-30.000,00						
I-0620-021 Zugänge BGA (KiTa Wiegelsweg)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00		
I-0630-002 Zugänge BGA (Jugendpflege)	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		
I-0800-005 Inv.Zuschuss AKAFLEG f. Segelflughalle		-35.000,00					
I-0810-003 Zug. Anlagen und Maschinen (Sportanlagen)	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00		
I-0812-005 Zugänge BGA (Freibad)	-3.000,00	-9.500,00	-500,00	-500,00	-500,00		
I-0812-008 Inv.Z. Sitzgelegenh. +Wertschr. (Europabad)	-2.100,00						
I-0900-007 Inv.Zusch. Barrierefreiheit Verkehrsstation			-240.000,00	-1.507.000,00	-1.160.000,00		
I-0911-001 Stadtsanierung	-200.000,00	-5.000,00					
I-0912-001 Soziale Stadt Trutzhain	-60.000,00	-18.000,00					
I-1020-001 Stadtmauer		-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00		
I-1200-001 Gartenfeld, Florshain	-70.000,00						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm 2016 - 2020							
Schwalmstadt							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1200-005 Endausbau Gewerbegebiet Saure Wiesen I	-200.000,00						
I-1200-016 Frankenhainer Weg (Hangsicherung)		-300.000,00					
I-1200-018 Umgestaltung Bahnhofstraße	-800.000,00	-250.000,00					
I-1200-022 Erschließ. "An der Domäne Schafhof", 2. BA			-200.000,00				
I-1200-027 Krankenhausstraße	-386.500,00						
I-1200-038 Kreisverkehrsplatz B454/Zwalmstr./Sportweg	-111.500,00						
I-1200-039 Ausbau Teilstück Zwalmstraße		-216.000,00	-465.000,00				
I-1200-045 Brücke Schwalmbrücke (Ackerwiesen)		-200.000,00					
I-1200-046 Erschließung Saure Wiesen West			-250.000,00	-250.000,00			
I-1200-047 Treppenanlage B454 zum Haltepunkt Wiera	-40.000,00						
I-1200-048 Kreisverkehrsplatz Saure Wiesen West		-200.000,00					
I-1200-049 Umsetzung Radwegkonzept	-30.000,00	-60.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00		
I-1200-050 Buswendeschleife Ärztzentrum Treysa		-135.000,00					
I-1200-051 Erschließ. An der Domäne Schafhof 3. BA		-150.000,00	-150.000,00				
I-1300-002 Betr.- u. Gesch. ausst. (Park-u. Gartenanl.)	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00		
I-1300-005 Fuhrpark Park- und Gartenanlagen		-6.000,00					
I-1320-002 Betr.- und Gesch. ausstatt. (Bestattungsw.)	-5.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00		
I-1320-006 Friedhofshalle Treysa	-8.000,00						
I-1320-007 Außenanlagen Friedhof Treysa	-10.000,00						
I-1320-008 Friedhof Treysa-Treppe	-15.000,00						
I-1320-009 Anschaffung Orgel Friedhofshalle Treysa	-5.500,00						
I-1320-010 Gefahrsstoffcontainer Friedhof Treysa		-5.000,00					
I-1320-011 Friedhofshalle Ascherode			-70.000,00				
I-1331-001 Zug. Anlagen und Maschinen (Stadtwald)	-1.000,00	-3.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		
I-1341-004 Maßnahme "Gers"- Ums. Wasserrahmenlinie		-65.000,00					
I-1511-001 Betr.- u. Gesch. ausst. (Gemeinsch. einricht.)	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00		
I-1511-013 Außenanlagen Alte Schule Dittershausen		-12.000,00					
I-1513-006 Verkauf von Grundstücken	200.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00		
I-1513-007 Ankauf von Grundstücken	-250.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		
I-1513-009 Erlös aus Verkauf v. Teilber. Harthbergkaserne	145.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00		
I-1513-020 Zugänge Maschinen u. Anlagen Hausmeister	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00		
I-1513-021 Entsiegelung Baufläche Harthbergkaserne	4.100,00	-30.000,00					
I-1513-024 Neugestaltung Wohnmobilstellplatz	-20.000,00						
I-1513-026 Grunderwerb GW-Geb. A49		-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00			

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm 2016 - 2020							
Schwalmstadt							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
I-1513-027 Ankauf Grundstücke (Umlegung Saure Wiesen West)		-850.000,00					
I-1513-028 Verkauf Grundstücke (Umlegung Saure Wiesen West)		850.000,00					
I-1513-029 Außenangebotsverrohrung Kühler Grund		-325.000,00					
I-1520-001 Einrichtung Touristikbüro		-50.000,00					
I-1520-002 Umbau "Neue Wache"	-185.000,00						
I-1600-001 Investitionspauschale	615.000,00	577.000,00	577.000,00	577.000,00	577.000,00		
I-1610-001 Darlehen Kreditmarkt (Tilgung)	-840.000,00	-870.000,00	-890.000,00	-870.000,00	-880.000,00		
I-1610-002 Aufnahme von Darlehen (Kreditmarkt)	96.783,00	592.610,00	259.680,00				
I-1610-003 Darlehen Hess.Inv.Fonds A f. Umbau DRK					-107.825,00		
I-1610-004 Darlehen Investitionsfonds Abt. B	-37.200,00	-8.000,00	-3.000,00				
I-1610-009 Zuführ.Kapitalrückl.Parkhaus Treysa GmbH		-30.000,00					
I-1610-011 Darlehen KfW f. Neubau sen.ger.Wohnungen Südweg							
K-0420-004 Hexenturm (KIP Bundesprogramm)		-40.000,00					
K-0420-005 KIP Bundeszuschuss Hexenturm		36.000,00					
K-0620-001 Erweiterung KiTa Hosenmatz (KIP Bundesprogramm)		-100.000,00					
K-0620-002 KIP Bundeszuschuss Erw.KiTa Hosenmatz		75.670,00					
K-0620-003 Heizungsanlage KiTa Steinweg (KIP Bundesprogramm)		-70.000,00					
K-0620-004 KIP Bundeszuschuss Heizungsanlage KiTa Steinweg		63.000,00					
K-0620-005 Erweiterung KiTa Wiegelsweg (KIP Bundesprogramm)		-900.000,00					
K-0620-006 KIP Bundeszuschuss Erw.KiTa Wiegelsweg		810.000,00					
K-0812-003 Baumaßnahmen Freibad (KIP Landesprogramm)	-133.000,00	-382.758,00					
K-1200-001 KIP Bundeszuschuss Bahnhofstraße		585.000,00					
K-1610-001 Hess. Sonderinv.programm Verbindlichkeiten	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00	-45.547,00		
K-1610-002 Konjunkturpaket II Bund (KoFi-Darlehen)	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00	-3.521,00		
K-1610-005 KIP Landesprogramm	133.000,00	365.563,00	-17.195,00	-17.195,00	-17.195,00		
K-1610-006 KIP Bundesprogramm	65.000,00	92.500,00	-17.500,00	-17.500,00	-17.500,00		
Z-0220-004 Zuschuss Einrichtung Digitalfunk	28.000,00						
Z-0220-014 Zuschuss Drehleiter		306.000,00					
Z-0220-021 Zuschuss Land TLF Stützpunkt				60.000,00			
Z-0220-022 Zuschuss Kreis TLF Stützpunkt				60.000,00			
Z-0220-023 Zuschuss Anzüge GABC-Zug		1.000,00					
Z-0220-024 Zuschuss HLF20 Ziegenhain					135.000,00		
Z-0620-010 Zuschuss Baumaßn.Kitabetr.finanz.2015-2018	45.000,00						

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Investitionsprogramm 2016 - 2020							
Schwalmstadt							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	VE 2018 VE 2019	VE 2020 VE 2021
Z-0900-006 Zusch. Behind.ger.Umbau Bahnhof (GVFG)				1.090.000,00	986.000,00		
Z-0912-001 Zuschuss Soziale Stadt Trutzhain	45.000,00	14.000,00					
Z-1200-008 Zusch. Kreisverk.platz B 454/Zwalmstraße/Sp		200.000,00					
Z-1200-009 Zuschuss Ausbau Zwalmstraße	100.000,00	75.000,00	175.000,00	87.500,00			
Z-1200-010 Landeszuschuss Ums. Radwegekonzept	15.000,00	30.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00		
Z-1200-012 Zuschuss Buswendeschleife Ärztezentrum Treysa		95.000,00					
Z-1200-013 Zuschuss Schwalmbrücke (Ackerwiesen)		113.000,00					
Z-1320-003 Zuschuss Orgel Friedhofshalle Treysa	5.500,00						
Z-1341-004 Zuschuss Maßnahme "Gers" Ums.Wasserr.rahmenlinie	263.500,00	126.870,00	126.870,00	63.440,00			
Z-1520-001 Zuschuss Umbau "Neue Wache"	375.139,00						

**Ergebnis- und Finanzplanung
der Stadt Schwalmstadt
2016 – 2020**

Erläuterungen

Nach § 101 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zugrunde zu legen.

In der Ergebnis- und Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen sowie der Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen.

Die Reduzierung des Fehlbedarfes von rd. 985 T € im Haushalt 2015 um rd. 1.620 Mio. € auf einen Überschuss von rd. 635 T € im Haushalt 2016 ist als ein weiteres Ergebnis der bisherigen und der aktuellen Konsolidierungsmaßnahmen zu werten. Auch im Haushalt 2017 ist es trotz rückläufiger Schlüsselzuweisung, steigenden Personalkosten und Anpassung der Abschreibungen und Sonderposten gelungen, einen Überschuss von rd. 233 T € zu erzielen.

In der mittelfristigen Ergebnisplanung ab 2018 werden die Fehlbedarfe weiter kontinuierlich abgebaut.

Für den Zeitraum der Ergebnisplanung 2016 – 2020 ergibt sich ein Gesamtüberschuss von rd. 3,81 Mio. €.

Im Haushalt 2017 wurde die Ergebnis- und Finanzplanung fortgeschrieben und aktualisiert. Bei der Berechnung der Steuererträge und der Schlüsselzuweisung sowie der Kreis- und Schulumlage wurden im Planungszeitraum die Orientierungsdaten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen für die Finanzplanung gemäß Erlassen vom 12.09.2016 und 30.09.2016 zugrunde gelegt.

Weiterhin wurden die Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 umgesetzt.

Die ordentlichen Erträge steigen im Ergebnisplanungszeitraum 2016-2020 um rd. 3,6 Mio. €, die ordentlichen Aufwendungen hingegen steigen um rd. 2,9 Mio. €, demzufolge sinkt das Defizit (Ordentliches Ergebnis) im vorgenannten Zeitraum um rd. 700 Mio. €.

Die Grundsteuer B wurde mit einem Hebesatz von 420 % und die Grundsteuer A mit einem Hebesatz von 335 % gerechnet.

Unter Zugrundelegung der Orientierungsdaten steigen die gemeindlichen Steuern von 2016 – 2020 um rd. 833 T €.

Die Schul- und Kreisumlage steigt im Planungszeitraum um rd. 1,8 Mio. €, die Schlüsselzuweisung jedoch nur um rd. 1,3 Mio. €.

Nach den Vorgaben der Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht der Landkreise ist bei Kommunen mit anhaltend defizitärer Haushaltswirtschaft eine Nettoneuverschuldung grundsätzlich nicht genehmigungsfähig.

Entsprechende Maßstäbe wurden bei der Haushaltsplanung 2017 angelegt. Im Haushaltsjahr 2017 erfolgt eine Kreditaufnahme von insgesamt 1.085.368,00 €. Hier-von entfällt ein Betrag von 492.758 € auf die Kreditaufnahme im Rahmen des Kom-munalen Investitionsprogrammes, welche bei der Berechnung der Nettoneuverschul-dung außer Acht gelassen werden kann. Die o. a. Kreditaufnahme liegt also mit rd. 285.000 € unter der Nettoneuverschuldung. Für 2018 ist nochmals eine Kreditauf-nahme von 259.680 € vorgesehen, die jedoch ebenfalls unter der Nettoneuverschul-dung liegt und somit den Anforderungen der Konsolidierungsrichtlinie gerecht wird. In 2019 und 2020 ist voraussichtlich keine Kreditaufnahme vorgesehen, hier überstei-gen die Einzahlungen die Auszahlungen um rd. 127.000 € bzw. 345.000 €.

Insbesondere muss auch die Veranschlagung von neuen Investitionen mit den damit verbundenen Folgekosten für den Ergebnishaushalt kritisch betrachtet werden. Dies ist im Haushalt 2017 geschehen.

Für die Erfüllung von Pflichtaufgaben kann es in Einzelfällen erforderlich sein, Inves-titionsmaßnahmen trotz schlechter Finanzlage zu realisieren.

Weitere ausführliche Erläuterungen enthält der Vorbericht.

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Mittelfristige Ergebnisplanung 2016 - 2020 in T €

Schwalmstadt

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
	Erträge					
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-238,4	-238,4	-238,4	-238,4	-238,4
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.746,0	-1.759,7	-1.759,7	-1.759,7	-1.759,7
548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-766,4	-829,9	-815,2	-822,2	-829,4
52	Bestandsveränderungen & aktivierte Eigenleistungen	-143,4	-121,5			
5500	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-6.820,0	-7.059,0	-7.412,0	-7.783,0	-8.172,0
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-818,0	-1.029,0	-1.270,0	-1.238,0	-1.270,0
5551	Grundsteuer A	-85,0	-85,0	-85,0	-85,0	-85,0
5552	Grundsteuer B	-2.125,0	-2.180,0	-2.202,0	-2.235,0	-2.268,0
5553	Gewerbsteuer	-5.000,0	-5.200,0	-5.350,0	-5.500,0	-5.690,0
5554	Grundenwerbsteuer					
5559	Andere Steuern	-210,0	-240,0	-240,0	-240,0	-240,0
558	Erträge aus Umlagen					
55..	Sonst. Erträge aus Steuern, sonst. steuerähnl. Erträge, sonst. Umlagen					
547	Erträge aus Transferleistungen	-470,0	-512,0	-522,0	-532,0	-548,0
540-543	Erträge aus Zuweisungen & Zuschüsse für lauf. Zwecke & allg. Umlagen	-11.658,1	-11.514,6	-11.828,7	-12.190,5	-12.533,5
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.386,6	-1.656,5	-1.623,6	-1.548,9	-1.512,4
53	Sonstige Ordentliche Erträge	-599,7	-523,8	-523,8	-523,8	-523,8
10	Summe der ordentlichen Erträge	-32.066,6	-32.949,3	-33.870,3	-34.696,4	-35.670,1
	Aufwendungen					
62,63,..	Personalaufwendungen (62,63,640-643,647-649,65)	8.737,9	9.139,4	9.292,8	9.463,6	9.612,4
644-646	Versorgungsaufwendungen	965,5	1.375,6	1.455,2	1.468,9	1.476,2
60,61,..	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60,61,67-69)	4.186,2	4.115,5	3.818,3	3.818,3	3.816,3
66	Abschreibungen	1.853,7	2.353,6	2.353,6	2.361,2	2.353,6
71	Aufw. für Zuw. & Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	2.026,8	2.215,7	1.937,7	1.994,3	2.055,8
73	Steuerauf. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	13.084,3	12.803,2	13.521,0	13.986,0	14.476,0
72	Transferaufwendungen	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19,5	19,1	19,1	19,1	19,1
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	30.878,1	32.026,4	32.401,8	33.115,7	33.813,6
20	Verwaltungsergebnis	-1.188,6	-922,9	-1.468,5	-1.580,8	-1.856,5
56,57	Finanzerträge	-67,8	-67,8	-67,8	-67,8	-67,8
77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	824,2	757,7	735,2	723,0	711,0
23	Finanzergebnis	756,4	689,9	667,3	655,2	643,2
24	Ordentliches Ergebnis	-432,2	-233,0	-801,2	-925,6	-1.213,4
59	Außerordentliche Erträge	-203,3				
79	Außerordentliche Aufwendungen					

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Mittelfristige Ergebnisplanung 2016 - 2020 in T €

Schwalmstadt

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
27	Außerordentliches Ergebnis	-203,3				
28	Jahresergebnis	-635,5	-233,0	-801,2	-925,6	-1.213,4

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Ergänzung zur mittelfristigen Ergebnisplanung § 9 Abs. 1 VV GemHVO in T €

Schwalmstadt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-238,4	-238,4	-238,4	-238,4	-238,4
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.746,0	-1.759,7	-1.759,7	-1.759,7	-1.759,7
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-766,4	-829,9	-815,2	-822,2	-829,4
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-143,4	-121,5			
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-15.058,0	-15.793,0	-16.559,0	-17.081,0	-17.725,0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-470,0	-512,0	-522,0	-532,0	-548,0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-11.658,1	-11.514,6	-11.828,7	-12.190,5	-12.533,5
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-1.386,6	-1.656,5	-1.623,6	-1.548,9	-1.512,4
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-599,7	-523,8	-523,8	-523,8	-523,8
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.066,6	-32.949,3	-33.870,3	-34.696,4	-35.670,1
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.737,9	9.139,4	9.292,8	9.463,6	9.612,4
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	965,5	1.375,6	1.455,2	1.468,9	1.476,2
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.186,2	4.115,5	3.818,3	3.818,3	3.816,3
14	66	Abschreibungen	1.853,7	2.353,6	2.353,6	2.361,2	2.353,6
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.026,8	2.215,7	1.937,7	1.994,3	2.055,8
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	13.084,3	12.803,2	13.521,0	13.986,0	14.476,0
17	72	Transferaufwendungen	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19,5	19,1	19,1	19,1	19,1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	30.878,1	32.026,4	32.401,8	33.115,7	33.813,6
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.188,6	-922,9	-1.468,5	-1.580,8	-1.856,5
21	56, 57	Finanzerträge	-67,8	-67,8	-67,8	-67,8	-67,8
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	824,2	757,7	735,2	723,0	711,0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	756,4	689,9	667,3	655,2	643,2
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-32.134,5	-33.017,1	-33.938,2	-34.764,3	-35.737,9
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	31.702,3	32.784,1	33.137,0	33.838,7	34.524,6
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-432,2	-233,0	-801,2	-925,6	-1.213,4
27	59	Außerordentliche Erträge	-203,3				
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)	-203,3				
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-635,5	-233,0	-801,2	-925,6	-1.213,4
		Nachrichtlich:					
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	---	---	---	---	---

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Mittelfristige Finanzplanung 2016 - 2020 in T €

Schwalmstadt

Art der Einzahlung/Auszahlung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Einzahlungen					
Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	894,8	1.085,4	259,7		
Investitionszuweisungen, Zuschüsse und Investitionsbeiträge	2.161,9	3.717,0	1.545,3	2.456,4	1.766,5
Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	345,0	1.050,0	200,0	200,0	200,0
Rückzahlung von gewährten Krediten	107,8	107,8	107,8	107,8	107,8
Summe der Einzahlungen	3.509,5	5.960,2	2.112,9	2.764,2	2.074,3
Auszahlungen					
Tilgung von Krediten	-1.034,1	-1.069,6	-1.084,6	-1.061,6	-1.071,6
Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanl.	-3.509,5	-5.960,2	-2.112,9	-2.637,3	-1.729,8
davon:					
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	-5,9	-45,0	-240,0	-1.507,0	-1.160,0
Investitionen in Finanzanlagen	-632,0	-62,0	-32,0	-32,0	-32,0
davon:					
Ausleihungen	-600,0				
Summe der Auszahlungen	-4.543,6	-7.029,8	-3.197,4	-3.698,8	-2.801,3
Saldo	-1.034,1	-1.069,6	-1.084,6	-934,6	-727,0

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Ergänzung zur mittelfristigen Finanzplanung § 9 Abs. 1 VV GemHVO in T €

Schwalmstadt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	238,4	238,4	238,4	238,4	238,4
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.746,0	1.759,7	1.759,7	1.759,7	1.759,7
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	769,4	832,9	818,2	825,2	832,4
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	15.058,0	15.793,0	16.559,0	17.081,0	17.725,0
		einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen					
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	470,0	512,0	522,0	532,0	548,0
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.658,1	11.514,6	11.828,7	12.190,5	12.533,5
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	68,3	68,3	68,3	68,3	68,3
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	624,4	520,3	520,3	520,3	520,3
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	30.632,7	31.239,2	32.314,6	33.215,4	34.225,6
10	830	Personalauszahlungen	-8.795,9	-9.140,5	-9.311,3	-9.457,1	-9.602,4
11	831	Versorgungsauszahlungen	-1.371,4	-1.403,0	-1.470,6	-1.481,0	-1.491,6
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.171,2	-4.100,5	-3.803,3	-3.803,3	-3.801,3
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-4,2	-4,2	-4,2	-4,2	-4,2
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.051,2	-2.229,5	-1.952,2	-2.009,4	-2.071,6
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-12.584,3	-13.020,6	-13.521,0	-13.986,0	-14.476,0
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-858,1	-785,6	-741,4	-725,6	-711,0
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-19,5	-19,1	-19,1	-19,1	-19,1
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-29.855,7	-30.703,1	-30.823,0	-31.485,8	-32.177,2
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	777,0	536,1	1.491,6	1.729,6	2.048,4
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.161,9	3.717,0	1.545,3	2.456,4	1.766,5
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	345,0	1.050,0	200,0	200,0	200,0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	107,8	107,8	107,8	107,8	107,8
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	2.614,7	4.874,8	1.853,2	2.764,2	2.074,3
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-256,0	-1.200,0	-350,0	-350,0	-100,0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.315,3	-3.551,3	-1.224,6	-300,0	-50,0
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-306,2	-1.147,0	-506,3	-1.955,3	-1.547,8

Haushaltsplan Stadt Schwalmstadt

Ergänzung zur mittelfristigen Finanzplanung § 9 Abs. 1 VV GemHVO in T €

Schwalmstadt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
		und immaterielle Anlagevermögen					
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-632,0	-62,0	-32,0	-32,0	-32,0
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn.24 bis 27)	-3.509,5	-5.960,2	-2.112,9	-2.637,3	-1.729,8
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus	-894,8	-1.085,4	-259,7	127,0	344,6
		Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)					
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-117,8	-549,2	1.231,9	1.856,6	2.392,9
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	894,8	1.085,4	259,7		
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.034,1	-1.069,6	-1.084,6	-1.061,6	-1.071,6
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-139,3	15,8	-824,9	-1.061,6	-1.071,6
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-257,1	-533,4	407,0	795,0	1.321,3
		(Summe aus Nrn. 30 und 33)					
35		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-11.247,3	-11.504,4	-12.037,8	-11.630,8	-10.835,8
36		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-257,1	-533,4	407,0	795,0	1.321,3
37		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres					
		(Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)	-11.504,4	-12.037,8	-11.630,8	-10.835,8	-9.514,5

STELLENPLAN 2017

für die ständig Bediensteten

der Stadt Schwalmstadt

STELLENPLAN Teil A: Beamte - I. Stadtverwaltung -

Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																	Beamte zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen				
		höherer Dienst															Anwärter									
		A		A		A		A		A		A		A		A		A					A			
	Übertrag:	3	16	-	2	-	2	-	2	13	2	2	2	5½	1½	2	2	-	-	-	1	21	21	19		
1130	Abfallbewirt- schaftung																									
11301001	Abfallbewirtschaftung	-	-	-	-	-	-	-	½	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½			
1500	Förderung von Wirtschaft und Verkehr																									
15001001	Förd. Wirtschaft u. Verkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	1			
Stellenplan 2017		1	-	-	2	-	2	2	2	2	2	2	6	1½	3	2	2	-	-	-	1	22 ½	-	-		
Stellenplan 2016		1	-	-	2	-	2	2	2	2	2	2	6	1½	3	2	2	-	-	-	1	-	22 ½	-		
Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen		1	-	-	2	-	2	2	2	2	2	2	6	1½	3	2	2	-	-	-	-	-	20 ½	-		

STELLENPLAN Teil A: Beamte - II. Eigenbetrieb Stadtwerke Wasser und Abwasser -																		
Teilhaushalt Kostenstelle	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz														Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		höherer Dienst A			gehobener Dienst A					mittlerer Dienst A			Anwärter	Beamte zusammen 2017				
		16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6			5			
	<u>Stadtwerke</u>																	
	Wasser	-	-	-	1/2	-	1/2	-	1/4	-	1/2	-	-	-	-	-	1 1/4	1 1/4
	Abwasser	-	-	-	1/2	-	1/2	-	1/4	-	1/2	-	-	-	-	-	1 1/4	1 1/4
	Stellenplan 2017	-	-	-	1	-	1	-	1/2	-	1	-	-	-	-	-	2 1/2	-
	Stellenplan 2016	-	-	-	1	-	1	-	1/2	-	1	-	-	-	-	-	-	2 1/2
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	-	-	-	1	-	1	-	1/2	-	1	-	-	-	-	-	-	2 1/2

STELLE PLAN Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil- haushalt Kosten- stelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitnehmer zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1					Azubi
	Übertrag	-	-	-	-	-	1	8 ½	5	-	12 ½	1	-	1	-	-	10	39	39	33	
0400	Bereitstellung und Betrieb von Museen																				
04001001	Gedenkstätte und Museum Trutzheim	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
0410	Bereitstellung Betrieb von Büchereien																				
04101001	Stadtbüchereien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	½	½x E 6 unbesetzt
0421	Förderung der Kulturpflege																				
04211001	Kulturelle Veranstaltungen	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
0620	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten																				
06201099	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten – Allgemein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	1	
0812	Bäderbetrieb																				
08121001	Freibad	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2	1	1x E 8 unbesetzt
0900	Räumliche Planung																				
09001001	Städteplanung	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2	
1000	Bauverwaltungs-angelegenheiten																				
10001001	Bauverwaltung	-	-	-	-	-	-	2	1	-	3	-	-	-	-	-	-	6	6	6	
1320	Friedhofs- und Bestattungswesen																				
13201099	Friedhofs- und Bestattungswesen – Allgemein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
1500	Förderung von Wirtschaft und Verkehr																				
15001001	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1x E 9 neu eingerichtet
Übertrag:		-	-	-	-	-	-	2	4	12	6	-	18 ½	1	-	1	10	54 ½	53 ½	46	

STELLE PLAN Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil-haushalt Kosten- stelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitnehmer zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1					Azubi
	Übertrag	-	-	-	-	2	4	12	6	-	18 ½	1	-	-	1	-	10	54 ½	53 ½	46	
0130	Reinigungspersonal/ Hauswirtschaftskräfte																				
	Zentrale Dienste und Verw.einrichtungen																				
01301001	Rathaus Treysa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
01301002	Rathaus Ziegenhain	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
01301003	Hundsgasse 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
01301004	Marktplatz 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	¼	¼	
01301008	Bauhof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	¼	¼	
01301011	Bauamt (Steingasse)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
0220	Brandschutzleistungen																				
02201001	Feuer-/Brandschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
0400	Bereitstellung und Betrieb von Museen																				
04001001	Gedenkstätte und Museum Trutzhain	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	¼	¼	
0610	Allgemeine Jugendarbeit																				
06101001	Stadtjugendpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	¼	¼	
0620	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten																				
06201001	KiTa „Zwergenschatz“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
06201002	KiTa „Sonnenschein“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
06201003	KiTa „Regenbogen“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 ½	1	1	½x E 2 neu eingerichtet
06201004	KiTa Trutzhain	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½	
06201005	KiTa „Wirbelwind“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¾	¾	¾	
06201007	KiTa „Steinweg“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 ¾	1 ¾	1 ¾	
06201008	KiTa „Wiegelsweg“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¾	¾	¾	
06201009	KiTa „Hosenmatz“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¾	¾	¾	
Übertrag:		-	-	-	-	2	4	12	6	-	18 ½	1	-	-	1	-	10	66	64 ¼	56 ¾	

STELLENPLAN Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil-haushalt Kosten- stelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitnehmer zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen		
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1					Azubi	
	Übertrag	-	-	-	-	2	4	12	6	-	18 ½	1	-	1	11 ½	-	10	66	64 ¼	56 ¾		
0812	<u>Bäderbetrieb</u>																					
08121001	Freibad	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	-	-	¼	¼	¼		
1511	<u>Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern</u>																					
15111001	Haus für Gemeinschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	½		
15111002	Hospitalskapelle/Steinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	-	-	¼	¼	¼		
15111003	Sport- und Kulturhalle Zgh.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	¼	-	-	¼	¼	¼		
15111004 bis 15111013	Gemeinschaftshäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2		
1513	<u>Allgemeines Grundvermögen</u>																					
15131017	Toilettenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	½	½	-		½ x E 2 unbesetzt
Übertrag:		-	-	-	-	2	4	12	6	-	18 ½	1	-	1	15 ½	-	10	69 ¾	68	60		

STELLENPLAN Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil- haushalt Kosten- stelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitnehmer zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																			
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1					Azubi
	Übertrag	-	-	-	-	2	4	12	7	1 ½	29 ½	9 ½	-	1	15 ¾	-	14	95 ¾	94	79	
1230	Städtische Arbeiter																				
12301099	<u>Straßenbeleuchtung</u> Straßenbeleuchtung – Allg.	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2	
1240	<u>Reinigung klass.</u> <u>Straßen</u>																				
12401001	Straßenreinigung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
1300	<u>Bewirtschaftung der</u> <u>Park- u. Gartenanlagen</u>																				
13001001	Park- u. Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	-	-	-	-	-	5	6	6	1x E 5 an 13201099
1320	<u>Friedhofs- und</u> <u>Bestattungswesen</u>																				
13201099	Friedhofs- und Bestattungswesen – Allgemein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-	-	4	3	3	1x E 5 von 13001001
1331	<u>Forstwirtschaftliche</u> <u>Unternehmen</u>																				
13311001	Stadtwald – Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	½	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
1513	<u>Allgemeines</u> <u>Grundvermögen</u>																				
15131003	Erholungseinricht. – Allg.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1x E 5 unbesetzt
Stellenplan 2017		-	-	-	-	2	4	12	7	2	33 ½	18	1	1	15 ¾	-	14	109 ¾	-	-	
Stellenplan 2016		-	-	-	-	2	4	11	7	2	33 ½	18	1	1	14 ½	-	14	-	108	-	
Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen		-	-	-	-	2	4	11	6	2	32	15	1	-	14	-	5	-	-	92	

Kurzübersicht zum Vergleich der Vergütungsgruppen nach BAT und der Lohngruppen nach HLT mit den Entgeltgruppen des TVöD:

Vergütungsgruppe BAT	Entgeltgruppe TVöD
III	11
IV a	10
IV b / V b	9
V c	8
VI b	6
VII	5
VIII	3

Lohngruppe HLT	Entgeltgruppe TVöD
8a/8	8
7a/7	7
6a/6	6
5a/5	5
4a/4	4
1a/1	2

STELLENPLAN Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2017			Zahl der Stellen 2016			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	
I. Stadtverwaltung											
0100	Gemeindeorgane	1	2	3	1	2	3	1	2	3	
0110	Hauptverwaltung	3	4	7	3	4	7	3	3	6	
0120	Finanzverwaltung	7	7	14	7	7	14	7	7	14	
0130	Zentrale Dienste und Verw.einrichtungen	-	22	22	-	22	22	-	19	19	
0140	Durchführung von Bildungsmaßnahmen	1	14	15	1	14	15	-	5	5	
0200	Wahlen	-	1	1	-	1	1	-	1	1	
0210	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5	9 ½	14 ½	5	9 ½	14 ½	4	9 ½	13 ½	
0211	Personenstandswesen	1	1 ½	2 ½	1	1 ½	2 ½	1	1 ½	2 ½	
0220	Brandschutzleistungen	-	2 ½	2 ½	-	2 ½	2 ½	-	2 ½	2 ½	
0400	Bereitstellung und Betrieb von Museen	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	
0410	Bereitstellung und Betrieb von Büchereien	-	1	1	-	1	1	-	½	½	
0421	Förderung der Kulturpflege	-	1	1	-	1	1	-	1	1	
0510	Soziale Angelegenheiten	1	-	1	1	-	1	1	-	1	
0610	Allgemeine Jugendarbeit	-	3 ¼	3 ¼	-	3 ¼	3 ¼	-	2 ¼	2 ¼	
0620	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten	-	83 ½	83 ½	-	82 ¾	82 ¾	-	80 ¾	80 ¾	
0810	Bereitstellung und Betrieb eigener Sportstätten	-	2	2	-	2	2	-	2	2	
0812	Bäderbetrieb	-	2 ¼	2 ¼	-	2 ¼	2 ¼	-	1 ¼	1 ¼	
0900	Räumliche Planung	-	2	2	-	2	2	-	2	2	
1000	Bauverwaltungs-angelegenheiten	2	6	8	2	6	8	2	6	8	
1130	Abfallbewirtschaftung	½	2	2 ½	½	2	2 ½	½	2	2 ½	
1200	Bereitstellung und Betrieb der Gemeindestraßen	-	1	1	-	1	1	-	1	1	
1230	Straßenbeleuchtung	-	2	2	-	2	2	-	2	2	
1240	Reinigung klass. Straßen	-	1	1	-	1	1	-	1	1	
Übertrag:		21 ½	171 ¾	193 ¼	21 ½	171	192 ½	19 ½	153 ½	173	

STELLENPLAN Teil D: Zusammenstellung											
Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2017			Zahl der Stellen 2016			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C) zusammen	Zusammen	
	Übertrag:	21 ½	171 ¾	193 ¼	21 ½	171	192 ½	19 ½	153 ½	173	
1300	Bewirtschaftung der Park- und Gartenanlagen	-	5	5	-	6	6	-	6	6	
1320	Friedhofs- und Bestattungswesen	-	4 ½	4 ½	-	3 ½	3 ½	-	3 ½	3 ½	
1331	Forstwirtschaftliche Unternehmen	-	1	1	-	1	1	-	1	1	
1500	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1	1	2	1	-	1	1	-	1	
1511	Bereitstellung von Gemeinschaftshäusern	-	3	3	-	3	3	-	3	3	
1513	Allgemeines Grundvermögen	-	1 ½	1 ½	-	1 ½	1 ½	-	-	-	
	Zwischensumme:	22 ½	187 ¾	210 ¼	22 ½	186	208 ½	20 ½	167	187 ½	
II. Eigenbetrieb											
	Wasser	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	
	Abwasser	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	1 ¼	-	1 ¼	
	Insgesamt:	25	187 ¾	212 ¾	25	186	211	23	167	190	

Erläuterungen zum Stellenplan 2017

A: Stellenanhebungen bzw. -absenkungen

1. Beamte:

- ◆ Keine Stellenanhebungen bzw. -absenkungen

2. Arbeitnehmer:

- ◆ Stellenanhebungen im Bereich der Stadtjugendpflege (Kostenstelle 06101001) sowie der städt. Kindertagesstätten (Kostenstellen 06201001 bis 06201009) aufgrund tariflicher Vorgaben (Tarifeinigung im Sozial- und Erziehungsdienst)
- ◆ Evtl. Stellenanhebungen für die Beschäftigten aufgrund der zum 1. Januar 2017 gültigen neuen Entgeltordnung sind noch nicht im Stellenplan berücksichtigt, dies wird mit dem Stellenplan 2018 dargestellt

B: Sonstige Stellenplanänderungen

1. Beamte:

- ◆ Keine Änderungen

2. Arbeitnehmer:

- ◆ ½ Stelle nach Entgeltgruppe 2 TVöD bei Kostenstelle 06201003 „KiTa Regenbogen“ neu eingerichtet
- ◆ ¼ Stelle nach Entgeltgruppe 2 TVöD bei Kostenstelle 06201008 „KiTa Wiegelsweg“ neu eingerichtet
- ◆ 1 Stelle nach Entgeltgruppe 4 TVöD von Kostenstelle 13001001 „Park- und Gartenanlagen“ an Kostenstelle 13201099 „Friedhofs- und Bestattungswesen - Allgemein“
- ◆ 1 Stelle nach Entgeltgruppe 9 TVöD bei Kostenstelle 15001001 „Förderung von Wirtschaft und Verkehr“ neu eingerichtet

Erläuterungen zu Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Jahr 2017 belaufen sich auf insgesamt 10.515.066 € und steigen damit im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres um 811.706 €.

Diese Erhöhung ergibt sich aus einer erhöhten Veranschlagung der Personalaufwendungen in Höhe von 401.568 € sowie einer Erhöhung der Versorgungsaufwendungen in Höhe von 410.138 €.

Zunächst zu den „**Personalaufwendungen**“. Wie bereits erwähnt, steigen diese gegenüber dem Vorjahr um 401.568 €.

Diese Erhöhung resultiert zunächst aus dem für den Bereich der Beschäftigten (Arbeiter und Angestellte) vorliegenden Tarifabschluss zur Erhöhung der Entgelte um 2,35 %. Dieser Tarifabschluss sah auch eine Erhöhung der Entgelte im vergangenen Jahr von 2,4 % vor. Dieses Ergebnis wirkt sich zum Teil auch noch auf die Veranschlagung für das Jahr 2017 aus, da bei der Kalkulation der Haushaltsansätze für 2016 nur mit einer Erhöhung von 2,0 % gerechnet wurde.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass die für den Bereich „Sozial- und Erziehungsdienst“ rückwirkend zum 1. Juli 2015 erzielte Tarifeinigung zu Kostensteigerungen führt, da sämtliche in diesem Bereich Beschäftigte einer höheren Entgeltgruppe zugeführt werden mussten. Zwar wurde hierfür bei der Veranschlagung für das Jahr 2016 mit einer Erhöhung von 3,3 % gerechnet, tatsächlich beläuft sich die Kostensteigerung jedoch auf durchschnittlich 4,2 % und schlägt sich somit auch noch auf die Veranschlagung für 2017 nieder.

Für die Gehälter der Beamten wurde eine Steigerung von 1,0 % kalkuliert, wobei es bisher noch keine gesetzliche Regelung dazu gibt.

Des Weiteren ergeben sich durch die Teilnahme von drei weiteren städtischen Kindertagesstätten am Bundesprogramm „Sprach-Kita's“ höhere Personalaufwendungen. Allerdings stehen diesen Aufwendungen entsprechende Erträge gegenüber.

Außerdem musste der Gesamtbetrag des Leistungsentgelts, der sich anhand der Entgeltsumme des Vorjahres berechnet und an die Beschäftigten nach entsprechender Bewertung auszuschütten ist, um ca. 6.700 € erhöht werden.

Zusammenfassend zu den Personalaufwendungen ist festzustellen, dass die Vorgaben des fortzuschreibenden Haushaltssicherungssicherungskonzeptes eingehalten werden, wonach diese Aufwendungen auf dem Vorjahresniveau gehalten werden sollen, wobei der Bereich der Kindertagesstätten und tarifliche/gesetzliche Entgelt- und Gehaltssteigerungen unberücksichtigt bleiben.

Nun zum Bereich „**Versorgungsaufwendungen**“. Hier ist gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung in Höhe von 410.138 € zu verzeichnen.

Der Betrag der Versorgungsaufwendungen ist maßgeblich abhängig von den zu bildenden Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen. Die Berechnung für diese Rückstellungsbeträge nimmt die KVK BeamtenVersorgungskasse Kassel vor.

Aus dieser Prognoseberechnung ergibt sich, dass die Inanspruchnahmen den Betrag der Zuführungen zwar überschreitet, was grundsätzlich positiv zu bewerten ist, jedoch wesentlich geringer ausfallen als noch im Vorjahr. Während in 2016 im Saldo ein „Ertrag“ in Höhe von ca. 405.900 € zu verzeichnen war, beläuft sich dieser Betrag für 2017 auf nur ca. 27.400 €. Damit fällt der Gesamtbetrag der zu veranschlagenden Versorgungsaufwendungen um ca. 378.500 € höher aus als im Vorjahr.

Der danach noch zu verzeichnende Anstieg bei den Versorgungsaufwendungen ergibt sich durch höhere Beiträge zu den Versorgungskassen sowie für Beihilfeleistungen.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
-1000 EUR-

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2017	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2017
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn.			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	47	10	0
2.6 Kreditmarkt	21.342	20.655	21.083
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe (ohne Sonderbeiträge)	21.389	20.665	21.083 *)
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	11.396	10.619	10.083
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
4.21 Darlehen aus dem Hess. Inv.Fonds B Sporthalle Ostergrund	0	0	0
4.22 Schuldendienstübernahme für Teilnehmer- gemeinschaft "Flurbereinigung"	0	0	0
4.23 Schuldendienstübernahme für Investitionen Dritter	974	951	926
Summe	974	951	926
<i>Nachrichtlich:</i>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten			
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	778		
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflich- tungen aus ÖPP-Verträgen			

*) Hier wurden ebenfalls die Inv.Fonds Darlehen Abt. A für DRK außer Acht gelassen.

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Rücklagen und Rückstellungen
-1.000 EUR -**

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2017	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2017
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3	Sonderrücklagen			
1.3.1	Sonderrücklage Dr. Rose	76	76	76
1.3.2	Sonderrücklage Vatertierhaltung	33	33	33
1.4	Stiftungskapital			
....			
	Summe der Rücklagen	109	109	109
2.	Rückstellungen			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	8.545	8.409	8.386
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	1.888	1.872	1.868
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	285	206	205
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	11	0	0
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7	Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	1.331	1.831	1.614
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10	Sonstige Rückstellungen			
2.10.1	Rückstellung Prüfung Jahresrechnungen	80	60	75
	Summe Rückstellungen	12.140	12.378	12.148

**Übersicht über die den Fraktionen
nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
zur Verfügung gestellten Mittel**

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses	Erläuterungen
	2017 in €	2016 in €	2015 in €	
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36 a Abs. 4 HGO	1.300,00	1.300,00	1.300,00	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich 50,00 € je Fraktion)	300,00	250,00	250,00	
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke (Betrag für jedes Fraktionsmitglied monatlich 2,252252252252250 €)	1.000,00	1.050,00	1.050,00	
2. Aufteilung des Betrages unter Pos. 1 auf die Fraktionen				
2.1 für die SPD-Fraktion 428,38 € insgesamt davon sind vorgesehen für				
- Personalaufwendungen	-	-	-	
- Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit)	214,19	258,50	239,35	
- Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	214,19	258,50	239,35	
2.2 für die CDU-Fraktion 347,30 € insgesamt davon sind vorgesehen für				
- Personalaufwendungen	-	-	-	
- Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit)	173,65	200,00	185,50	
- Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	173,65	200,00	185,50	
2.3 für die Fraktion B'90/DIE GRÜNEN 131,08 € insgesamt davon sind vorgesehen für				
- Personalaufwendungen	-	-	-	
- Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit)	65,54	68,50	98,00	
- Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	65,54	69,00	98,00	
2.4 für die FWG-Fraktion 158,11 € insgesamt davon sind vorgesehen für				
- Personalaufwendungen	-	-	-	
- Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit)	79,06	68,50	68,75	
- Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	79,05	69,00	68,75	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses	Erläuterungen
	2017 in €	2016 in €	2015 in €	
2.5 für die FDP-Fraktion 131,08 € insgesamt davon sind vorgesehen für - Personalaufwendungen - Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit) - Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	- 65,54 65,54	- 54,00 54,00	- - -*	* Verzicht auf Auszahlung
2.5 für die Fraktion DIE LINKE. 104,05 € insgesamt davon sind vorgesehen für - Personalaufwendungen - Sachaufwendungen (ohne Öffentlichkeitsarbeit) - Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	- 52,03 52,02	- - -	- - -	
	Jahresbeträge			Erläuterungen
	2017 in €	2016 in €	2015 in €	
3. Zusätzlich gewährte geldwerte Leistungen				
Überlassung von Personal der Stadt für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)	-	-	-	
Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
Bereitstellung von Räumen einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung	-	-	-	
Bereitstellung von Büroausstattung	-	-	-	
Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	-	-	-	
Summe:	-	-	-	

Übersicht der durch die Stadt Schwalmstadt eingegangenen Bürgschaften

Gegenstand	Datum der Bürgschaftserklärung	Haftungssumme 31.12.2015	Haftungssumme 31.12.2016	Gültigkeit der Bürgschaften ab:	Datum/Az. der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde	Gültigkeit der Genehmigung bis
Höchstbetragsbürgschaft der Stadt Schwalmstadt für die Kreditaufnahme der EAM GmbH & Co KG zur Finanzierung des Erwerbs sämtlicher E.ON-Mitte-Aktien gegenüber einem Bankenconsortium. Nach der Bürgschaftserklärung vom 10.11.2014 entfällt auf die Stadt Schwalmstadt ein anteiliger Bürgschaftsbetrag von 9.567.015,06 € (Höchstbetrag Kreditkapital: 8.038.854,35 € sowie Höchstbetrag Nebenforderungen: 1.528.160,71 €)						
Landesbank Hessen-Thüringen		2.556.429,45 €	2.556.429,45 €			
Landesbank Baden-Württemberg		1.902.520,66 €	1.902.520,66 €			
Deutsche Kreditbank AG		1.902.520,66 €	1.902.520,66 €			
WI Bank		1.248.611,88 €	1.248.611,88 €			
Kasseler Sparkasse		156.552,40 €	156.552,40 €			
Stadtsparkasse Borken		15.655,24 €	15.655,24 €			
Sparkasse Battenberg		39.138,10 €	39.138,10 €			
Sparkasse Laubach-Hungen		23.482,86 €	23.482,86 €			
Sparkasse Dillenburg		78.276,20 €	78.276,20 €			
Sparkasse Fulda		78.303,60 €	78.303,60 €			
Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg		156.552,40 €	156.552,40 €			
Sparkasse Werra-Meißner		234.828,60 €	234.828,60 €			
Sparkasse Wetzlar		117.414,30 €	117.414,30 €			
Sparkasse Marburg-Biedenkopf		156.552,41 €	156.552,41 €			
Kreissparkasse Schwalm-Eder		125.241,92 €	125.241,92 €			
Sparkasse Hanau		93.931,44 €	93.931,44 €			
Kreissparkasse Gelnhausen		62.620,96 €	62.620,96 €			
Kreissparkasse Schlüchtern		39.138,10 €	39.138,10 €			
Sparkasse Einbeck		39.138,10 €	39.138,10 €			
Kreis-Sparkasse Northeim		70.448,58 €	70.448,58 €			
Sparkasse Göttingen		234.828,60 €	234.828,60 €			
Kreis- und Stadtsparkasse Münden		31.310,48 €	31.310,48 €			
Sparkasse Duderstadt		39.138,10 €	39.138,10 €			
Sparkasse Osterode am Harz		39.138,10 €	39.138,10 €			
Kreissparkasse Altenkirchen (Stadt Wissen)		78.276,20 €	78.276,20 €			
Kreissparkasse Eichsfeld/Leinefelde-Worbis		46.965,72 €	46.965,72 €			
	10.11.2014			10.11.2014	04.11.2014 Az.: -32.1.6- 33 d 02 -03-	Laufzeitende Darlehen

Gegenstand	Datum der Bürgschaftserklärung	Haftungssumme 31.12.2015	Haftungssumme 31.12.2016	Gültigkeit der Bürgschaften ab:	Datum/Az. der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde	Gültigkeit der Genehmigung bis
Höchstbetragsbürgschaft der Stadt Schwalmstadt für die Kreditaufnahme der EAM Sammel- und Vorschalte Mitte GmbH Nach der Bürgschaftserklärung vom 10.11.2014 entfällt auf die Stadt Schwalmstadt ein Bürgschaftsbetrag von 881.452,04 € (Höchstbetrag Kreditkapital: 863.956,91 € sowie Höchstbetrag Nebenforderungen: 17.495,13 €)	10.11.2014	881.452,04 €	881.452,04 €	10.11.2014	04.11.2014 Az.: -32.1.6-33 d 02 -03-	Laufzeitende Darlehen
Deutschen Kreditbank AG						
Summe der übernommenen Bürgschaften:		10.448.467,10 €	10.448.467,10 €			

Stadtwerke Schwalmstadt - Wasser und Abwasser - Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung -

Im Bereich Wasser weist der Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres (WJ) 2015 einen Gewinn in Höhe von 131.965,82 € aus. Prognostiziert war ein Gewinn in Höhe von 140.734,00,00 €.

Ein Grund für den geringeren Gewinn war, dass für die gebührenrechtliche Kostenüberdeckung ertragsmindernd ein Gebührenaussgleich für die nächsten Jahre in Höhe von 567.906,00 € eingebucht wurde.

Insgesamt waren Erträge in Höhe von 2.870.658,00 € geplant, eingenommen wurden 2.544.541,59 € = -326.116,41 € weniger.

An Wassergebühren (Erlöse Wassergeld) waren 2.571.086,00 € vorgesehen, eingenommen wurden 2.835.407,75 € = 264.321,75 € mehr.

Bei Aufstellung des Wirtschaftsplanes und der Gebührenkalkulation für das Jahr 2015 wurde von einem Verbrauch von ca. 787.217 m³ ausgegangen. Verkauft wurden im Jahr 2015 = 865.689 m³ = 78.472 m³ mehr.

An Aufwendungen waren nach dem Wirtschaftsplan 2015 insgesamt 2.729.924,00 € geplant, tatsächlich beliefen sich die Aufwendungen auf 2.412.575,77 € und damit -317.348,23 € weniger.

An sonstigen betrieblichen Aufwendungen waren 698.224,00 € eingeplant, verausgabt wurden im Jahr 2015 = 396.567,09 € und somit -301.656,91 € weniger.

Das Wirtschaftsjahr 2015 endete im Bereich Abwasser mit einem Jahresgewinn in Höhe von 717.511,26 €, bei einer Gewinnerwartung in Höhe von 473.707,70 € = 243.803,56 € besser als erwartet.

Wie auch im Wasserbereich wurde für die gebührenrechtliche Kostenüberdeckung im Bereich „Schmutzwasser“ ein Gebührenaussgleich in Höhe von 493.706,00 € eingebucht, der sich ertragsmindernd auswirkt.

Die prognostizierten Erträge in Höhe von 6.917.431,70 € wurden mit tatsächlichen Erträgen in Höhe von 6.805.685,66 € um -111.746,04 € unterschritten.

An Aufwendungen sah der Wirtschaftsplan insgesamt 6.443.724,00 € vor, verausgabt wurden 6.088.174,40 € = -355.549,60 € weniger..

Das Eigenkapital im Betriebszweig Wasser betrug zum 31. Dezember 2015 = 807.673,53 € gegenüber 675.707,71 € zum 31. Dezember 2014 (jeweils saldiert mit dem Jahresergebnis).

Die Eigenkapitalausstattung hat sich damit durch den Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2015 verbessert.

Der kumulierte Gewinn zum 31.12.2015 beträgt 194.703,16 €.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 weist im Bereich Wasser einen prognostizierten Gewinn in Höhe von 149.929,14 € aus. Ein endgültiges Ergebnis für das Jahr 2016 liegt noch nicht vor.

Im Erfolgsplan 2017 im Bereich Wasser ist ein Gewinn in Höhe von 282.353,12 € prognostiziert.

Das Eigenkapital im Betriebszweig Abwasser betrug zum 31. Dezember 2014 = 11.785.490,02 € gegenüber 12.503.001,28 € zum 31. Dezember 2015 (jeweils saldiert mit dem Jahresergebnis).

Die Eigenkapitalausstattung hat sich damit durch den Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2015 um 717.511,26 € verbessert.

Der kumulierte Verlustvortrag beträgt zum 31.12.2015 = -270.832,27 €

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 weist im Bereich Abwasser einen Gewinn in Höhe von 315.706,85 € aus. Ein Ergebnis für das Jahr 2016 liegt allerdings noch nicht vor.

Im Bereich Abwasser wurden die Gebühren zum 01.01.2015 neu kalkuliert. Die Schmutzwassergebühr wurde von 3,39 €/m³ um 1,28 €/m³ auf 4,67 €/m³, die Niederschlagswassergebühr von 0,52 €/m² um 0,11 €/m² auf 0,63 €/m² und die Grundgebühr von 0,09 €/m² um 0,01 €/m² auf 0,10 €/m² zum 01.01.2015 angehoben.

Im Erfolgsplan 2017 wird im Bereich Abwasser ein Gewinn in Höhe von 315.632,31 € erwartet.

Stadtwerke Schwalmstadt, Schwalmstadt

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015

Gewinn- und Verlustrechnung

	Anhang	2015		2014
		EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	(12)	8.724.033,29		8.000.732,30
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		31.905,38		35.446,96
3. Sonstige betriebliche Erträge - davon Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen: EUR 370.405,00 (Vorjahr: EUR 361.833,00)	(13)	578.367,38		612.321,99
			9.334.306,05	8.648.501,25
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe und für bezogene Waren		-187.212,52		-197.722,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-161.493,56		-201.781,73
			-348.706,08	-399.504,57
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-958.446,76		-915.162,52
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: EUR 355.200,54 (Vorjahr: EUR 260.248,07)		-527.397,96		-425.804,95
			-1.485.844,72	-1.340.967,47
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(3)		-2.811.333,09	-2.725.883,51
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(14)		-1.317.977,99	-1.484.814,46
8. Betriebsergebnis			3.370.444,17	2.697.331,24
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		15.921,20		19.607,19
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Zinsaufwand aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 79.128,63 (Vorjahr: EUR 99.891,46)		-2.476.542,18		-2.612.934,58
			-2.460.620,98	-2.593.327,39
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			909.823,19	104.003,85
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(15)		-58.198,50	-96.209,46
13. Sonstige Steuern			-2.147,61	-3.149,31
14. Jahresgewinn/-verlust(-)			849.477,08	4.645,08

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresgewinns

a) auf neue Rechnung vorzutragen

849.477,08

Stadtwerke Schwalmstadt, Schwalmstadt

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015

Gewinn- und Verlustrechnung
(Betriebszweig Wasserversorgung)

	2015		2014
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.424.045,90		2.862.571,75
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	31.905,38		35.446,96
3. Sonstige betriebliche Erträge - davon Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen: EUR 6.656,00 (Vorjahr: EUR 5.139,00)	83.358,08		87.822,08
		2.539.309,36	2.985.840,79
4. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe und für bezogene Waren		-187.212,52	-197.722,84
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: EUR 189.789,35 (Vorjahr: EUR 140.647,22)	-553.791,36 -293.258,35		-513.423,68 -236.628,88
		-847.049,71	-750.052,56
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-452.630,77	-441.543,87
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-396.567,09	-455.649,35
8. Betriebsergebnis		655.849,27	1.140.872,17
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.232,23		9.467,11
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Zinsaufwand aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 23.748,50 (Vorjahr: EUR 21.883,00)	-469.392,73		-506.569,17
		-464.160,50	-497.102,06
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		191.688,77	643.770,11
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-58.198,50	-96.209,46
13. Sonstige Steuern		-1.524,45	-1.925,00
14. Jahresgewinn/-verlust(-)		131.965,82	545.635,65

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresgewinns

a) auf neue Rechnung vorzutragen

131.965,82

Stadtwerke Schwalmstadt, Schwalmstadt

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015

Gewinn- und Verlustrechnung
(Betriebszweig Abwasserentsorgung)

	2015		2014
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	6.299.987,39		5.138.160,55
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00		0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge - davon Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen: EUR 363.749,00 (Vorjahr: EUR 356.694,00)	495.009,30		524.499,91
		6.794.996,69	5.662.660,46
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		-161.493,56	-201.781,73
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: EUR 165.411,19 (Vorjahr: EUR 119.600,85)	-404.655,40 -234.139,61		-401.738,84 -189.176,07
		-638.795,01	-590.914,91
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.358.702,32	-2.284.339,64
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-921.410,90	-1.029.165,11
8. Betriebsergebnis		2.714.594,90	1.556.459,07
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.688,97		10.140,08
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Zinsaufwand aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 55.380,13 (Vorjahr: EUR 78.008,46)	-2.007.149,45		-2.106.365,41
		-1.996.460,48	-2.096.225,33
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		718.134,42	-539.766,26
12. Sonstige Steuern		-623,16	-1.224,31
13. Jahresgewinn/-verlust(-)		717.511,26	-540.990,57

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresgewinns
a) auf neue Rechnung vorzutragen

717.511,26

Kommunale Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt -KWS-
-Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung-

Der Wirtschaftsplan 2015 sah einen Verlust in Höhe von -25.650,00 € vor. Tatsächlich endete das Wirtschaftsjahr 2015 mit einem Verlust in Höhe von -23.559,35 € und damit um 2.090,65 € besser als erwartet.

Die geplanten Erträge in Höhe von 273.335,00 € des Wirtschaftsjahres 2015 wurden mit tatsächlichen Erträgen von 284.146,54 € um 10.811,54 € überschritten.

Der Hauptgrund für die höheren Einnahmen lag im Bereich der Erlöse für Mieten, Mietnebenkosten, Heizungskosten und Versicherungsentschädigungen.

Die Aufwendungen betragen insgesamt 307.705,89 € und lagen damit um 8.720,89 € über den geplanten Aufwendungen in Höhe von 298.985,00 €.

Neben der Überschreitung im Bereich der Unterhaltung der Gebäude, wurden auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen überschritten. Für periodenfremde Aufwendungen und Versicherungsentschädigungen waren ebenfalls Aufwendungen zu buchen, für die kein Ansatz vorhanden war.

Für das WJ 2016 liegt noch kein Ergebnis vor, beschlossen war in diesem Jahr ein Verlust in Höhe von -77.948,04 €.

Der Erfolgsplan des WJ 2017 schließt mit einem voraussichtlichen Verlust in Höhe von -146.889,76 € ab, da für die Unterhaltung der Gebäude und Außenanlagen ein Ansatz in Höhe von 150.000,00 € vorgesehen ist.

Neben den regelmäßigen Unterhaltungsarbeiten, ist ein Betrag in Höhe von 100.000,00 € für die Sanierung des Gebäudes in der Steingasse vorgesehen.

Der Verlustvortrag zum 31.12.2015 beträgt nach Saldierung mit dem Verlust 2015 in Höhe von -23.559,35 € und dem Verlustausgleich durch die Stadt Schwalmstadt in Höhe von 48.414,16 € = -440.532,41 €.

Da auch in Zukunft mit Verlusten gerechnet wird, sind die Zukunftsaussichten kritisch zu sehen.

**Kommunale Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS -
Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2015**

	2015 Euro	2014 Euro
1. Umsatzerlöse	274.302,87	236.447,55
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.044,41	17.110,74
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	114.782,18	115.870,94
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	65.441,00	193.969,16
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	82.470,46	58.925,54
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	799,26	110,44
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>39.632,07</u>	<u>40.674,37</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.179,17-	155.771,28-
9. Sonstige Steuern	<u>5.380,18</u>	<u>5.380,18</u>
10. Jahresverlust	<u>23.559,35</u>	<u>161.151,46</u>
Nachrichtlich:		
Verwendung des Jahresverlustes		
a) auf neue Rechnung vorzutragen	23.559,35	161.151,46

Parkhaus Treysa GmbH

-Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung-

Das Wirtschaftsjahr (WJ) 2015 wurde mit einem Jahresverlust in Höhe von -16.115,96 € abgeschlossen. Geplant war ein Verlust in Höhe von -28.801,00 €. Der Verlust verminderte sich somit um 12.685,04 €.

Der geringere Verlust lag vor allem daran, dass mehr Erträge als geplant eingingen.

Auch wenn das Ergebnis des Jahres 2015 durch die oben genannten Gründe besser als erwartet war, ändert sich nichts daran, dass für die künftigen Jahre mit keinen positiven Ergebnissen gerechnet werden kann.

Das Ergebnis für das WJ 2016 liegt noch nicht vor. Ein Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wurde nicht beschlossen.

Für das Wirtschaftsjahr 2017 wird mit einem Verlust in Höhe von -22.276,01 € gerechnet.

Eine langfristige Verbesserung der Situation der Parkhaus Treysa GmbH ist nicht zu sehen.

Der Verlustvortrag beträgt zum 31.12.2015 = -204.067,81 € (saldiert mit dem Ergebnis 2015) bei einem Stammkapital von 360.000,00 € und einer Kapitalrücklage in Höhe von bisher 50.000,00 €.

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2014

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	38.311,62	38.174,78
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.042,31	6.030,77
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	17.981,29	17.405,90
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.149,00	4.049,11
	<u>22.130,29</u>	<u>21.455,01</u>
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagever- mögens und Sachanlagen	11.782,00	11.540,23
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.928,49	23.248,76
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>28,76</u>	<u>65,72</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.458,09-	11.972,73-
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,19	0,43
9. Sonstige Steuern	1.235,01	1.087,99
	<u>1.235,20</u>	<u>1.088,42</u>
10. Jahresfehlbetrag	12.693,29	13.061,15

Schwalmstadt, 14. April 2015

Die Geschäftsführer


(Petra Ulbrich)


(Thorsten Hoos)



***Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzepts
der Stadt Schwalmstadt
zum Haushaltsplan 2017***



Inhaltsverzeichnis

I.	Beschreibung der Lage/Bestandsaufnahme	Seite 291
II.	Konsolidierung	Seite 294
III.	Konsolidierungsmaßnahmen	Seite 295
IV.	Beschreibung der Maßnahmen und finanzielle Auswirkung	Seite 300
V.	Ausblick	Seite 301



I. Beschreibung der Lage/Bestandsaufnahme

Gemäß § 92 Abs. 4 HGO hat die Kommune ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushalt trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen und Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht ausgeglichen werden kann.

Ist ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes also nicht möglich, hat die Kommune ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Der Stadt Schwalmstadt gelingt es nun im Haushaltsjahr 2017 erfreulicher Weise erneut einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Damit ist im Umkehrschluss zunächst das Hauptkriterium bzw. das eigentliche Erfordernis eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht mehr gegeben. Insbesondere entfällt die zu konsolidierende „Mindestquote“ von 45,00 € pro Einwohner.

Auch mit dem Haushaltsplan 2017 wird somit das übergeordnete Ziel der Haushaltskonsolidierung, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen, erreicht. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem geplanten Überschuss von 384.022,00 € ab.

Im Haushaltsplan 2016 wurde in der Finanzplanung für das Jahr 2017 noch ein Überschuss von rd. 860.000,00 € ausgewiesen. Diese Vorgabe konnte nicht realisiert werden, da es bei einigen Haushaltspositionen zu Veränderungen gekommen ist:

Erträge:

- | | |
|---|-------------|
| • Schlüsselzuweisung | - 250.000 € |
| • Einkommensteuer-, Umsatzsteueranteil und Familienleistungsausgleich | + 70.000 € |
| • Gewerbesteuer | + 50.000 € |

Aufwendungen:

- | | |
|--------------------------|-------------|
| • Personalkosten | + 510.000 € |
| • Kreis- und Schulumlage | - 160.000 € |

Trotz dieser in Summe betrachteten negativen Entwicklungen kann der Haushalt 2017 positiv im Ergebnis abschließen. Dies bedeutet allerdings nicht, dass die Bemühungen um die weitere Konsolidierung eingestellt werden könnten. Mit dem ausgeglichenen Haushalt kann zwar ein wichtiges Signal gegeben werden, es gilt aber als künftiges Ziel, die Reduzierung der seit 2009 aufgelaufenen Fehlbeträge und die Rückführung des Kassenkredites in Angriff zu nehmen.



Ein wesentlicher Punkt wird daher auch künftig die Ausgabenbegrenzung sein, die auch im pflichtigen Aufgabenbereich erforderlich ist. Selbst gesetzte Standards müssen auf ihre Berechtigung geprüft werden. Eine Neuverschuldung aus Maßnahmen, die nicht unabweisbar sind oder nicht der Daseinsvorsorge dienen, ist unzulässig! Dies gilt insbesondere für die Ausgaben, die eine hohe Folgekostenstruktur mit sich bringen und damit den Haushalt langfristig belasten.

Bei Kommunen mit anhaltend defizitärer Haushaltswirtschaft müssen die Steuerhebesätze, insbesondere für die Grundsteuer B, deutlich über dem Landesdurchschnitt in der jeweiligen Stadtgrößenklasse liegen. Auf die entsprechenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes wird hingewiesen.

Die durchschnittlichen Hebesätze liegen nach den Maßnahmen der Kommunen auf der Basis von Vorgaben, nicht zuletzt des „Kommunalen Schutzschirms Hessen“, im Schnitt bereits bei über 400 Prozentpunkten bei der Grundsteuer B (Schutzschirmkommunen bei 470 Prozentpunkten). Tendenz: Steigend! Bei der Grundsteuer A liegt der Schnitt etwas niedriger. Würde der diesjährige Haushalt nicht ausgeglichen abschließen, müsste nach den Vorgaben der Landesregierung bereits eine Anhebung der Grundsteuer B auf 429 Prozentpunkte erfolgen, was dem aktuellen Durchschnitt vergleichbarer Mittelzentren entsprechen würde.

Für die Stadt Schwalmstadt sind außerdem die Vorgaben der Kommunalaufsicht des Schwalm-Eder-Kreises zu beachten, die letztlich durch entsprechende Hinweise und Empfehlungen die Grundlage für die Genehmigung des Haushalts bilden und damit auch inhaltlich die Ansätze beschreiben, die seitens der Gremien der Stadt Schwalmstadt zu beachten sind, um die Haushaltsgenehmigung für 2017 zu erhalten.

Die Stadt Schwalmstadt hat seit der Einführung des neuen Rechnungswesens in Hessen folgende Haushaltsergebnisse ausgewiesen:

Jahresabschluss 2009:	1.679.882,18 €* *) Fehlbetrag im Jahresabschluss 2009 = 3.059.963,55 €; Reduzierung durch Allgemeine Rücklage in Höhe von 1.380.081,37 € auf 1.679.882,18 €
Jahresabschluss 2010:	1.730.488,86 €
Jahresabschluss 2011:	1.529.868,91 €
Jahresabschluss 2012:	1.937.260,52 €
Jahresabschluss 2013:	1.312.310,22 €
Jahresabschluss 2014:	1.956.069,07 €
Haushaltsplan 2015:	985.008,00 €
Haushaltsplan 2016:	- 635.496,00 €
Haushaltsplan 2017:	- 233.022,00 €
	10.262.369,76 €



In Summe betrachtet verringern sich die Fehlbeträge gegenüber der Haushaltsplanung erfreulicher Weise deutlich, im Zeitraum 2009 bis 2014 um rd. 6,8 Mio. €! Hier zeigen die Konsolidierungsbemühungen deutlich ihre Wirkung. Besonders im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wurde äußerst sparsam vorgegangen. Außerdem haben sich die Steuereinnahmen - nach dem absoluten Tiefstand des Jahres 2009 - schneller wieder erholt, als dies seitens der Steuerschätzer prognostiziert wurde. Um die Größenordnungen bzw. Schwankungen darzustellen, sei an dieser Stelle auf folgende Vergleichszahlen verwiesen:

Gewerbesteuer 2009:	1,516 Mio. €
Gewerbesteuer 2010:	3,164 Mio. €
Gewerbesteuer 2011:	3,940 Mio. €
Gewerbesteuer 2012:	1,973 Mio. €
Gewerbesteuer 2013:	4,458 Mio. €
Gewerbesteuer 2014:	5,131 Mio. €
Gewerbesteuer 2015:	5,685 Mio. €
Gewerbesteuer 2016:	5,465 Mio. €

Die Ursachen für die aufgelaufenen Fehlbeträge sind vielschichtig. Neben den Veränderungen in Schlüsselzuweisungen und Finanzausgleich sowie den gestiegenen Summen der Kreis- und Schulumlagen in den vergangenen Jahren ist dies vorrangig jedoch durch die hohen Fehlbeträge bei der Kinderbetreuung zu begründen, aber auch durch die hohen Kosten der Unterhaltung und des Betriebs des Infrastrukturvermögens. Negativ haben sich in der Vergangenheit auch die hohen Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen ausgewirkt. Sie sind zwar nicht kassenwirksam, gehen aber – wie auch im Haushaltsjahr 2017 - voll in das Ergebnis ein und erhöhen die Fehlbeträge entsprechend.

Ein massives Problem stellt die bereits angesprochene Finanzierung der Kindertagesstätten dar. Hier wurden den Kommunen in den letzten Jahren immer wieder neue Standards vorgegeben. Angefangen mit Quoten für die Betreuung der U3-Kinder, über Mindestverordnung beim Personal bis hin zum Kinderförderungsgesetz (KiföG) wurden ständig neue Vorgaben gemacht, die das Defizit auf nunmehr 3,7 Mio. € anwachsen lassen. Die Zuschüsse des Landes reichen - das Defizit belegt dies - bei weitem nicht aus den Finanzbedarf in diesem Bereich zu decken. Leicht vorstellbar, wie die Kommunen finanziell da stehen würden, wenn die Kita-Betreuung eine staatliche Aufgabe wäre oder werden würde. Sofort könnte mit dem Abbau der Fehlbeträge und der Schulden begonnen werden.



Bleibt festzuhalten, dass auch der Ergebnishaushalt des kommenden Jahres zunächst einmal geprägt wird von den zuvor beschriebenen deutlich höheren Aufwendungen, dies aber durch positive Entwicklungen auf der Ertragsseite teilweise aufgefangen werden kann.

II. Konsolidierung

Als wichtiger Schritt wurde mit dem Haushaltssicherungskonzept 2015 seitens der Gremien der Zeitraum festgelegt, während dessen der Ausgleich des Haushalts angestrebt wird. Den Vorgaben der Aufsichtsbehörden folgend, wurde zunächst das Haushaltsjahr 2017 für den Haushaltsausgleich benannt. Der Ausgleich gelang allerdings – wie an anderer Stelle bereits erwähnt – schon im Haushaltsjahr 2016, das letztlich sogar mit einem geplanten Überschuss von rd. 635.500 € abschließen könnte. Genaue Zahlen wird erst der Abschluss 2016 liefern. Der erwartete Überschuss könnte bereits dazu dienen, mit dem Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge zu beginnen.

Auf der Basis der aktuell vorliegenden Daten werden auch die künftigen Ergebnishaushalte mit Überschüssen abschließen:

2018:	801.195 €
2019:	925.595 €
2020:	1.213.362 €

Die genannten Zahlen sind allerdings mit großer Vorsicht und Zurückhaltung zu betrachten. Sie bauen letztlich auf der aktuell sehr guten wirtschaftlichen Lage und entsprechender Prognosen auf und es darf keineswegs davon ausgegangen werden, dass das recht hohe Ertragsniveau, insbesondere bei den Steuereinnahmen, auch künftig erhalten bleibt. Die positive Entwicklung schlägt sich natürlich auch bei den Schlüsselzuweisungen nieder, denn der KFA ist in Summe aufgrund der guten Ertragslage ebenfalls angewachsen.

Für Schwalmstadt bleibt ein wesentliches strukturelles Problem erhalten. Als Flächenkommune sowie Mittelzentrum mit 13 Stadtteilen und der damit verbundenen Infrastruktur, ist der Aufwand zum Betrieb und der Unterhaltung des Vermögens ungleich höher als bei vergleichbaren Kommunen mit deutlich geringerer Fläche. Der Vermögensanteil des Anlagevermögens pro Einwohner in Schwalmstadt beträgt rund 4.300,00 €! Im Verhältnis zu Kommunen gleicher Größe in Ballungsräumen ist dieser Betrag ein Vielfaches aufgrund des extrem hohen Infrastrukturvermögens. Dennoch wird die Stadt Schwalmstadt, auch vor dem Hintergrund des strukturellen Nachteils, in den kommenden Jahren die



Konsolidierung nachhaltig vorantreiben. Hierzu wird der geplante Weg für die kommenden Jahre bis 2021 aufgezeigt.

Allgemein bleibt festzustellen und kann den folgenden Ausführungen vorangestellt werden, dass die in der Vergangenheit ergriffenen Konsolidierungsmaßnahmen greifen. Insbesondere die Zurückhaltung bei den Sach- und Dienstleistungen trägt, wie bereits zuvor erwähnt, zur Entlastung des Ergebnishaushaltes bei. Allerdings muss hierzu auch angemerkt werden, dass Kürzungen in diesem Bereich nicht beliebig erfolgen bzw. fortgesetzt werden können, wenn man den Betrieb der städtischen Einrichtungen aufrechterhalten will. Von daher sind weitere Kürzungen derzeit nicht realisierbar bzw. kaum realistisch. Es sei an dieser Stelle daran erinnert, dass mit dem Haushaltssicherungskonzept des Jahres 2015 rd. 900.000,00 € konsolidiert wurden! Der Betrag setzte sich zusammen aus Mehrerträgen von 260.000,00 € und Einsparungen von 639.000,00 €.

Auch der Haushaltsplan 2017 enthält einzelne wichtige und unabweisbare Instandhaltungsarbeiten, die sich im großen Budget der Sach- und Dienstleistungen niederschlagen. Daraus resultiert, dass der Ansatz 2017 um rd. 260.000,00 € über der Finanzplanung liegt. Dies ist sicherlich auch dem Umstand geschuldet, dass aufgrund des rigorosen Sparkurses in den letzten Jahren nur unabweisbare Instandhaltungen vorgenommen wurden.

In der Folge werden einzelne Maßnahmen beschrieben, die auf Grund der vorgeannten Erlasse und Vorschriften notwendig sind bzw. notwendig waren, um auch für das Haushaltsjahr 2017 einen genehmigungsfähigen Haushaltsplan zu erstellen.

III. Konsolidierungsmaßnahmen

Personalkosten und Versorgungsaufwendungen

Aufgrund der rechtlich vorgegebenen Bereitstellung von Angeboten der Kinderbetreuung, insbesondere der U3-Betreuung, haben sich bei der Stadt Schwalmstadt die Personalkosten im Bereich des Produktbereichs „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ nachhaltig erhöht. Da die Stadt Schwalmstadt zurzeit und auch zukünftig den Mindestschlüssel (KiföG oder Mindestverordnung) für die Personalbemessung anwendet, ist hier eine Reduzierung nicht möglich.

Ebenso sind in der Verwaltung die Kosten um die ausgehandelten Tarifanpassungen gestiegen. Die Erhöhung der Personalkosten und Versorgungsaufwendungen ist also ausschließlich durch rechtliche und vertragliche Verpflichtungen begründet. An den schon vor Jahren festgelegten Grundsätzen „Deckelung der Personalkosten“ sowie „keine Ausweitung des Stellenplans“ – mit Ausnahme der Kitas und tariflicher Steigerungen – wird festgehalten.



Die Entwicklung der Personalkosten im kommenden Jahr ist zunächst dadurch geprägt, dass die durch gesetzliche oder tarifliche Vorgaben pflichtigen Erhöhungen eingerechnet werden mussten. Die Personalkosten steigen in Summe um rd. 810.000 € im Vergleich zum Vorjahr. Während sich die eigentlichen Personalkosten auf dem Niveau des Vorjahres bewegen, kommt es zu negativen Entwicklungen bei den Versorgungsaufwendungen. Hier können aufgrund des mathematischen Gutachtens der Beamtenversorgungskasse deutlich weniger Rückstellungen aufgelöst bzw. in Anspruch genommen werden als im Vorjahr, in Summe rd. 350.000,00 €. Das Verhältnis zwischen Zuführung und Inanspruchnahme der Pensionsrückstellungen hat sich also nachteilig geändert. Es können deutlich weniger Rückstellungen in Anspruch genommen als im Vorjahr. Verschärft wird die Entwicklung dadurch, dass gleichzeitig die Zuführung zu den Rückstellungen um rd. 84.000,00 € steigen wird.

Kommunale Steuern

Dauerhaft defizitäre Kommunen sind aufgefordert, die Grundsteuer B deutlich über den Durchschnittssatz vergleichbarer Kommunen festzulegen. Aktuell liegt dieser Durchschnittssatz im Schwalm-Eder-Kreis bei 394 %. Sollte im regionalen Raum allerdings ein höherer Satz bereits existieren, gilt dieser als zumutbar! Eine Kommune im Schwalm-Eder-Kreis, die nicht unter den hessischen kommunalen Schutzschild fällt, hat bereits einen Satz von 500 %.

Da die Stadt Schwalmstadt die Hebesätze bereits in den zurückliegenden Haushaltsjahren angepasst hat, wird hier für das Jahr 2017 kein unmittelbarer Handlungsbedarf gesehen. Fakt ist allerdings, dass die Verwaltungsgerichte auch drastische Erhöhungen der Hebesätze als verfassungskonform sehen und jüngst die Erhöhung des Hebesatzes einer hessischen Stadt von 400 auf 800 Punkte als rechtlich einwandfrei qualifiziert hat.

Der Gewerbesteuersatz ist mit 380 Prozentpunkten festgesetzt. Dieser Satz hat üblicherweise für Personengesellschaften steuerliche Vorteile und sollte, auch wie in vergleichbaren Kommunen, im Haushaltsjahr 2017 beibehalten werden. Allerdings gehen einige Kommunen – auch im Schwalm-Eder-Kreis – mittlerweile über diesen Steuersatz hinaus.

An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass die Gewerbesteuer in den letzten Monaten eine erfreuliche Entwicklung genommen hat. Der Ansatz wird im Haushaltsplan 2017 mit 5,2 Mio. € angesetzt. An dieser Stelle sei auf die Schwankungen der Gewerbesteuer in der Vergangenheit hingewiesen. Allgemein wird allerdings ein weiterer Anstieg der Gewerbesteuer prognostiziert, so dass der gewählte Ansatz als absolut realistisch bezeichnet werden darf.

Im Hinblick auf den künftig zu realisierenden Abbau der Fehlbeträge werden weitere Anpassungen der Hebesätze mit den kommenden Haushalten sicherlich zu diskutieren sein.



Die zum 1. April 2015 vorgenommene Anpassung der Spielapparatesteuer hat sich positiv ausgewirkt. Im Laufe des Haushaltsjahres 2017 sollte über eine weitere Anpassung nachgedacht werden. Die maßgebliche Referenzgröße sollte hierbei das Niveau anderer vergleichbarer Mittelzentren sein.

Gebühren

Der Haushalt 2017 weist für die Kindertagesstätten einen Zuschussbedarf von rund 3.728.000,00 € (zum Vergleich 2016: 3.257.000,00 €) aus. Der Zuschuss hat sich in den Haushaltsjahren von 2009 (Einführung Doppik, Wirtschaftskrise) bis heute mehr als verdoppelt.

Gründe für die Höhe des Zuschusses sind, wie bereits erläutert, die gesetzlichen Vorgaben im Rahmen der Betreuung von Kindern, speziell die U3-Betreuung und dem damit einhergehenden überproportionalen Anstieg der Personalkosten.

Der aktuelle Tarifvertrag hat die Situation nochmals zugespitzt.

Die Gebühren für die Bestattung und die Friedhofsnutzung wurden zum 1. Juli 2015 angepasst. Es erfolgte eine komplett neue Kalkulation der Friedhofsgebühren, die von den Fehlbeträgen der Vergangenheit ausgehend nunmehr kostendeckend ausgerichtet wurde. Die Kalkulation erfolgte durch ein beauftragtes Büro auf der Basis des neuen Kommunalen Abgabengesetzes (KAG), um hier die notwendige Rechtssicherheit zu erlangen.

Minderaufwendungen:

Hier greifen insbesondere die bereits angesprochenen Kürzungen der Sach- und Dienstleistungen, die im Haushaltsplan 2017 – mit Ausnahme einzelner dringender und unabweisbarer Instandhaltungsmaßnahmen – fortgeschrieben wurden.

Perspektivisch werden weitere Einspareffekte aus der Durchführung einer externen Organisationsuntersuchung der Bereiche Verwaltung der Stadt Schwalmstadt, der Stadtwerke Schwalmstadt und des Bauhofes (mit Fuhrpark) erwartet. Für die Vorbereitung dieser Untersuchung wurde ein Betrag in Höhe von 30.000 € in den Haushalt 2016 aufgenommen, im Haushaltsplan 2017 sind weitere 30.000 € veranschlagt worden.

Die Organisationsuntersuchung wird in diesem Jahr – unter der Federführung des neuen Bürgermeisters Stefan Pinhard – begonnen.

Weitere Einsparungen sind auch im Bereich der Zinsaufwendungen zu verzeichnen. Mit dem Haushaltsplan 2017 können die Zinsaufwendungen nochmals leicht gesenkt werden. Dies resultiert zum einen aus der weiterhin günstigen Entwicklung des Zinsniveaus, aber zum anderen auch aus einer konsequenten Entschuldung der Stadt. Die Kommunalaufsicht attestiert der Stadt in der Genehmigung zum



Haushaltsplan 2015 die entsprechenden Bemühungen um die Konsolidierung und erkennt diese ausdrücklich an.

Neue Wege geht Schwalmstadt beim Kassenkredit. Als erste Kommune im Schwalm-Eder-Kreis wurde in Schwalmstadt ein Teil des Kassenkredites in eine mittelfristige Verbindlichkeit umgewandelt. Damit konnte das niedrige Zinsniveau für einen Kassenkredit in Höhe von 5,0 Mio. € auf die Dauer von 5 Jahren festgeschrieben und gesichert werden. Die daraus resultierende Einsparung liegt bei rd. 60.000 €.

Investitionstätigkeit

Die Investitionstätigkeit muss in den kommenden Jahren auf die unabwendbaren Maßnahmen zur Daseinsvorsorge reduziert werden. Dadurch soll das Niveau der Zins- und Tilgungsverpflichtungen nachhaltig gesenkt werden. Die Fehlbeträge der Ergebnishaushalte der letzten Jahre sind in nicht unerheblichem Maße auch auf die hohen Zins- und Tilgungsleistungen zurückzuführen.

Im gleichen Zeitraum wird im Rahmen des Finanzhaushaltes festgelegt, keine zusätzliche Neuverschuldung mehr zu beschließen.

Vor diesem Hintergrund sind in den Beratungen und Überlegungen zum Haushaltsplan neben den Investitionen auch laufende Maßnahmen im Betrieb des Infrastrukturvermögens und der Bauten verschoben oder gänzlich gestrichen worden, auch um nachhaltig den Ergebnishaushalt zu entlasten.

Für investive Maßnahmen wurde ab dem Haushaltsjahr 2015 die Aktivierungsfähigkeit von selbsterstellten Leistungen nachhaltig in den Vordergrund gerückt. Die Stadt Schwalmstadt verfügt über eine Vielzahl von Fachkräften im Bauhof und Bauamt, die bisher bereits dahingehende Leistungen erbracht haben, die jedoch noch nicht entsprechend bewertet wurden. Ab dem Haushaltsjahr 2015 werden, bei einzelnen Investitionsmaßnahmen, diese Eigenleistungen entsprechend geplant und ertragswirksam abgerechnet. Durch den Ansatz der Eigenleistungen bei investiven Maßnahmen werden die Bezugskosten (inkl. MwSt.) entsprechend reduziert. Die angesetzten Kosten für Bauhof und Bauamt (für Planungsleistungen und Bauaufsicht) sind als Sondereinzelkosten der Fertigung Teil der Anschaffungs- und Herstellungskosten und damit aktivierungsfähig. Der Ansatz der geplanten Leistungen belief sich für das Haushaltsjahr 2015 auf rd. 157.000,00 €, für das Haushaltsjahr 2016 auf 143.000, im aktuellen Haushalt sind Eigenleistungen von 121.000,00 € vorgesehen. Diese Summe ergibt sich aus den angesetzten Stundensätzen für Bauhof und Bauamt.

Freiwillige Leistungen

Im Rahmen der vorangegangenen Sicherungskonzepte wurden die freiwilligen Leistungen der Stadt Schwalmstadt betrachtet und darauf geprüft, wo Ein-



schränkungen und Streichungen sinnvoll wären. Zwar verfügt dieser Bereich über ein nicht unerhebliches Einsparpotential, allerdings bestehen vertragliche oder sonstige Verpflichtungen der Stadt, an denen nichts verändert werden sollte, wie z. B. Mitgliedschaft Hess. Städte- und Gemeindebund und Hessischer Städtetag, Tourismus, Ganztagsangebot Betreute Grundschule.

Auch wurde der Erhalt der Gemeinschaftshäuser – ebenfalls eine freiwillige Aufgabe der Stadt - politisch mehrheitlich gewünscht. Eine Schließung dieser Einrichtungen würde in vielen Stadtteilen zu Lasten des Funktionierens der örtlichen Gemeinschaft gehen, was insoweit sicherlich nicht zielführend ist. Gleichwohl wird man diesen Bereich weiterhin kritisch betrachten müssen. Zuletzt wurden, gemeinsam mit den Ortsvorstehern Überlegungen angestellt, andere Trägermodelle einzurichten. Für Dittershausen wurde schon vor geraumer Zeit ein Trägerverein gegründet, der die Verwaltung des Gemeinschaftshauses übernommen hat. Dieses Modell hat sich bisher noch nicht auf andere Stadtteile übertragen lassen.

Die beiden Bäder – Freibad Ziegenhain und Europabad Treysa – sollen ebenfalls weiterbetrieben werden. Hier wird seit dem vergangenen Jahr versucht, den Betrieb der beiden Bäder personell besser aufeinander abzustimmen, um dabei Synergieeffekte zu erzielen. Außerdem wurde festgelegt, dass die Bäder nicht parallel geöffnet sind, sondern immer nur ein Bad geöffnet hat.

Budgetierung der Teilhaushalte

Hier wurden im Vorfeld alle Haushaltsansätze überprüft und wo erforderlich neu budgetiert. Zur Einhaltung und Kontrolle der Haushaltsansätze wurde für 2016 durch die Verwaltung eine Haushaltssperre ausgesprochen, dies ist auch für das kommende Haushaltsjahr vorgesehen. Alle Rechnungen werden durch die Kämmerei geprüft und freigegeben. Neben der Verbesserung der Erträge ist auch die Beschränkung der Aufwendungen ein geforderter Inhalt eines genehmigungsfähigen Haushalts. Hier ist zu differenzieren, ob es sich um beeinflussbare Kosten handelt oder nicht. Die Ansätze, die hier vorrangig zu prüfen sind, betreffen die Kostenarten für Fremdinstandhaltung und den Bezug von Sach- und Dienstleistungen. Hier wurden die tatsächlichen Rechnungsergebnisse der vergangenen Jahre überprüft und neu budgetiert. Daneben wurde gemäß der Vorgabe der Konsolidierungsvorschriften die Nachhaltigkeit der Maßnahmen geprüft und angepasst, verschoben und gestrichen.

Im Einzelnen sind betroffen die Bereiche:

1. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In diesem Sachkontenbereich finden sich Kosten für Fremdbezug, Unterhaltung, Betrieb und Aufwendungen zur Instandhaltung. Ziel ist es, sich hier an den Rechnungsergebnissen der vergangenen Jahre zu orientieren. Einzelmaßnahmen wurden aus der allgemeinen Planung herausgenommen und



ein stringenter Ansatz für das kommende Haushaltsjahr angenommen und die einzelnen Ansätze budgetiert.

2. Die Teilhaushalte „Hauptverwaltung“ und „Sicherheit und Ordnung“ sind seit dem Haushaltsjahr 2015 mit einem geringeren Ansatz budgetiert, ausgerichtet an den tatsächlichen Aufwendungen für den laufenden Betrieb der vergangenen Jahre.
3. Im Teilhaushalt „Friedhof“ ergibt sich aktuell kein Fehlbetrag mehr. Die mit dem letzten Haushaltssicherungskonzept vorgeschlagene Gebührenanpassung hat zum 1. Juli 2015 stattgefunden.

IV. Beschreibung der Maßnahmen und finanzielle Auswirkung

Im Wesentlichen wurden die im vergangenen Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Maßnahmen konsequent beibehalten, so dass sich die Einsparungen der Haushaltsjahre 2015 und 2016 im Wesentlichen auch im Haushaltsjahr 2017 fortsetzen.

Die einzelnen Maßnahmen basieren zum einen auf den Vorgaben der Richtlinien zur Konsolidierung des Landes Hessen aus dem Jahre 2012 und zum anderen auf den Hinweisen in den Haushaltsgenehmigungen des Landrates des Schwalm-Eder-Kreises.

Ebenso wurden die Neuregelungen des kommunalen Abgabengesetzes (KAG) zu Grunde gelegt, die seit dem 01.01.2014 uneingeschränkt Gültigkeit haben. Die Maßnahmen sind grundsätzlich auf Kausalität der Entstehung, also nach dem Verursacherprinzip betrachtet worden, um die Forderungen dort zu erheben, wo sie entstehen. Diese Vorgehensweise dient dazu, nicht individuelle Forderungen letztlich auf die Gemeinschaft der Bürger der Stadt Schwalmstadt, durch allgemeine Umlagen, Gebühren oder Steuern zu verteilen.

Die Gebühren für die städtischen Friedhöfe wurden vor 2 Jahre neu kalkuliert und zum 1. Juli 2015 angepasst. Hier besteht aktuell noch kein weiterer Handlungsbedarf.

Inwieweit in Zukunft eine Anpassung der Kita-Gebühren erfolgt wird politisch zu diskutieren und entscheiden sein. Nicht zu verleugnen ist, dass auch hier ein gewisser Handlungsdruck besteht, denn die hessische Landesregierung geht davon aus, dass ein Drittel der Kita-Kosten aus den Gebühren der Eltern finanziert wird. Diese Forderung wird möglicher Weise im Zusammenhang mit dem Antrag der Stadt auf Leistungen aus dem Landesausgleichsstock konkret auftreten.



Basierend auf den Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2016 und 2017 wird in den folgenden Jahren des Konsolidierungszeitraumes bis zum Haushaltsentwurf 2021 eine Fortschreibung der Werte vorgenommen. Eine Prüfung und Fortschreibung der Entschuldungspfade erfolgt entsprechend.

Sollten die eingeleiteten Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen, müssen weitere Prüfungen vorgenommen werden.

Daneben wird geprüft, ob und in welcher Form in den kommenden Haushaltsjahren die interkommunale Zusammenarbeit mit den Kommunen des Zweckverbands Schwalm und darüber hinaus weiter umgesetzt und ausgebaut werden kann, mit dem Ziel, Einsparungen von rund 15% bei den entsprechenden Aufgaben zu erreichen.

Im vergangenen Jahr ist es gelungen, die Kassengeschäfte von Schrecksbach auf Schwalmstadt zu übertragen. Hier wurde für die Umsetzung des Projektes seitens des Landes eine Förderung in Höhe von 50.000 € gewährt. Damit konnten die erforderlichen Umstellungen bei Hard- und Software finanziert werden. Künftig wird Schrecksbach jährlich an Schwalmstadt ein Entgelt für die Dienstleistung „Abwicklung der Kassengeschäfte“ zahlen. Dieses beläuft sich auf 32.400,00 €.

Im Zuge der Übernahme der Kassengeschäfte der Gemeinde Schrecksbach wurde in Schwalmstadt der sogenannte „Rechnungsworkflow rw21“ eingeführt. Dahinter verbirgt sich die papierlose Abwicklung der gesamten Einzahlungen und Auszahlungen der Stadt Schwalmstadt. Ein wichtiger Schritt in Richtung „Zukunftsfähige Verwaltung“ hin zu einer langfristig anzustrebenden papierlosen Stadtverwaltung.

Ein weiteres erfolgreiches interkommunales Projekt läuft seit einigen Monaten mit der Gemeinde Willingshausen und der Stadt Neustadt. Für die beiden genannten Kommunen übernimmt Schwalmstadt die Abrechnung der Löhne und Vergütungen und erhält für diese Dienstleistung eine Entschädigung von ca. 21.000 € pro Jahr.

Beide interkommunalen Projekte wurden ohne die Einstellung zusätzlichen Personals realisiert. Hier werden insoweit zusätzliche Erträge realisiert.

V. Ausblick

Zusammenfassend ist zu sagen, dass die hier aufgezeigten Maßnahmen und Entwicklungen auch im Haushaltsjahr 2017 zu dem angestrebten Ziel, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen, führen.

In den kommenden Haushaltsjahren gilt es nun, die aufgelaufenen Fehlbeträge abzubauen und die Kassenkredite zurückzuführen. Gelingen kann dies nur, wenn der eingeschlagene Konsolidierungskurs strikt beibehalten und in den kommenden



Jahren angestrebt wird, mit entsprechenden Maßnahmen im Ergebnishaushalt Überschüsse zu erwirtschaften. Investive Maßnahmen, die über die Investitions-pauschale bzw. die Netto-Neuverschuldung hinausgehen, sind zu vermeiden, um einen der Hauptfaktoren der Fehlbeträge, die Zinsbelastung, nachhaltig zu senken.

Der Konsolidierung aus eigener Kraft sind allerdings auch Grenzen gesetzt. Im Haushaltsjahr 2015 ist eine deutliche Verbesserung der Ertragslage der Stadt eingetreten, so dass der Fehlbetrag im Nachtragshaushalt auf rd. 985.000 € reduziert werden konnte. Ursprünglich war – vor der Konsolidierung – im Haushalt 2015 von einem zu erwartenden Defizit von knapp über 2,0 Mio. € auszugehen. Ab dem im Haushaltsjahr 2016 erstmals greifenden neuen Finanzausgleich erhält Schwalmstadt deutlich höhere Zuweisungen des Landes, die letztlich den Ausgleich des Haushaltsplanes herbeigeführt haben. Jede künftige Schwächung der Gesamtwirtschaft wird sich auch sehr schnell auf die Kommunen und deren Einnahmesituation auswirken. Schwalmstadt ist in hohem Maße von gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen abhängig, In diesem Falle bliebe abzuwarten, wie sich die konkrete Situation darstellt und welche Maßnahmen ergriffen werden können.

In der Vergangenheit wurden im Konsolidierungsbeirat der Stadt Schwalmstadt – neben den vorstehend beschriebenen und kurzfristig zu realisierenden Maßnahmen – auch weitergehende Überlegungen zu einer nachhaltigen Entlastung des städtischen Haushaltes angestellt. Dazu gehörten die nachstehenden Maßnahmen, die teilweise bereits von der Verwaltung aufgegriffen wurden oder mittelfristig weiterverfolgt und umgesetzt werden sollen.

- Die Überführung von Gemeinschaftshäusern in ehrenamtliche Verwaltung durch Vereine sowie die Frage des Verkaufes wenig frequentierter Häuser wurde zwischenzeitlich in Angriff genommen, erste Gespräch mit den Ortsvorstehern haben stattgefunden. Das Thema wird von der Verwaltung weiterverfolgt.
- Freiwillige Feuerwehren, z. B. Übertragung von Feuerwehrhäusern an Feuerwehrvereine, mittel- und langfristig Zusammenlegungen von Stadtteilwehren prüfen.
- Gesamtkonzept für die Reinigung städtischer Einrichtungen (Rathäuser, Kindertagesstätten, Bauhof usw.).
- Wie bereits an anderer Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes erwähnt, sollen Synergieeffekte bei den beiden Bädern genutzt werden. Auch hier war die Verwaltung bereits tätig. Ein gemeinsamer Personalpool wurde in 2015 erstmals eingerichtet. Die Öffnungszeiten der beiden Bäder wurden aufeinander abgestimmt, es hat jeweils nur eines der beiden Bäder geöffnet. Mit dem letztjährigen Konzept wurde der Magistrat beauftragt, mit dem Kreis darüber zu verhandeln,



die Geschäftsführung des Zweckverbandes Europabad bei der Stadt Schwalmstadt anzusiedeln. Die Kosten der Geschäftsführung sollen durch den Zweckverband getragen werden. Die Verhandlungen mit dem Kreis sind noch nicht abgeschlossen, demzufolge ist aktuell die Geschäftsführung noch beim Kreis angesiedelt. Darüber hinaus sollen Kassenautomaten in beiden Bädern installiert werden.

- Mittel- und langfristig Senkung der Personalkosten durch Nicht-Wiederbesetzung freiwerdender Stellen.
- Weiterer Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit.

Darüber hinaus ist die Anpassung der Haushaltsstrukturen an die Vorgaben des Hessischen Innenministeriums vorzusehen, die zukünftig eine Transparenz über alle Leistungsbereiche erbringt und die Entscheidungsgrundlagen für die kommunalen Gremien optimiert. Dazu ist allerdings notwendig, wie in den §§ 2 und 4 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ausgesagt, Kostenträgerstrukturen mit entsprechender Budgetierung aufzustellen. Dies wird notwendig werden, um den vorgegebenen Entschuldungspfaden gerecht zu werden. Diese Anpassung der Haushaltsstrukturen soll im Einklang mit der durchzuführenden Organisationsuntersuchung stehen bzw. erfolgen.

Empfohlen wird hierzu eine Prozessanalyse der Verwaltungsabläufe zur Minderung des Ressourcenaufkommens und der Erhöhung der Kostentransparenz. Besonders im Hinblick auf die künftig zu erstellenden Konzernbilanzen ist eine solche Analyse wichtig.

Grundsätzlich werden, die budgetierten Ansätze für den Haushalt 2017 zentral überwacht, bei einer Erreichung einer Ausnutzung von 80% wird das Budget zunächst geschlossen und weitere Auszahlungen abhängig von Entscheidungen der zuständigen Gremien gemacht. Dies führt letztlich dazu, dass die Ansätze nicht mehr überschritten werden und ein weiteres Sparpotential generiert werden kann.

Die vorstehenden Maßnahmen und Vorschläge sollen – soweit noch nicht geschehen – unter der Leitung des neugewählten Bürgermeisters in den nächsten Monaten vertiefend geprüft und im Konsolidierungsbeirat weiter beraten werden.

Die daraus erwarteten Ergebnisse – Regeneration weiterer Einsparpotentiale und Verbesserungen der Ertragslage - sollen in den kommenden Haushaltsjahren zur weiteren Konsolidierung des städtischen Haushaltes beitragen.

Beschreibung des Konsolidierungsbedarfs Stadt Schwalmstadt

1. Ermittlung des Fehlbetrags und Abbaupfades

Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2009	1.679.882 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2010	1.730.489 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2011	1.529.869 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2012	1.937.261 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2013	1.312.310 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2014	1.652.101 €
Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2015	985.008 €
Überschuss des Haushaltsjahres 2016	635.496 €
kumulierte Defizite (Fehlbedarfe, Fehlbeträge, §§ 24, 25 GemHVO)	10.191.424

in Euro

Einwohnerzahl
(letzverfügbare Zahl des Statistischen Landesamts)

17.861

Einwohnerzahl 31.12.2015 (letzverfügbare Zahl des HSL)

	bis 2022 /Jahr/Bürger =	95,10 €	Konsolidierungs- summe pro Jahr bis 2022 =	1.698.570,62 €
ausgleichende Defizite (Fehlbeträge und Fehlbedarfe), je Ew.	570,60 €			

Planwerte

2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

2. Ergebnisveränderungen im Finanzplanungszeitraum

2.1 Ergebnisveränderungen im Finanzplanungszeitraum durch Veränderungen steuerlicher Einnahmequellen

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (inkl. Fam.leistungsausgleich)	5.971.969,56 €	5.650.147,24 €	5.870.460,33 €	5.925.831,20 €	6.400.021,27 €	6.798.095,98 €	7.110.000,00 €	7.290.000,00 €	7.571.000,00 €	7.934.000,00 €	8.315.000,00 €	8.720.000,00 €	8.720.000,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	547.409,15 €	556.843,15 €	587.745,10 €	621.889,28 €	628.945,14 €	648.969,86 €	745.000,00 €	818.000,00 €	1.029.000,00 €	1.270.000,00 €	1.238.000,00 €	1.270.000,00 €	1.270.000,00 €
Grundsteuer A	73.834,42 €	73.341,42 €	73.739,72 €	73.590,13 €	78.912,06 €	84.566,10 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €
Hebesatz v. H. im Haushaltsjahr	295	295	295	295	315	335	335	335	335	335	335	335	335
Grundsteuer B	1.444.787,33 €	1.444.326,01 €	1.440.441,84 €	1.673.294,92 €	1.794.392,21 €	2.077.548,76 €	2.125.000,00 €	2.125.000,00 €	2.180.000,00 €	2.202.000,00 €	2.235.000,00 €	2.268.000,00 €	2.268.000,00 €
Hebesatz v. H. im Haushaltsjahr	300	300	300	310	370	420	420	420	420	420	420	420	420
Gewerbesteuer	1.516.520,57 €	3.163.957,00 €	3.940.305,03 €	1.973.089,37 €	4.457.809,86 €	5.131.050,37 €	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €	5.200.000,00 €	5.350.000,00 €	5.500.000,00 €	5.690.000,00 €	5.690.000,00 €
Hebesatz v. H. im Haushaltsjahr	310	310	320	340	380	380	380	380	380	380	380	380	380
Gewerbesteuer netto													
Andere Steuern	89.981,18 €	90.493,35 €	91.469,26 €	93.677,00 €	161.216,31 €	194.008,44 €	210.000,00 €	210.000,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €
Einnahmen aus Steuern													
Gesamtvervielfältiger der Gewerbesteuerumlage	66	71	70	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69
Umlagegrundlagen der Gemeinde aus KFA-relevanten Steuern	16.988.509,00 €	15.443.275,00 €	15.016.787,00 €	16.534.045,00 €	17.461.238,00 €	18.275.930,00 €	18.915.190,00 €	23.538.915,00 €	24.344.011,00 €	25.318.000,00 €	26.204.000,00 €	27.121.000,00 €	27.121.000,00 €
Hebesatz für Kreis- und Schulumlage zusammen v. H.	51	54	55,26	54,63	54,63	54	54	49,6	49,6	49,6	49,6	49,6	49,6
Hebesatz für die Kompensationsumlage (ab 2011)			1,46	1,53	1,95	1,77	1,80						
nachrichtlich: Gewerbesteuerumlage	403.037,94 €	698.272,68 €	759.247,39 €	465.676,83 €	808.172,09 €	701.683,92 €	908.000,00 €	908.000,00 €	945.000,00 €	960.000,00 €	985.000,00 €	1.020.000,00 €	1.020.000,00 €
Schlüsselzuweisungen im Haushaltsjahr	6.543.991,00 €	5.514.222,00 €	5.975.811,00 €	6.824.861,00 €	8.101.796,00 €	7.545.233,00 €	7.686.380,00 €	10.372.060,00 €	10.445.205,00 €	10.863.000,00 €	11.243.000,00 €	11.636.000,00 €	11.636.000,00 €
nachrichtlich: Kreis- und Schulumlage	8.664.139,00 €	8.339.369,00 €	8.298.276,50 €	9.032.548,78 €	9.539.074,32 €	9.869.002,20 €	10.214.500,00 €	11.675.303,00 €	12.074.630,00 €	12.560.000,00 €	13.000.000,00 €	13.455.000,00 €	13.455.000,00 €
nachrichtlich: Kompensationsumlage (ab 2011)			219.245,09 €	252.970,89 €	340.494,14 €	323.483,96 €	340.474,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Steuern nach KFA													

Veränderung der Einnahmen aus Steuern nach KFA, zum Vorjahr													
Zuführung zu Rückstellungen Pensionen u. a. (IST-Zahlen bis 2014)	716.334,53 €	161.923,71 €	692.897,15 €	-80.844,42 €	141.670,04 €	-356.783,25 €	-164.052,50 €	-463.938,00 €	-28.444,00 €	-33.938,00 €	-5.623,00 €	-5.377,00 €	-5.377,00 €
Erträge aus Bestattungsgebühren	174.836,00 €	174.836,00 €	174.836,00 €	183.725,00 €	210.985,00 €	210.985,00 €	261.327,00 €	295.746,00 €	295.746,00 €	295.746,00 €	295.746,00 €	295.746,00 €	295.746,00 €
Veränderungen der Einnahmen aus Bestattungsgebühren		0,00 €	0,00 €	8.889,00 €	27.260,00 €	0,00 €	50.342,00 €	34.419,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Erträge aus Betreuungsgebühren KiTa	327.508,50 €	390.673,65 €	454.431,60 €	508.475,20 €	564.130,50 €	598.222,40 €	627.695,20 €	684.550,00 €	685.000,00 €	685.000,00 €	685.000,00 €	685.000,00 €	685.000,00 €
Veränderungen der Einnahmen aus Betreuungsgebühren		63.165,15 €	63.757,95 €	54.043,60 €	55.655,30 €	34.091,90 €	29.472,80 €	56.854,80 €	450,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Veränderungen der sonstigen Einnahmen													

2.2 Gegenläufige Entwicklung

ordentliche Aufwendungen	23.816.756,87 €	23.958.697,22 €	25.665.531,41 €	26.087.946,21 €	28.988.245,90 €	30.555.331,92 €	29.760.018,00 €	31.702.263,00 €	32.784.106,00 €	33.136.997,00 €	33.838.693,00 €	34.524.584,00 €	34.524.584,00 €
Veränderung der ordentlichen Aufwendungen (+ / -)		141.940,35 €	1.706.834,19 €	422.414,80 €	2.900.299,69 €	1.567.086,02 €	-795.313,92 €	1.942.245,00 €	1.081.843,00 €	352.891,00 €	701.696,00 €	685.891,00 €	0,00 €

2.3 ordentliches Ergebnis des Haushaltsjahres	3.153.399,31 €	1.961.228,65 €	1.526.378,21 €	2.010.250,09 €	1.544.422,81 €	1.945.402,92 €	1.019.958,00 €	-432.215,00 €	-233.022,00 €	-801.195,00 €	-925.595,00 €	-1.213.362,00 €	-1.213.362,00 €
--	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	------------------------	------------------------

3. Ergebnisveränderung insgesamt bis zum Ausgleich des Ergebnis HH													
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--